



Sondershäuser

HEIMATECHO

Amtsblatt der Stadt Sondershausen einschließlich der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Schernberg, Hohenebra, Thalebra, Großberndten, Kleinberndten, Immenrode, Himmelsberg, Straußberg

IN DIESER AUSGABE
UNTER ANDEREM

Amtlicher Teil

Wahlbekanntmachungen
Seite 3-7
Beschlussfassungen der
33. Stadtratsitzung
Seite 8

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Vorbereitungen für Badesaison 2019
laufen
Seite 11

Kulturelles Leben / Veranstaltungskalender

Die Herrlichkeit des Frühlings
Seite 16
Dieter Rex im Carl-Corbach-Klub
Seite 23

Geschichte und Geschichten

Verlorene Musik- und Theater-
Spielstätten in Sondershausen
Seite 24

Zeitgeschehen

Tag des Baumes am 25. April -
Der Baum des Jahres 2019
Seite 29

Wissenswertes

Tourismuswerbung in der
Landeshauptstadt
Seite 37



www.sondershausen.de

17. Sondershäuser Residenzfest und 11. Sondershäuser Autofrühling

Am Wochenende vom **24.05. bis 26.05.2019** ist es wieder soweit, die Stadt Sondershausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger aber auch ihre Gäste zum 17. Sondershäuser Residenzfest ein, welches in diesem Jahr gemeinsam mit dem 11. Sondershäuser Autofrühling stattfindet.



Bundespräsident Steinmeier bereist die Region

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier widmet sich unter dem Motto "Land in Sicht – Zukunft ländlicher Räume" mit mehreren Besuchen in verschiedenen Regionen Deutschlands dem Leben auf dem Land und machte im März auch im Kyffhäuserkreis Station.

VERANSTALTUNGSTIPP

Liederabend - Frühsommerklänge

Zwei junge ehemalige Regensburger Domspatzen (Leon Dreher - Tenor und Alexander Feih - Piano) gastieren am Freitag, dem **3. Mai 2019** im Bürgerzentrum Cruciskirche. Konzertbeginn ist um 19:30 Uhr.



Loh-Orchester Sondershausen / Theater Nordhausen

Medaille an ihrem Platz

Mit einer Medaille für den Fries der Kapellmeister der Hofkapelle und Chefdirigenten des Loh-Orchesters gratulierte der Förderverein des Sondershäuser Klangkörpers zum 400. Jubiläum des Orchesters.

Bereits zum Sondershäuser Schlossball wurde die Ehrenmedaille dem Orchester zum Geschenk gemacht und wurde Anfang April an ihrem Ehrenplatz im Haus der Kunst angebracht, so dass sie nun für alle Konzertbesucher immer zu sehen ist.

Auf der vom Förderverein des Museums gestifteten und von der Firma 3D-Schilling in Oberspier gefertigten Medaille prangen das Motiv der ehemaligen Sondershäuser Lohhalle sowie die Daten der erstmaligen Erwähnung der Hofkapelle (1619) und des Jahres 2019, dem Jahr des 400. Jubiläums.

Fördervereinsvorsitzender Wolfgang Wytrieckus lies bei der Enthüllung wissen, dass die Nachbildung der Medaille auch als Anstecknadel in der Größe einer Euromünze erhältlich ist und sich jeder Freund und Förderer des Orchesters gern eine solche Nadel anschaffen sollte,

um damit seine Verbundenheit zum Loh-Orchester zu zeigen.

Intendant Daniel Klajner und Generalmusikdirektor Michael Helmraht dankten dem Verein herzlich für ein immerwährendes großes Engagement und lobten die vielfältigen Aktivitäten zur Förderung des Orchesters.



Sichtlich begeistert waren nach der Enthüllung der Ehrenmedaille der ehemalige Sondershäuser Bürgermeister Joachim Kreyer, Intendant Daniel Klajner sowie Generalmusikdirektor Michael Helmraht und Fördervereinsvorsitzender Wolfgang Wytrieckus (v.l.n.r.) von dem gelungenen Geschenk zum Jubiläum.



2. Loh-Konzert

ABSCHLUSSKONZERT DES 28. INTERNATIONALEN SONDERSHÄUSER MEISTERKURSES 2019 FÜR KLAVIER

**Mittwoch, 8. Mai, 19:30 Uhr,
Achteckhaus Sondershausen**

Eines der beliebtesten Soloinstrumente steht im Mittelpunkt des zur Tradition gewordenen Internationalen Sondershäuser Meisterkurses. Unsere Besucherinnen und Besucher dürfen gespannt sein, welche der zahlreichen Höhepunkte aus der umfangreichen Klavierliteratur in diesem Abschlusskonzert mit dem Loh-Orchester und den besten Kursteilnehmern auf dem Programm stehen.



Kissenkonzert

SERGEJ PROKOFJEW, PETER UND DER WOLF MIT EINEM HOLZBLÄSERQUINTETT DES LOH-ORCHESTERS

Sonntag, 5. Mai, 11:00 Uhr, Haus der Kunst Sondershausen

Sonntag, 12. Mai, 11:00 Uhr, Theater unterm Dach Nordhausen

Sie möchten Ihre Kinder für Musik begeistern, wagen sich aber noch nicht in ein „richtiges“ Orchesterkonzert? Dann sind Sie herzlich eingeladen zu unseren Matineen am Sonntagvormittag, in denen die Kinder altersgerecht und in einem intimen Konzertrahmen an die Musik herangeführt werden. Es spielt eine kleine, kammermusikalische Gruppe des Loh-Orchesters.



3. Loh-Konzert

GIOACCHINO ROSSINI, OUVERTÜRE ZU „IL BARBIERE DI SIVIGLIA“
 GIOACCHINO ROSSINI/OTTORINO RESPIGHI, AUS „LA BOUTIQUE FANTASQUE“
 GIOACCHINO ROSSINI, INTRODUKTION, THEMA UND VARIATIONEN FÜR KLARINETTE UND ORCHESTER
 GIOACCHINO ROSSINI/BENJAMIN BRITTEN, AUS „MATINÉES MUSICALES“ UND „SOIRÉES MUSICALES“
 GIOACCHINO ROSSINI, OUVERTÜRE ZU „LA GAZZA LADRA“

**Mittwoch, 15. Mai, 19:30 Uhr,
Achteckhaus Sondershausen**

Gioacchino Rossini war seinerzeit ein echter Superstar, die ganze musikalische Welt lag im Rossini-Fieber. Bis heute hat der besondere Esprit seiner Musik nichts an Faszination eingebüßt. Wie sehr seine Musik auch andere Komponisten eingenommen hat, zeigt etwa deren Wunsch, Rossinis Werke zu bearbeiten. Neben Ouvertüren aus zweien seiner berühmtesten Bühnenwerke und der vom Geist der Oper inspirierten Komposition für Klarinette und Orchester spielen wir Auszüge aus farbenreichen Bearbeitungen Respighis und Brittens.

Konzert Zum Residenzfest

Sonnabend, 25. Mai, 14:00 Uhr, Schloss Sondershausen, Theaterwiese

„Willkommen, Bienvenue, Welcome“ – ein echter Hit aus dem Musical „Cabaret“ fehlt auch an diesem Nachmittag nicht, wenn Highlights aus diesem Erfolgsstück zur Aufführung kommen, das seit März am Theater Nordhausen zu erleben ist. Ein Konzert als echte Augen- und Ohrenweide!



Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Inhalt:

1. Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen
2. Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
3. Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in die Wählerverzeichnisse für die Wahlen der Ortsteilratsmitglieder am 26. Mai 2019
4. Satzung über die Aufwandsentschädigung für Mitglieder von Wahlausschüssen und Wahlvorständen bei allgemeinen Wahlen, Bürger- und Volksentscheiden (Wahlhelferentschädigungssatzung)
5. Beschlussfassungen anlässlich der 33. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 07. Februar 2019
6. Öffentliche Bekanntmachung nach Thüringer Kommunalordnung - Beteiligungen

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Gemeinde – die Wahlbezirke der Gemeinde

Stadt Sondershausen

wird in der Zeit vom	20. Tag vor der Wahl 6. Mai 2019	bis	16. Tag vor der Wahl 10. Mai 2019
----------------------	-------------------------------------	-----	--------------------------------------

während der allgemeinen Öffnungszeiten

Ort der Einsichtnahme

Bürgerbüro, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl,

spätestens am	16. Tag vor der Wahl 9. Mai 2019	bis	18.00	Uhr,
---------------	-------------------------------------	-----	-------	------

bei der Gemeindebehörde	Dienststelle, Gebäude, Zimmer-Nr. Bürgerbüro, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen
-------------------------	---

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum

21. Tag vor der Wahl 5. Mai 2019

eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Kreis

Name

Kyffhäuserkreis

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Kreises
oder
durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahl-

ordnung bis zum

21. Tag vor der Wahl

5. Mai 2019

oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung

bis zum

16. Tag vor der Wahl

10. Mai 2019

versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,
c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

2. Tag vor der Wahl

24. Mai 2019

, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich, oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Sondershausen

Ort

,den

10. April 2019

Datum

Die Gemeindebehörde

gez. Grimm

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl der Kreistagsmitglieder des Kyffhäuserkreises, für die Wahl der Stadtratsmitglieder der Stadt Sondershausen und für die Wahlen der Ortsteilbürgermeister der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Großberndten, Himmelsberg, Hohenebra, Immenrode, Kleinberndten, Schernberg, Straußberg und Thalebra in der Stadt Sondershausen und deren Ortsteilen mit Ortsteilverfassung wird in der Zeit vom **6. bis 10. Mai 2019** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag von 08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag von 08:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr
Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

im **Bürgerbüro der Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Bildschirmgerät / Datensichtgerät möglich. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **6. bis 10. Mai 2019** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Stadtverwaltung Sondershausen, im Bürgerbüro, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unter Nr. 5) hat.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **5. Mai 2019** (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag,

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
- b) wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
- c) wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Stadt erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **24. Mai 2019** (2. Tag vor der Wahl), 18:00 Uhr, beim Bürgerbüro der Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag (26. Mai 2019), 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum **25. Mai 2019** (Tag vor der Wahl), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag (26. Mai 2019), 15:00 Uhr, stellen.

7. Für den Fall, dass bei den Wahlen der Ortsteilbürgermeister der Ortsteile Berka, Großfurra, Oberspier, Großberndten, Himmelsberg, Hohenebra, Immenrode, Kleinberndten, Schernberg, Straußberg und Thalebra am 26. Mai 2019 kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält, findet am zweiten Sonntag nach der Wahl, am **9. Juni 2019** eine Stichwahl statt. Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.

Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 26. Mai 2019 einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.

Wahlberechtigte, die ins Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 26. Mai 2019 einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen. Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum **7. Juni 2019** (2. Tag vor der Stichwahl), bis 18:00 Uhr, beim Bürgerbüro der

Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag (9. Juni 2019), 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum **8. Juni 2019** (Tag vor der Stichwahl), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8. Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:

- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Stadt, die Anschrift der Stadtverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheines angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Behörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, dem 26. Mai 2019 bis 18:00 Uhr bzw. im Fall einer Stichwahl am Tag der Stichwahl, dem 9. Juni 2019 bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

9. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter.

Sondershausen, 10.04.2019

gez. Aschenbrenner
Wahlleiter der Stadt Sondershausen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in die Wählerverzeichnisse für die Wahlen der Ortsteilratsmitglieder am 26. Mai 2019

1. Die Wählerverzeichnisse für die Wahlen der Ortsteilratsmitglieder der Ortsteile mit Ortsteilverfassung Berka, Großfurra, Oberspier, Großberndten, Himmelsberg, Hohenebra, Immenrode, Kleinberndten, Schernberg, Straußberg und Thalebra werden in der Zeit vom **6. bis 10. Mai 2019** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag von 08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag von 08:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 08:00 bis 13:00 Uhr
Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

im **Bürgerbüro der Stadtverwaltung Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Die Wählerverzeichnisse werden im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Bildschirmgerät / Datensichtgerät möglich. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach dem Thüringer Meldegesetz eingetragen ist.

2. Jeder Wahlberechtigte, der ein Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **6. bis 10. Mai 2019** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Stadtverwaltung Sondershausen, im Bürgerbüro, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.
3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist.

4. Für die Wahlen der Ortsteilratsmitglieder werden keine Wahlscheine ausgegeben, es ist daher auch keine Briefwahl möglich.
5. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter.

Sondershausen, 10.04.2019

gez. Aschenbrenner
Wahlleiter der Stadt Sondershausen

Satzung über die Aufwandsentschädigung für Mitglieder von Wahlausschüssen und Wahlvorständen bei allgemeinen Wahlen, Bürger- und Volksentscheiden (Wahlhelferentschädigungssatzung)

Die Stadt Sondershausen erlässt aufgrund von §§ 2 und 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) in Verbindung mit § 34 Abs. 2 Thüringer Gesetz über die Wahlen in den Landkreisen und Gemeinden (Thüringer Kommunalwahlgesetz – ThürKWG) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 530), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 6. Juni 2018 (GVBl. S. 229) die folgende, vom Stadtrat in seiner Sitzung am 7. Februar 2019 beschlossene Satzung: **(Beschluss-Nr.: SR 397-33/2019)**

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung regelt die Höhe der Entschädigungen bei den Kommunalwahlen (Wahlen des Bürgermeisters, Wahlen des Landrates, Wahlen der Stadtratsmitglieder, Wahlen der Kreistagsmitglieder, Wahlen der Ortsteilbürgermeister, Wahlen der weiteren Mitglieder der Ortsteilräte) sowie bei Volksentscheiden und Bürgerentscheiden.
- (2) Die Satzung gilt auch für die Europawahlen, die Bundestagswahlen und die Landtagswahlen.
- (3) Die Satzung gilt für die Mitglieder der Wahlvorstände, Wahlausschüsse und Abstimmungsorgane der Stadt Sondershausen.

§ 2 Entschädigung

- (1) Die Mitglieder des Wahlausschusses und die Mitglieder der Wahlvorstände erhalten eine Entschädigung. Diese beträgt für:
 - a) die Mitglieder des Wahlausschusses jeweils 10,00 Euro pro Sitzung,
 - b) die Wahlvorsteher und deren Stellvertreter sowie die Schriftführer und deren Stellvertreter jeweils 50,00 Euro pro Wahltag,
 - c) die weiteren Mitglieder der Wahlvorstände jeweils 40,00 Euro pro Wahltag,
 - d) die Briefwahlvorsteher und stellvertretenden Briefwahlvorsteher sowie die Schriftführer und stellvertretenden Schriftführer der Briefwahlvorstände jeweils 50,00 Euro pro Wahltag,
 - e) die weiteren Mitglieder der Briefwahlvorstände jeweils 40,00 Euro pro Wahltag.
- (2) Bei verbundenen Wahlen erhöhen sich diese Entschädigungen um jeweils 10,00 Euro.
- (3) § 2 Abs. 2 gilt nicht für die Mitglieder des Wahlausschusses.

§ 3 Auslagenersatz

- (1) Mitglieder des Wahlausschusses und der Wahlvorstände erhalten, wenn sie außerhalb ihres Wohnortes tätig werden, auf Antrag Ersatz ihrer notwendigen Fahrtkosten nach Maßgabe der jeweils gültigen Bestimmungen des Thüringer Reisekostengesetzes.
- (2) Die Fahrtkostenerstattung erfolgt außer am Wahltag auch für Fahrten zum Zwecke der Teilnahme an Sitzungen und Schulungsmaßnahmen, die zur Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Wahlen erforderlich sind.

§ 4 Gleichstellungsbestimmung, Inkrafttreten

- (1) Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.
- (2) Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (3) Gleichzeitig wird die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Wahlhelfer und Hilfskräfte vom 14. März 2014 außer Kraft gesetzt.

ausgefertigt:
Sondershausen, d. 10. April 2019

gez. Grimm
Bürgermeister

- Siegel -

Vermerk:

„Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung nach § 21 Abs. 4 ThürKO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Anzeige, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.“

Öffentliche Bekanntmachung

Beschlussfassungen anlässlich der 33. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen am 07. Februar 2019

öffentlicher Teil:

- SR 391-33/2019 Beschluss über die Neubesetzung des Sozialausschusses des Stadtrates nach § 27 Thüringer Kommunalordnung
- SR 392-33/2019 Beschluss über die Neubesetzung des Wirtschaftsausschusses des Stadtrates nach § 27 Thüringer Kommunalordnung
- SR 393-33/2019 Beschluss über die Neubesetzung des Werkausschusses des Versorgungsbetriebes (VBS) der Stadt Sondershausen nach § 27 Thüringer Kommunalordnung
- SR 394-33/2019 Beschluss über die Berufung eines sachkundigen Bürgers in den Bauausschuss des Stadtrates nach § 27 Abs. 5 Thüringer Kommunalordnung
- SR 395-33/2019 Beschluss über die Finanzierung der Baumaßnahme zum Sportzentrum „Am Göldner“
- SR 396-33/2019 Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Sondershausen
- SR 397-33/2019 Beschluss über die Satzung zur Aufwandsentschädigung für Mitglieder von Wahlausschüssen und Wahlvorständen bei allgemeinen Wahlen, Bürger- und Volksentscheiden (Wahlhelferentschädigungssatzung)
- SR 398-33/2019 Beschluss über den Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 „Windpark Hainleite“ der Stadt Sondershausen zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch

nichtöffentlicher Teil:

- SR 399-33/2019 Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Sportplatzgebäude in Hohenebra – Abriss- u. Rohbauarbeiten
- SR 400-33/2019 Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses Nr.: SR 341-28/2018 der Sitzung des Stadtrates vom 03. Mai 2018 und über den Neubeschluss zum Verkauf des Grundstückes A.-P.-Promenade 10 (ehem. Volkssolidarität), Gemarkung Sondershausen, Flur 4, Flurstück 460/2
- SR 401-33/2019 Beschluss über den Verkauf von Grundstücken zum Gewerbegrundstück Nordhäuser Straße 1, Gemarkung Sondershausen, Flur 32, Flurstücke 224/19, 224/21, 220/4 und 224/22
- SR 402-33/2019 Beschluss über den Verkauf von Vorgartengrundstücken zu den Hausgrundstücken Am Eberborn 1, 2 und 3, Gemarkung Hohenebra, Flur 8, Flurstücke 387/2, 387/3, 387/4 und 51/23

Öffentliche Bekanntmachung - Beteiligungen

Gemäß § 75 Abs. 4 Ziff. 2 der Thüringer Kommunalordnung hat die Gemeinde dafür Sorge zu tragen, dass für ihre unmittelbaren oder mittelbaren Beteiligungen an Rechtsformen des privaten Rechts die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Jahresabschluss und das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrags besteht und ortsüblich auf die Möglichkeit der Einsichtnahme hingewiesen wird.

Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen hält die Stadt Sondershausen an folgenden Unternehmen: Theater Nordhausen/ Loh-Orchester Sondershausen GmbH, "Wippertal" Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft mbH, Stadtwerke Sondershausen GmbH, BIC Nordthüringen GmbH, Gemeinnützige Förderungsgesellschaft Arbeit und Umwelt mbH, ERLEBNISBERGWERK-Betreibergesellschaft mbH, Stadtmarketing Sondershausen GmbH, Wippertal Immobilien GmbH, PV Sondershausen GmbH und Stadtwerke Sondershausen Netz GmbH.

Die Jahresabschlüsse 2017 der vorgenannten Unternehmen werden inklusive Prüfungsfeststellungen und Ergebnisbehandlung vom

29.04.2019 bis zum 12.05.2019

im Bürgerbüro der Stadt Sondershausen, Carl-Schroeder-Straße 9, 99706 Sondershausen, innerhalb der Öffnungszeiten,

Mo 8:00 - 16:00 Uhr,
Di und Do 8:00 - 18:00 Uhr,
Fr 8:00 - 13:00 Uhr und
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme ausgelegt.

gez. Grimm
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

AUS DEM RATHAUS

Bundespräsident empfing Ehrenamtler in Sondershausen

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat am 19. März den Landkreis Nordhausen und den Kyffhäuserkreis besucht. Der Besuch war Teil seiner Reihe "Land in Sicht – Zukunft ländlicher Räume" und widmete sich dem Strukturwandel in Zeiten demografischer Veränderungen in der Region.

Den Auftakt bildete ein Besuch bei der Schachtbau Nordhausen GmbH. Anschließend informierte sich der Bundespräsident in der Staatlichen Gemeinschaftsschule "Friedrich von Hardenberg" in Greußen über deren Schulkonzept. Die Schule wurde 2018 neu eröffnet und bündelt ein ehemaliges Gymnasium, eine Mittelschule und eine Grundschule. Sie ist im ländlichen Raum ein Beispiel für den Erhalt von weiterführenden Schulen mit niedrigen Schülerzahlen.

Am Nachmittag stand zunächst im Erlebnisbergwerk Sondershausen der Wandel einer Bergbauregion zum Tourismusstandort im Mittelpunkt. Danach besuchte der Bundespräsident im Landratsamt den Jugend-Demografie-Dialog Sondershausen. Dieser ist Teil eines bundesweiten Förderwettbewerbs des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), um Jugendliche frühzeitig für gesellschaftliches Engagement in der Heimatregion zu gewinnen.

Zum Abschluss seines Besuchs hielt der Bundespräsident im Sondershäuser Carl-Schroeder-Saal eine Ansprache bei einem Empfang für Ehrenamtliche aus der Region und kam mit den Anwesenden ins Gespräch. Dabei konnte sich Steinmeier ein Bild vom breitgefächerten Engagement der Ehrenamtlichen in der Region verschaffen und nahm zahlreiche gute Eindrücke mit auf den Heimweg.



Bürgerbüro geschlossen

Aus betrieblichen Gründen bleibt das Sondershäuser Bürgerbüro, Carl-Schroeder-Straße 9, am Montag, dem **27. Mai 2019** für den Besucherverkehr geschlossen. Es wird um Beachtung gebeten.

Einwohnerversammlungen

29.04.2019, Versammlung für den Ortsteil Stockhausen
Die Versammlung beginnt um 19:00 Uhr im Sportlerheim Stille Liebe. Gern können sich die Einwohner vorab auch telefonisch bei der Stadtverwaltung (Tel. 622-101) informieren.

„Friederike“ zum Trotz - Das Bauvorhaben „Sportplatzgebäude Hohenebra“ hat begonnen

Am späten Nachmittag des 18. Januar 2018 hatte der Sturm „Frederike“ zum Entsetzen der Fußballer des SV Hohenebra das Dach des Sportplatzgebäudes in Hohenebra abgedeckt.

Das Haus stand innerhalb weniger Minuten ohne „Haube“ da, und trotz schneller Hilfe durch die Sportler und provisorischer Sicherung zerstörten Regen und Schnee das Gebäudeinnere komplett.

Schon bald nach der Begutachtung stand fest, dass die eingetretenen Schäden nicht zu sanieren waren und so fiel die einzig richtige Entscheidung für einen Ersatzneubau.

Es folgten Wochen der Verhandlungen mit der kommunalen Versicherung über die Ermittlung Schadenshöhe und den Schadensersatz, dann begannen die Planungen und Ende September 2018 lag die Baugenehmigung vor.

Trotz Entschädigungszahlung der Versicherung blieben Restkosten, die die Stadt mit Eigenmitteln aufzubringen hatte.

Nach Diskussionen zwischen Stadträten und Verwaltung konnte Einigung erzielt werden, und so beauftragte die Bauherrin im Februar die ersten Baufirmen.

Anfang März begann das Baugeschäft Bärwinkel GmbH aus Großenhehrich/Otterstedt mit dem Abriss des Altbaus. Der Rohbau wird voraussichtlich bis zu den Osterfeiertagen abgeschlossen sein.

Es folgen dann -hoffentlich nahtlos- die nächsten Ausbaugewerke, und es ist das erklärte Ziel, den Neubau im Spätsommer an die Sportler des SV Hohenebra zu übergeben.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 230:000 €.



Briefwahl

Der Versand der Briefwahlunterlagen der Europawahl und der Kommunalwahlen im Mai 2019 erfolgt in getrennten Umschlägen zusammen mit einer Anleitung zum Verfahren. Bei der Rücksendung der Briefwahlunterlagen ist zu beachten, dass bei den Kommunalwahlen der gelbe Stimmzettelumschlag in den grünen Wahlbriefumschlag gesteckt werden muss.

Bei der Europawahl gehört der blaue Stimmzettelumschlag in den roten Wahlbriefumschlag.

Bei Fragen zur Briefwahl und anderen Unklarheiten zu den Wahlen 2019 steht die Wahlleitung der Stadt Sondershausen auch unter den Telefonnummern 03632/622520 oder 03632/622118 für detaillierte Auskünfte gern zur Verfügung. Die Wahlunterlagen können auch ganz bequem von zuhause aus am eigenen Computer angefordert werden.

Auf der Startseite des Internetauftritts der Stadt Sondershausen (www.sondershausen.de) finden Sie den entsprechenden Link.



Neu: Der „Sportgutschein“ für Sondershäuser Schulanfänger

Der Bürgermeister der Stadt Sondershausen hatte es den anwesenden Sondershäuser Sportvereinen zu deren letzter Zusammenkunft bereits deutlich gemacht: Die Stadtverwaltung wird künftig vor allem die Kinder- und Jugendarbeit in den Sportvereinen finanziell unterstützen.

Ein Grund dafür ist die sich verändernde Lebenswelt der Kinder mit einem zunehmenden Bewegungsmangel und die Tatsache, dass gerade Kinder ihre Welt über Bewegung, Spiel und Sport entdecken.

Die Sportvereine sollen sich mit ihren Ideen und Vorhaben gern an den zuständigen Fachbereich 3 der Stadtverwaltung, Herrn Rießland wenden! Dann kann man überlegen und besprechen, wie man die Ideen gemeinsam auf den Weg bringt und welche Förderung dafür notwendig ist.

Die Stadt Sondershausen möchte mit gutem Beispiel vorangehen und wird ab dem Schuljahr 2019/2020 ein neues Projekt zu initiieren: Das Projekt „Sportgutscheine für Schulanfänger“! Es soll die zukünftigen Sondershäuser Erstklässler mit den Angeboten der Sportvereine vertraut machen, zum Sporttreiben anregen und im besten Fall zur Mitgliedschaft in einem Sportverein bewegen. Jeder zukünftige Erstklässler für das Schuljahr 2019/2020 erhält einen „Sportgutschein“, der ihn zu einer einjährigen kostenfreien Mitgliedschaft in einem Sondershäuser Sportverein berechtigt.



Die Familien reichen die Sportgutscheine direkt beim Sportverein ihrer Wahl ein.

Der Sportverein bestätigt die neue Mitgliedschaft der Kinder und rechnet die Gutscheine mit der Stadt ab.

Die Stadt Sondershausen übernimmt dann den dafür fälligen Jahresbeitrag in Höhe von max. 60 €/Jahr. Voraussetzung dabei ist, dass das Kind nicht schon in diesem Verein als Mitglied gemeldet ist.

Der Gutschein ist für den Zeitraum vom 01.06.2019 bis 31.07.2020 gültig.

Für weitere Fragen wenden Sie sich an Herrn Rießland, als Fachgebietsleiter Sportstätten (Tel: 03632 622-562, sport@sondershausen.de).

Behindertenbeirat trifft sich

Am **16.05.2019**, um 10:00 Uhr trifft sich wieder der Behindertenvertreter und sein Beirat mit den zuständigen Amtsleitern im Vereinsraum des Konservatoriums (Carl-Schroeder-Straße 10) zu weiteren Absprachen über das Thema „Barrierefreie Stadt Sondershausen“.

Bis dahin. Passen sie auf sich auf!

K. Schlegel

Informationen zum geplanten Straßenausbau in der Martin-Andersen-Nexö-Straße (1. Bauabschnitt)

Die Stadt Sondershausen plant gemeinsam mit dem Trink- und Abwasserzweckverband „Helbe-Wipper“ (TAZ) den Ausbau der Martin-Andersen-Nexö-Straße in Sondershausen. Der betroffene Abschnitt erstreckt sich von der Einmündung Katzenellenbogen/Ossietzkystraße bis auf Höhe Haus Nr. 47.

Durch den TAZ werden zunächst der Abwasserkanal einschließlich der Hausanschlussleitungen und die Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich der noch nicht erneuerten Hausanschlüsse hergestellt. Anschließend erfolgt im Zuge des Straßenausbaus der grundlegende Ausbau der Fahrbahn sowie der Gehwege und Nebenanlagen. Ebenfalls wird die vorhandene Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik umgerüstet. Hinsichtlich der Linienführung und der Raumaufteilung orientiert man sich an dem vorhandenen Bestand.

Darüber hinaus erneuert der TAZ in der Dekan-Johnson-Straße zwischen Hintere Straße und Martin-Andersen-Nexö-Straße auf einer Länge von 60 m den alten Abwasserkanal. Durch die Stadt wird in diesem Zuge der östliche Gehwegabschnitt instandgesetzt. Abschließend erfolgt die Erneuerung der Asphalt-

deckschicht im Abschnitt von Einmündung Martin-Andersen-Nexö-Straße bis einschließlich der bisher nur provisorisch wiederhergestellten Asphaltoberfläche des im Jahr 2017 hergestellten Abschnittes des Abwasserkanals in der Dekan-Johnson-Straße. Geplant ist, die Arbeiten im Zeitraum von August bis Dezember 2019 durchzuführen. In Abhängigkeit des Baufortschritts erfolgen die Arbeiten in der

Dekan-Johnson-Straße und der Martin-Andersen-Nexö-Straße jeweils unter Vollsperrung. Weiterführende Informationen zum Bauvorhaben insbesondere zur geplanten Umleitungsführung und zum Bauablauf wird es für die betroffenen Anlieger und Gewerbetreibende im Mai im Rahmen einer Informationsveranstaltung seitens der Stadt und des TAZ geben. Eine entsprechende Einladung wird separat erfolgen.



Vorbereitungen im Bergbad „Sonnenblick“ sind in vollem Gang

Leider auch 2019 noch kein neuer Sprungturm

Seit Ende März sind die Kollegen des Bergbades „Sonnenblick“ dabei, die Becken und Außenanlagen für den Sommer 2019 auf Vordermann zu bringen. Wie in jedem Jahr werden die Reste des Winters weggeräumt und alle Vorbereitungen für die bevorstehende Badesaison getroffen.

Da kommen schon einige Arbeitsstunden zusammen.

Für den Mai stehen dann schon die Termine aller Inbetriebnahmen, Beprobungen und Abnahmen fest, und so sollte einer entspannten und unfallfreien Saison nichts mehr im Wege stehen.

Dennoch gibt es bereits einen Wermutstropfen zu vermelden: Auch in 2019 wird es noch keinen neuen Sprungturm geben können.

Im Zuge der erforderlichen Planungen traten Unsicherheiten und Unwägbarkeiten bei den vorhandenen Gründungsverhältnissen zu

Tage. Die Klärung dieser Fragen verzögerte das Projekt, und so war das Aufstellen der neuen Sprungplattform vor dem Saisonstart nicht mehr zu bewerkstelligen.

So bittet die Stadtverwaltung die Badegäste bereits jetzt um Verständnis.

Die Unterlagen zur Ausführungsplanung liegen nun kurzfristig vor, und es wird fest davon



ausgegangen, dass mit dem Ende der Badesaison der Startschuss für den Aufbau der neuen Sprunganlage fällt.

Für das Schwimmlager genügte nur ein kleiner Aufruf und innerhalb weniger Tage waren die 24 möglichen Teilnehmerplätze vergeben.

Die Organisatoren freuen sich auf anstrengende und lehrreiche Tage und am Ende auf viele stolze „Seepferdchen“!

Ansonsten bleibt vieles beim alten: Am 15. Mai ist Eröffnung und dann hält das Bergbad täglich von Montag bis Sonntag, in der Zeit von 9-19 Uhr seine Pforten geöffnet.

Bei schlechtem Wetter wird diese Zeit auf 9-11 Uhr und 17-19 Uhr verkürzt.

Bei dauerhaft tollem Sommerwetter werden die Öffnungszeiten verlängert.

Während der Badesaison finden Sie aktuelle Informationen auf www.sondershausen.de oder auf unserer Facebook-Seite.

„Haus der Vereine“ in Jecha - Renovierung beendet -

Im Januar dieses Jahres übernahm die Stadt Sondershausen das ehemalige „Haus der Jugend“ zurück in kommunale Obhut.

Seitdem wurde der alte Kindergarten in der Martin-Andersen-Nexö-Straße 61 renoviert und nun ist die Modernisierung abgeschlossen. Ab sofort haben Vereine und aber auch Privatpersonen Zugang zum wunderschönen „Haus der Vereine“.

Sind sie auf der Suche nach den passenden Räumlichkeiten für ihre Vorstandssitzungen? Suchen sie ein Domizil für ihre kleine Sportgruppe? Benötigen sie einen Treffpunkt für regelmäßige Treffen oder planen sie eine private Feier? Dann sind sie hier genau richtig!

Diese Lokalitäten können gemietet werden:

Ein Seminarraum (45m²) mit kleiner Küche bietet Platz für Feiern und Meetings bis ca. 40

Personen. Der Raum ist ausgestattet mit Herd, Ceranfeld, Kühlschrank, Geschirr, Spülmaschine, Kaffeemaschine, Tische, Stühle, Beamer, Leinwand, Flipchart, Klavier.

Der helle Fitnessraum bietet mit seinen 50 m² ausreichend Platz für kleine Sportgruppen. Die Ausstattung mit Tisch, Bänken, Umkleideecke und Steppbrettern kann sich sehen lassen.

Weiterhin gibt es noch einen Veranstaltungsraum (60m²) mit Theke & Bühne. Der Raum ist ausgestattet mit Tischen, Stühlen, Herd, Kühl-

schränk, Kaffeemaschine, Mikrowelle, Geschirr und Flipchart.

Im schönen Hinterhof gehören Sandkasten und Klettergerüste mit zur Nutzung.

Für Fragen und Anmeldungen stehen Ihnen als Ansprechpartner Herr Toni Mühlhans aus der Skate-Arena (755451, skatearena-sdh@gmx.de) oder die Mitarbeiter vom Fachbereich Kultur & Soziales der Stadtverwaltung (622171) zur Verfügung. Vereinbaren sie jetzt Ihren Besichtigungstermin!



UHREN & SCHMUCK

Andrae

Meisterbetrieb

Reparatur von fast allen
Uhrenmarken und Schmuck

Sondershausen am Boulevard



Stadtmarketing Sondershausen GmbH Touristinformation Sondershausen



MUSIK- UND BERGSTADT
SONDERSHAUSEN

Neu im Sortiment:

Zum 400-jährigen Orchester-Jubiläum haben wir folgende Artikel für Sie im Angebot:

- Festschrift 400 Jahre Loh-Orchester



- CD - Das Jubiläumskonzert
- Medaille 400 Jahre Loh-Orchester



- Limitierte Sonderbriefmarke zum 400. Geburtstag des Loh Orchesters



Eine Süße Überraschung: Köstliche Schokolade in verschiedenen Sorten aus der Goethe Chocolaterie Oldisleben.

Auch wieder im Sortiment: der beliebte Kyffhäuser Bergkräuterlikör. Die dekorative Tonflasche ist ein tolles Geschenk.



Für folgende Veranstaltungen erhalten Sie bei uns Karten:

- 6. Sinfoniekonzert „Verhext und zugezaubert“ am 27.04.2019, um 18:00 Uhr im Haus der Kunst
- „Liederabend“ mit Tenor Leon Aurel Dreher und Pianist Alexander Feih am 03.05.2019, um 19:30 Uhr im Bürgerzentrum Cruciskirche
- Queen Kings am 18.05.2019, um 20:00 Uhr Klubhaus Stocksxn
- „Die Herrlichkeit des Frühlings“ Konzert mit Tenor Marvin Scott am 20.05.2019, um 19:30 Uhr im Bürgerzentrum Cruciskirche
- Rainald Grebe am 08.06.2019, um 19:00 Uhr im Erlebnisbergwerk SDH
- CITY am 13.09.2019, um 20:00 Uhr im Klubhaus Stocksxn Sondershausen
- REMODE - The Music of Depeche Mode am 16.11.2019, um 19:00 Uhr im Erlebnisbergwerk SDH
- Simon & Garfunkel Tribute Duo am 14.12.2019, um 19:00 Uhr Erlebnisbergwerk SDH
- Baumann und Clausen „Tatort Büro“ am 28.03.2020, um 19:30 Uhr im Haus der Kunst

Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen 2019:

JESUS CHRIST SUPERSTAR - Musical von Andrew Lloyd Webber

Premiere am 21.06.2019, um 20 Uhr
weitere Termine: 22.06., 23.06., 29.06., 03.07., 04.07., 06.07., 10.07., 11.07., 13.07., 17.07., 18.07., 19.07. und 21.07.2019

Die Entführung aus dem Serail - Deutsches Singspiel von Wolfgang Amadeus Mozart

Premiere am 28.06.2019, um 20 Uhr
weitere Termine: 30.06., 05.07., 07.07., 12.07., 14.07. und 20.07.2019

Orpheus und Eurydike – Familienoper von Christoph Willibald Gluck

Premiere am 06.07.2019, um 15 Uhr
weitere Termine: 07.07., 13.07., 14.07., 20.07. und 21.07.2019

Unsere Stadtführungstermine im Mai für Sie:

Termin der nächsten öffentlichen Stadtführung durch Sondershausen:

am Sonntag, den 05.05.2019, um 13:30 Uhr
Treffpunkt: vor der Tourist- Information „Alte Wache“ am Markt

Wir laden Sie zu unserem Stadtrundgang ein! Unsere Gästeführerin Frau Wilzer erwartet Sie auf dem neu gestalteten Marktplatz unterhalb

des Residenzschlosses und führt Sie innerhalb der nächsten 1,5 Stunden durch die Innenstadt von Sondershausen. Lauschen Sie einer mit geschichtlichen Fakten gespickten Führung und lernen Sie u. a. die historische Altstadt und die Stadtkirche St. Trinitatis kennen.

Im Anschluss an die Führung, haben Sie die Möglichkeit, unser Schlossmuseum zu besuchen.

(Unkostenbeitrag: 4,00 € p. P.)

„Wandeln durch die Musikgeschichte“ am Sonntag, den 19.05.2019, um 13:30 Uhr Treffpunkt: Tourist- Information „Alte Wache“ am Markt

Sondershausen hat eine jahrhundertalte Musiktradition vorzuweisen. Überall im Stadtzentrum findet man Gebäude, die auf die reichhaltige Musikgeschichte hinweisen und teilweise noch heute als Spielstätten genutzt werden. Lassen Sie sich von unserem Stadtführer Herrn Dr. Seiferling an "musikalische" Orte führen, hören Sie die Geschichte und Geschichten zum Thema Musik und verstehen Sie, warum Sondershausen den Beinamen "Musikstadt" trägt.

(Unkostenbeitrag: 4,50 € p. P.)

Nächster Termin unserer beliebten kulinarischen Führung durch Sondershausen: Mittwoch, 29. Mai 2019, um 17:30 Uhr

Besucht werden diesmal nicht nur historische Stätten und Plätze, sondern auch verschiedene Lokalitäten in der Musikstadt. Wie immer erwartet die Gästeführerin Frau Heike Günther, die Teilnehmer um 17:30 Uhr am Treffpunkt „Alte Wache“ zur Erkundungstour durch die Stadt und in zwei verschiedene Gaststätten, in denen jeweils ein Gang des Abendmenüs eingenommen wird.

Nach der Vorspeise im Stadtcafé, wird der Hauptgang sowie der Nachtisch im griechischen Restaurant „Syrtaki“ eingenommen. Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen und dabei gut unterhalten!

Verbindliche Anmeldungen nimmt die Touristinformation bis 24.05.2019 in der „Alten Wache“ (Tel. 03632-788111) entgegen.

Nächster Termin:

Mi., 26. Juni 2019, 17:30 Uhr

(Vorspeise: „Syrtaki“, Hauptspeise u. Nachspeise: Thüringer Hof

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Touristinformation
Sondershausen

Ausschreibungen

Neuvermietung der Gaststätte im Ortsteil Hohenebra ab dem 01.07.2019



Objektbeschreibung:

Die Stadt Sondershausen beabsichtigt, die ehemalige Gemeindegaststätte ab dem 01.07.2019 neu zu vermieten. Die Gaststätte befindet sich zentral im Ortskern von Hohenebra und gehört zu den charakteristischen Gebäuden des Ortsteils. Durch verschiedene Veranstaltungen der ortsansässigen Vereine oder für private Feiern besteht reges Interesse an der Nutzung der Räumlichkeiten. Bei Bedarf kann im Objekt auch eine Wohnung zur Verfügung gestellt werden.

Objektdaten Gaststättenbereich:

Gaststättenbereich:	160 m ² (mit Thekenraum, Küche und Lager)
Gemeindesaal:	383 m ² (mit Bühne und Bar)
sonstige Räume:	105 m ²
Gesamtfläche:	648 m ²
Kaltmiete:	VB
Heizkosten:	200,00 €
Sonst. Betriebskosten:	80,00 €
Kautions:	2 Kaltmieten
Provision:	keine

Sonstige Angaben:

Keine Brauereibindung
Bonitätsnachweis ist erforderlich

Objektdaten Wohnung:

Lage:	1. Obergeschoss
Zimmer:	3
Größe:	73 m ²
Kaltmiete:	313,90 €
Heizkosten:	150,00 €
Sonst. Betriebskosten:	50,00 €
Kautions:	2 Kaltmieten
Provision:	keine

Weitere Daten:

Heizungsart: Zentralheizung
Befeuerungsart: Öl

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der

Stadt Sondershausen
FB I – Zentrale Verwaltung
FG Liegenschaften
Markt 7
99706 Sondershausen
Telefon: 03632/622545
Telefax: 03632/6223545
E-Mail: trietchen@sondershausen.de
www.sondershausen.de

Die Stadt Sondershausen bietet folgende Liegenschaft zum Erwerb an:

Grundstück mit ehem. Bahnhofsgebäude in Sondershausen, Kurt-Lindner-Straße 5, 99706 Sondershausen, Flur 10, Gemarkung Jecha, Flurstück 743/34, Größe der zu erwerbenden Teilfläche ist konzeptabhängig

Lage:	Zwischen Gewerbe- und Wohngebiet, an einer Nebenstraße bzw. Radweg
Bauliche Anlagen:	Ehemaliges Bahnhofsgebäude, sehr sanierungsbedürftig aber möglichst zu erhalten. Angrenzend ist ein Neubau, ggf. mit nichtstörendem Gewerbe möglich.
Altlasten:	Aufgrund der bisherigen Nutzung ist mit Altlasten nicht zu rechnen.
Denkmalschutz:	entfällt
Bodenrichtwert:	32,00 €/m ²
Courtage:	Für den/die Erwerber fällt keine Maklerprovision an.

Hinweise: Bitte reichen Sie ihre Angebotsunterlagen mit festem Preisangebot und Bonitätsnachweis im geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Nicht öffnen! Kaufangebot Bahnhof Jecha**“ bis zum 16. Mai 2019 um 11:30 Uhr bei der Stadtverwaltung Sondershausen Fachgebiet Liegenschaften Carl-Schroeder-Straße 9 (Zi. 25) 99706 Sondershausen ein. Unterlagen sind einzusehen bei Ihrem Ansprechpartner Herrn Uwe Pffor (Tel. 03632/622-546).

G r i m m
Bürgermeister

Die Stadt Sondershausen bietet folgende Liegenschaft zum Erwerb an:

Grundstück mit Wohngebäude in Sondershausen, Steingraben 32 c, 99706 Sondershausen, Flur 5, Gemarkung Jecha, Flurstück 328/230, 1:401 m²

Lage:	Im Stadtteil Sondershausen-Jecha zentral gelegen
Bauliche Anlagen:	Teilunterkellertes Wohnhaus mit Erd- und Dachgeschoss, um 1900 sowie Lagergebäude und Schuppen
Altlasten:	Aufgrund der bisherigen Nutzung ist mit Altlasten nicht zu rechnen.
Denkmalschutz:	entfällt
Verkehrswert:	120:000,00 €
Courtage:	Für den/die Erwerber fällt keine Maklerprovision an.

Hinweise: Bitte reichen Sie ihre Angebotsunterlagen mit festem Preisangebot und Bonitätsnachweis im geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Nicht öffnen! Kaufangebot Steingraben 32 c**“ bis zum 16. Mai 2019 um 10:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Sondershausen Fachgebiet Liegenschaften Carl-Schroeder-Straße 9 (Zi. 25) 99706 Sondershausen ein. Unterlagen sind einzusehen bei Ihrem Ansprechpartner Herrn Uwe Pffor (Tel. 03632/622-546).

G r i m m
Bürgermeister

17. Sondershäuser Residenzfest und 11. Sondershäuser Autofrühling

Am Wochenende vom 24.05. bis 26.05.2019 ist es wieder soweit, die Stadt Sondershausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger aber auch ihre Gäste zum 17. Sondershäuser Residenzfest ein, welches in diesem Jahr gemeinsam mit dem 11. Sondershäuser Autofrühling stattfindet. Gefeierte wird an drei Tagen, und die Besucher erwarten vielfältige Höhepunkte.

Nach dem sehr erfolgreichem Fest in vergangenen Jahr findet auch dieses Jahr das Fest auf der Theaterwiese sowie dem Marktplatz statt.

Das Fest beginnt am Freitag gleich mit einem richtigen Höhepunkt, wir begrüßen Heinz Rudolf Kunze mit seiner Band auf unserer Theaterwiese. Doch zuerst begrüßt unser Bürgermeister alle Gäste und eröffnet das Fest, im Anschluss daran stimmt uns die Band „HELLO GRAND“ auf den Hauptact ein.

Der Samstag steht ganz im Zeichen der Tradition, wir beginnen um 10 Uhr mit dem Bergarbeiter Blasmusikverein, und um 14 Uhr präsentiert uns das Loh-Orchester Sondershausen Auszüge aus dem Stück „Cabaret“.

Weitere Höhepunkte sind der Antiktrödelmarkt auf dem Marktplatz, der Handwerkermarkt im Prinzessinnengarten, Führungen durch das Schlossmuseum zum Thema: „auf den Spuren OVIDs“, sowie das Tenortrio „Die Fellas“ auf der Theaterwiese.



Am Abend steigt dann die große 89.0 RTL Clubnight mit Stevie T., Marc Radix und RADINATION. Der

Eintritt beträgt den ganzen Abend nur 5,- €.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen des großen Kinderfestes und natürlich des bereits elften Sondershäuser Autofrühlings.

Für unsere kleinsten haben wir wieder jede Menge Highlights auf der

Theaterwiese, z.B. XXL Kletterturm, Fußballdarts, Sprung-Klettwand, Hüpfburgen, Kinderschminken, Fotobox und noch vieles mehr.

Dazu bieten wir ein buntes Bühnenprogramm mit dem Tanzstudio Radeva, den Blech Buben, verschiedenen Tanzgruppen und weiteres.

Der Marktplatz wird zum 11. Sondershäuser Autofrühling wieder zu einem großen Autohaus. Man kann sich die neuesten Modelle des Jahres anschauen und alles rund um Service, Zubehör, Dienstleistungen und Elektromobilität erfahren.

Einen Vorgeschmack auf den 11. Sondershäuser Autofrühling gibt es bereits ab dem 23. April in der Galerie am Schlossberg, dort präsentieren die teilnehmenden Autohäuser abwechselnd ihre Fahrzeuge.

Kommen Sie vorbei, machen Sie mit und gewinnen bei der Tombola mit ein wenig Glück den Hauptpreis (1:000,- € Reisegutschein).

Aus einer bunten Fülle von Veranstaltungen und weiteren Höhepunkten können sich die großen und kleinen Gäste das Passende aussuchen. Die Stadt Sondershausen lädt Sie herzlich dazu ein und freut sich auf Ihr Kommen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Das genaue Programm entnehmen Sie der Internetseite der Stadt oder dem in den nächsten Tagen erscheinenden Flyer zum Fest, der an den bekannten Auslagestellen für Sie bereitliegt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

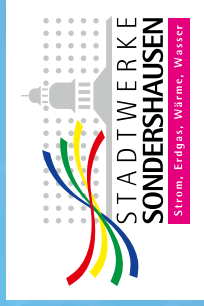


ab 12:30 Uhr	Theaterwiese	Freaky Tones
ab 13:00 Uhr	Schlosskeller	Kellerführungen: „Das Schloss von unten“
ab 14:00 Uhr	Theaterwiese	Tanzgruppen des SCC Gelb-Weiß Sondershausen
ab 14:00 Uhr	Marktplatz	Schalmeiorchester Artern e.V.
ab 14:00 Uhr	Cruciskirche	Nordthüringer Mundart: „Wed' r uf's Naie woll' me Uch met Mulort erfraie“
ab 15:00 Uhr	Schlosskeller	Kellerführungen: „Das Schloss von unten“
ab 15:00 Uhr	Theaterwiese	„BLECH BUBEN“ ...uff geht's
ab 17:00 Uhr	Marktplatz	Verlosung der Tombola zum 11. Sondershäuser Autofrühling

SPONSOREN

Wir bedanken uns für die Unterstützung beim 17. Residenzfest in Sondershausen bei allen Unterstützern und Sponsoren.

PREMIUMSPONSOR



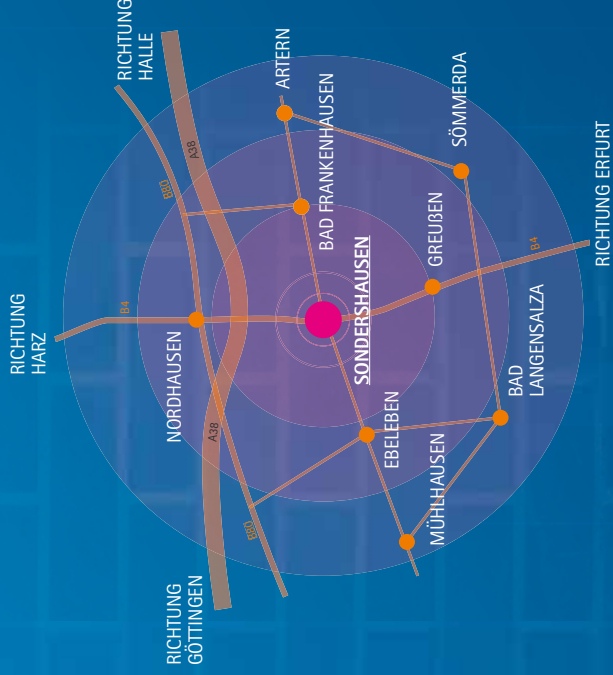
SPONSOR



UNTERSTÜTZER



SO FINDEN SIE ZU UNS...



17. SONDRERSHÄUSER RESIDENZFEST 24.-26.05.2019

» RESIDENZFEST 24.-26.05.2019

#IM ♥ MUSIK

HEINZ RUDOLF KUNZE UND BAND

89.0 RTL CLUBNIGHT MIT STEVIE T., UVM...

GROSSES KINDERFEST MIT KLETTERTURM UVM...



MUSIK- UND BERGSTADT SONDRERSHAUSEN

PROGRAMM DES 17. SONDERSHÄUSER RESIDENZFEST

24.05. FREITAG

19:00 Uhr Theaterwiese
Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Sondershausen

ab 19:00 Uhr Theaterwiese
Hello Grand

anschließend Theaterwiese
Heinz Rudolf Kunze + Band

25.05. SAMSTAG

ab 10:00 Uhr Prinzessinnengarten
Handwerkermarkt

ab 08:00 Uhr Marktplatz
Antiktrödelmarkt

ab 10:00 Uhr Theaterwiese
Bergarbeiter Blasmusikverein Glückauf Sondershausen e.V.

ab 13:00 Uhr Schlossmuseum
Auf den Spuren OVIDS's im Schloss - Teil 1

ab 14:00 Uhr Theaterwiese
Konzert des Loh-Orchesters Sondershausen: Highlights aus „Cabaret“

ab 15:00 Uhr Schlossmuseum
Auf den Spuren OVIDS's im Schloss - Teil 2

ab 16:00 Uhr Theaterwiese
Fellas - Das Tenorrio

ab 17:00 Uhr Blauer Saal
Historische Tanzgruppe des Schlossmuseums „Wir wollen mehr“

ab 20:00 Uhr Theaterwiese
89.0 RTL Clubnight mit Stevie T.: Marc Radix und RADIONATION (Eintritt: 5,- €)

RTL RADIO 89.0 RTL Die besten Hits von heute!



89.0 RTL Clubnight mit Stevie T.

26.05. SONNTAG

ab 10:00 Uhr Prinzessinnengarten
Handwerkermarkt

ab 10:00 Uhr Theaterwiese
Großes Kinderfest

ab 10:00 Uhr Lustgarten
Antiktrödelmarkt

ab 10:00 Uhr Marktplatz
11. Sondershäuser „Autoführung“

ab 10:00 Uhr Schlossgelände
Wecken der Stadt durch Böllerschüsse mit dem Füsilierbattalion Schwarzburg-Sondershausen

ab 10:00 Uhr Theaterwiese
Eröffnung Kinderfest durch die Stadtwirke Sondershausen

ab 10:00 Uhr Marktplatz
Eröffnung Sondershäuser Autoführung durch den Bürgermeister

ab 10:00 Uhr Marktplatz
Seilerstädter - livehaftig

ab 10:30 Uhr Theaterwiese
Tanzgruppe des JUST Sondershausen

ab 11:00 Uhr Theaterwiese
Buntes Programm von Tanzstudio Radeva

ab 11:00 Uhr Schlosskeller
Kellerführungen: „Das Schloss von unten“

ab 12:00 Uhr Innenstadt
verkaufsoffener Sonntag mit Markttreiben

Grosser Kletterturm zum Kinderfest



Heinz Rudolf Kunze

Antiktrödelmarkt



Stadt aufgeräumt

Für den großartigen Einsatz vieler Sondershäuser bei der Aktion „Saubere Stadt“ 2019 und das große Engagement dabei bedanken sich der Bürgermeister und die Stadtverwaltung bei allen beteiligten Bürgern und Bürgerinnen. Die Aktion hat gezeigt, dass die Sondershäuser gemeinsam darum bemüht sind, ihre Stadt sauber und ordentlich zu präsentieren. In der Stadt, den Ortsteilen und am Radweg wurden der Müll aufgesammelt und die Straßen, Wege und Bepflanzungen von Unrat befreit, so dass am Ende durch die tatkräftige Unterstützung der Bevölkerung ein sauberes und ordentlicheres Stadtbild von Sondershausen und den Ortsteilen zu verzeichnen war. Jedoch wurden im Nachgang zur Aktion „Saubere Stadt“ am 6. April in verschiedenen Ortsteilen (u.a. Berka und Großfurra) an den Sammelstellen auch nicht hinnehmbare Zustände vorgefunden.

Es wurden von einer Couch über Autoreifen und anderem Müll von einigen Bürgern Dinge, die in den Sperrmüll gehören, entsorgt. Dies ist durch die Sammelkräfte in der bisher praktizierten Form so nicht zu handhaben. Hier muss eine Entsorgungsfirma beauftragt werden. Es standen u.a. Big-Bags dabei, die nur mit entsprechender Technik überhaupt bewegt werden können. In aller Deutlichkeit muss hier darauf hingewiesen werden, dass Sperrmüll kostenlos zur Abholung von jedem Haushalt beauftragt werden kann. Die Abfallfibel des Kyffhäuserkreises informiert detailliert über die Möglichkeiten der Müllentsorgung. Mit derlei Handlungen machen die Verursacher den Erfolg eines Aktionstages „Saubere Stadt“ wieder zunichte und beleidigen damit die Anstrengungen der fleißigen freiwilligen Sammler und das Gemeinwesen in der Stadt.

Wer illegal Müll ablagert muss mit einem Bußgeld rechnen.



KULTURELLES LEBEN

VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT SONDRSHÄUSEN

April

23.04.2019	18:00 Uhr	Welttag des Buches – Lesung in der Cruciskirche
24.04.2019	10:00 Uhr	Exkursion der Goethe-Gesellschaft
27.04.2019	08:00 Uhr	Trödel-, Bücher- und Sammlermarkt
27.04.2019	18:00 Uhr	6. Sinfoniekonzert "Verhext und Zugezaubert"
28.04.2019	10:00 Uhr	Deutschland spielt Tennis – Tag der offenen Tür
28.04.2019	11:00 Uhr	Ananaszucht in den fürstlichen Gärten zu Sondershausen
28.04.2019	11:00 Uhr	Noten mit Dip präsentiert: "Fleurs de France"
		Debussy und seine Zeitgenossinnen
		Ensiem Drawn Into Descent Hangatyr

Cruciskirche
Carl-Corbach-Klub
Marktplatz
Haus der Kunst
Tennisanlage SDH
Schlosspark
Marstall

Klubhaus Stock'sen

30.04.2019

Mai

01.05.2019	10:00 Uhr	Krönung 1. Sondershäuser Blutbuchenkönigin
03.05.2019	10:00 Uhr	E.Marlitt – Vortrag und Lesung mit Uta Kessel
03.05.2019	19:30 Uhr	Liederabend
05.05.2019	08:00 Uhr	Pflanzenmarkt
05.05.2019	13:30 Uhr	Öffentliche Stadtführung
05.05.2019	15:00 Uhr	Kulturcafé mit Prof. Henri Sigfridsson
06.05.2019	10:00 Uhr	Trauercafé
08.05.2019	19:30 Uhr	Abschlusskonzert des 28. Int. Sondershäuser Meisterkurs für Klavier im Rahmen des 2. Loh Konzertes
11.05.2019	10:00 Uhr	Patches – Workshop für populäre Chormusik
14.05.2019	18:30 Uhr	aufgeSCHLOSSen – Glas in all seine Facetten
15.05.2019	19:30 Uhr	3. Loh-Konzert des Loh-Orchesters
17.05.2019	10:00 Uhr	Orchesterwerkstatt II
17.05.2019	19:30 Uhr	Theaterfahrt der Goethe-Gesellschaft
18.05.2019	20:00 Uhr	Queen in Concert – The Queen Kings
19.05.2019	10:00 Uhr	Internationaler Museumstag
19.05.2019	11:00 Uhr	Noten mit Dip präsentiert: „Nachtstücke“
19.05.2019	13:30 Uhr	Öffentliche Stadtführung
20.05.2019	19:30 Uhr	Die Herrlichkeit des Frühlings
24.05 – 26.05.2019		17. SONDRSHÄUSER RESIDENZFEST & 11. SONDRSHÄUSER AUTOFRÜHLING

Cruciskirche
Düne
Cruciskirche
Marktplatz
Marktplatz
Café im Gästehaus
Cruciskirche
Achteckhaus

Marstall
Rosa Salon
Achteckhaus
Haus der Kunst
Theater NDH
Klubhaus Stock'sen
Schlossmuseum
Marstall
Marktplatz
Cruciskirche
INNENSTADT





Stadtbibliothek „Johann Karl Wezel“ Sondershausen

„Muttertag“

Nele Neuhaus
Kriminalroman

Im Wohnhaus einer stillgelegten Fabrik wird eine Leiche gefunden. Es handelt sich um den ehemaligen Betreiber des Werks, Theodor Reifenrath, wie Kriminalhauptkommissarin Pia Sander feststellt. In einem Hundezwinger machen sie und ihr Chef Oliver von Bodenstern eine grausige Entdeckung: Neben einem fast verhungerten Hund liegen menschliche Knochen verstreut und die Spurensicherung findet immer mehr Tote auf dem Grundstück. Reifenrath lebte sehr zurückgezogen, seit zwanzig Jahre zuvor seine Frau auf mysteriöse Weise verschwand. Im Dorf will niemand glauben, dass er ein Serienmörder war.

„Kaffee und Zigaretten“

Ferdinand von Schirach

Sein neues Buch verwebt autobiographische Erzählungen, Aperçus, Notizen und Beobachtungen zu einem erzählerischen Ganzen, in dem sich Privates und Allgemeines berühren, verzahnen und wechselseitig spiegeln.

„Das Bekenntnis“

John Grisham

Roman

Oktober 1946 in Clanton, Mississippi. Pete Banning ist ein liebevoller Vater, ein verlässlicher Freund und ein angesehenes Mitglied der Gemeinde. Doch eines Tages geht er in die Kirche und erschießt ohne weitere Erklärung den Pfarrer. Auf die Frage nach dem "Warum" schweigt er beharrlich. Ein aufsehenerregender Prozess beginnt, an dessen Ende in Clanton nichts mehr ist, wie es zuvor war.

„Die ewigen Toten“

Simon Beckett

Thriller

Im 6. Teil der Bestsellerreihe um David Hunter ermittelt der forensische Anthropologe in einem verlassenen Krankenhaus mit schreckensreicher Vergangenheit.

Nur Fledermäuse verirren sich noch nach St. Jude. Das Krankenhaus im Norden Londons, seit Jahren stillgelegt, soll in Kürze abgerissen werden. Doch dann wird auf dem staubigen Dachboden eine Leiche gefunden, eingewickelt in eine Plastikhülle. Die Tote, das sieht David Hunter sofort, liegt schon seit langer Zeit hier. Durch das trockene und stickige Klima ist der Körper teilweise mumifiziert.

Als beim Versuch, die Leiche zu bergen, der Boden des baufälligen Gebäudes einbricht, entdeckt der Anthropologe ein fensterloses Krankenzimmer, das nicht auf den Plänen verzeichnet ist. Warum wusste niemand von der Existenz dieses Raumes? Und warum wurde der Eingang zugemauert, obwohl dort nach wie vor Krankenbetten stehen? Betten, in denen noch jemand liegt...

„Abgeschlagen“

Michael Tsokos mit Wolf-Ulrich Schüller

Ein Paul-Herzfeld-Thriller

Rechtsmediziner Paul Herzfeld ist irritiert, als sich sein Vorgesetzter, Prof. Schneider, bei der Obduktion einer zerstückelten Frauenleiche überraschend schnell auf eine Machete als Tatwaffe festlegt. Auch der Sektionsassistent wirkt ungewöhnlich nervös und fahrig. Und tatsächlich taucht kurz darauf das blutverschmierte Mordwerkzeug in einer Kieler Parkanlage auf: eine kunstvoll verzierte Machete. Von den Medien wird Schneider sofort als rechtsmedizinisches Genie gefeiert, sein Aufstieg zum Direktor der Kieler Rechtsmedizin scheint reine Formsache. Doch dann gesteht der Hausmeister des Instituts Herzfeld, dass er die Machete schon einmal gesehen hat und auf einmal führen alle Spuren ins Institut.

Paul Herzfeld ist zurück! Fesselnd. Packend. Faszinierend. Eine rechtsmedizinische Achterbahnfahrt.

„Jahre des Jägers“

Don Winslow, Roman

Totgeglaubte leben länger - das muss auch Art Keller erfahren, der US-Drogenfahnder, der geschworen hätte, den mexikanischen Kartell-Boss Adán Barrera endgültig erledigt zu haben. Was Art für die ultimative letzte Schlacht gehalten hat, war nur der Anfang des Krieges, den Mexikos Drogenbosse nun gegen die USA entfesseln: Über Jahrzehnte haben sie die amerikanische Regierung unterwandert, an deren Spitze ein umstrittener neuer Präsident steht. Art gerät mitten zwischen die Fronten.

Michelle Obama: Becoming – meine Geschichte

Die kraftvolle, intime und inspirierende Autobiografie der ehemaligen First Lady der USA. Michelle Obama ist eine der überzeugendsten und beeindruckendsten Frauen der Gegenwart.

Die Schmidts – ein Jahrhundertpaar

68 Jahre waren die Schmidts verheiratet, 81 Jahre kannten sie sich. Helmut und Loki Schmidt waren ein einzigartiges Paar - für viele fast ein Mythos.

Stauffenberg – Porträt eines Attentäters

Thomas Karlauf

Wer war Claus von Stauffenberg? Die Figur des Oberst, der am 20. Juli 1944 die Bombe zündete, die Hitler töten sollte, blieb immer schemenhaft.

Dieses Buch zeigt, warum sich die Deutschen mit dem Erbe Stauffenbergs auch 75 Jahre nach dem Attentat noch immer schwertun.

„Die grosse Heuchelei“

Wie Politik und Medien unsere Werte verraten
Jürgen Todenhöfer

Der Autor bereist Krisengebiete in aller Welt. Nach Befreiung durch die "Antiterror-Allianz" unter Führung der USA bleibt nichts zurück als

Tod und Verwüstung. Todenhöfer sieht in den Militärinterventionen des Westens allein ökonomische und geopolitische Interessen. Er ruft zum Umdenken auf.

„Umkämpfte Zone“

Mein Bruder, der Osten und der Hass

Ines Geipel

Fremdenfeindlichkeit und Hass auf "den Staat": Verlieren wir den Osten Deutschlands? Das Buch sucht Antworten auf das Warum der Radikalisierung, ohne die aktuell bestimmte Opfererzählung nach 1989 zu bedienen. Es erzählt von den Schweigegeboten nach dem Ende der NS-Zeit, der Geschichtsklitterung der DDR und den politischen Umschreibungen nach der deutschen Einheit. Verdrängung und Verleugnung prägen die Gesellschaft bis ins Private hinein, wie die Autorin mit der eigenen Familiengeschichte eindrucksvoll erzählt.

„Sozialer Kapitalismus!“

Mein Manifest gegen den Zerfall unserer Gesellschaft

Paul Collier

Paul Collier, einer der bedeutendsten Ökonomen unserer Zeit und besonders in Deutschland hochgeschätzt, legt ein Manifest für einen erneuerten Kapitalismus vor. Seine Diagnose: Es geht nicht nur um Verteilung zwischen Arm und Reich, viel gefährlicher ist der Riss durch das Fundament unserer Gesellschaft - zwischen den städtischen Metropolen und dem Rest des Landes, zwischen den urbanen Eliten und der Mehrheit der Bevölkerung.

„Achterbahn“

Europa 1950 bis heute

Ian Kershaw

In seinem Bestseller "Höllenzug" hat Ian Kershaw meisterhaft die dramatische Geschichte Europas in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts erzählt. In seinem neuen Buch "Achterbahn" nimmt der renommierte Historiker nun die Jahre von 1950 bis heute in den Blick und spannt einen großen Bogen von der existenziellen Unsicherheit, die die Staaten Europas im Kalten Krieg durchlebten, bis zu den Herausforderungen, vor denen sie heute, in Zeiten ökonomischer und politischer Krisen stehen. Trotz einer bis heute andauernden Phase des Friedens, so Kershaw, sind die Jahrzehnte nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs für Europa eine Achterbahnfahrt - voller Aufs und Abs, voller Nervenkitzel und Ängste. Und mit ungewissem Ausgang.

Die Öffnungszeiten der Kinderbibliothek sind den Zeiten der Erwachsenenbibliothek angepasst:

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag, Dienstag: 12:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 12:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: 10:00 bis 15:00 Uhr

Anlässlich zum **Welttag des Buches** feiert die Bibliothek im Mai und Juni mit ihren jüngsten Lesern, Kindergartengruppen, Erstklässlern und allen interessierten Kindern den **50. Geburtstag der Kleinen Raupe Nimmersatt**.

Hiermit sprechen wir alle Kindergärtnerinnen, Lehrer/innen einer 1. Klasse, Hortnerinnen, Eltern und Großeltern an, sich in der Stadtbibliothek anzumelden. Die Veranstaltungen finden nur am Vormittag statt.

Liebe Kinder, ihr dürft euch auf ein tolles Programm mit vielen Mit-Mach-Stationen freuen.



Bürgerzentrum Cruciskirche

Diese und weitere Veranstaltungen der Vereine erwarten Sie im Mai 2019 im Bürgerzentrum Cruciskirche, zu denen wir Sie hiermit einladen. Weitergehende Informationen erhalten Sie auf unserer Infotafel am Eingang zur Cruciskirche.

- 01.05.19** Bürgersaal 10:00 Uhr
Proklamation und Amtseinführung der 1. Sondershäuser Blutbuchenkönigin
Verein: STATT URWALD KULTURWALD am Possen und Hainleite e.V.
Die Veranstaltung ist kostenfrei.
- 03.05.19** Bürgersaal 10:00 Uhr
Vortrag und Lesung mit Frau Uta Kessel aus Arnstadt
„E. MARLITT (1825-1887)“
Deutsche Schriftstellerin und Bestsellerautorin des 19. Jahrhunderts, Eintritt frei
- 03.05.19** Bürgersaal 19:30 Uhr
Liederabend in Sondershausen
Leon Dreher (Tenor) und Alexander Feih (Klavier)
Werke von F. Schubert, R. Schumann, H. Wolf u. J. Brahms
12 € - 8 € erm. /
Kartenvorverkauf in der Touristinformation
- 09.05.19** Bürgercafé - 16:00 Uhr
Leseportal - Besuch Druckerei Germer
- 20.05.19** Bürgersaal 19:30 Uhr
Musik aus Barock und Romantik
„Die Herrlichkeit des Frühlings“
Marvin Scott (Tenor), Melissa Hart (Cello), Hyunsun Park (Sopran), Kuniko Kobayashi (Klavier)
18 € - 15 € erm. /
Kartenvorverkauf in der Touristinformation
- 26.05.19** Bürgersaal 14:00 – 15:00 Uhr
Sondershäuser Mundart
im Rahmen des Residenzfestes, Eintritt frei
- 23.05.19** Bürgercafé – 16:00 Uhr
Leseportal – „Kind und Lesen“

Bauakte der Cruciskirche von 1880 nun von jedermann lesbar

Pünktlich zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Cruciskirche Sondershausen e.V. lag die transkribierte Bauakte der Cruciskirche am 28.03.2019 in gedruckter und gebundener Form vor und konnte an den Verein übergeben werden. Drei volle Jahre hat die Leserunde „Blick zurück“ für das Übertragen der fast 400 Seiten starken Akte in die heutige Schrift gebraucht und in 30 Sitzungen die originalen Seiten gemeinsam gelesen und entziffert.



Der Magistrat von Sondershausen hatte 1880 die Akte zur Dokumentation der notwendigen Reparaturarbeiten an der Cruciskirche und der damit verbundenen Angelegenheiten angelegt und bis 1916 geführt. Die letzte Eintragung befasst sich mit der Abnahme der zwei Glocken zur Bereitstellung an das Kriegsministerium im ersten Weltkrieg.

Die nun vorliegende Arbeit von interessierten Laien vermittelt der Nachwelt ein lebendiges Bild dieser Zeit kurz nach der Reichsgründung im Residenzstädtchen Sondershausen mit ca. 6000 Einwohnern. Wie wurde geschrieben, verwaltet, beschlossen, durchgeführt? Viele Wörter und Abkürzungen, die heute ganz vergessen sind, werden im Anhang erklärt. Bei deren Entzifferung war zuweilen kriminalistischer Spürsinn erforderlich. Die Zusammenkünfte gestalteten sich gleichsam spannend und unterhaltsam und die Endbearbeitung als akribische Feinarbeit. Ein weiterer Anhang ist den in der Akte erwähnten Personen gewidmet und gestaltet sich als wahrer Fundus für Ahnenforscher. Fast könnte man ein Theaterstück aus den Begebenheiten gestalten. Und nicht zuletzt ist durch die Gegenüberstellung der Kurrentschrift und der Transkription auch die Möglichkeit gegeben, die alte deutsche Schrift selbst lesen zu lernen.

Je ein Exemplar der neuen Druckschrift wurden an das Bauverwaltungsamt des Landratsamtes Kyffhäuserkreis, Herrn Sören Hauskeller, für das Bauarchiv und an die Stadt Sondershausen, Herrn Stefan Schard, für das Stadtarchiv übergeben. Ein weiteres Exemplar befindet sich im Bücherregal des Bürgercafés in der Cruciskirche und kann zu den Öffnungszeiten des Leseportals eingesehen werden.

Allen Beteiligten und Beratern ein herzliches Dankeschön für die Mitwirkung, insbesondere der Bauverwaltung für die Bereitstellung der Akte und der Buchbinderei Koch Sondershausen für die Herstellung der Bücher.

Edith Baars

im Namen der Leserunde „Blick zurück“ im Förderverein Cruciskirche Sondershausen e.V.

Fotos: KHH, E. Baars

Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft mbH Thüringen

Niederlassung Sondershausen
„Gottschalcksches Haus“
Lange Straße 34 | 99706 Sondershausen

**Sucht zum 01.08.2019
Eine/n Auszubildende/nden
Ausbildung zum Steuerfachangestellten**

Bitte bei Frau Marion Patzner,
Steuerberaterin melden.

Telefon: 03632 702035 | Handy: 0171 7461045
E-Mail: m.patzner@wstbg-thueringen.de



IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

SCHACHT 5 www.schacht5.de

Liederabend - Frühsommerklänge

Zwei junge ehemalige Regensburger Domspatzen gastieren am Freitag, dem 03. Mai 2019 im Bürgerzentrum Cruciskirche. Konzertbeginn ist um 19:30 Uhr.

Was den Charakter des Programmes betrifft, werden sowohl volkstümliche sowie hochromantische Kunstlieder als auch etwas Italienisches enthalten sein.

Interpretiert werden Werke von Johannes Brahms, Franz Schubert, Hugo Wolf, u.a.

Ob alt oder jung, garantiert findet jeder Gefallen daran.

Karten sind für 12/8€ bei der Touristinformation Sondershausen erhältlich.

Zu den Künstlern:

Leon Dreher (Tenor)

Der 18jährige Tenor erhielt seine gesangliche Ausbildung bei den Regensburger Domspatzen. 2017 wurde er mit dem Musikpreis der Stadt Regensburg ausgezeichnet. 2018 gewann er, zusammen mit seinem Klavierpartner Alexander Feih den Bundeswettbewerb Jugend musiziert in der Kategorie Duo Kunstleid. Zudem erhielt das Duo den Hildegard Schmalzl Förderpreis. Bei der Vienna International Music Competition 2018 wurde der junge Tenor als erster in seiner Altersklasse mit dem Titel „Golden Medal – High Distinction“ ausgezeichnet. Er partizipierte bei verschiedenen Meisterkursen, u.a. bei Prof. Manuel Lange und bei dem Tenor Werner Gürä. Derzeit arbeitet er, zusammen mit Alexander Feih, an einer CD-Produktion.

Alexander Feih (piano)

Der 20jährige Pianist absolvierte ebenfalls das Abitur bei den Regensburger Domspatzen. Seit 2016 arbeitet Alexander stetig mit Leon Dreher zusammen. Im Duo stach Alexander auf verschiedensten Konzerten immer wieder durch seine einfühlsame Begleitung heraus. Diese Symbiose zwischen Klavier und Gesang wurde von den Juroren bei Jugend musiziert besonders positiv bewertet.

Alexander absolvierte im Duo verschiedene Meisterklassen und erhielt zahlreiche Auszeichnungen. Seit 2018 studiert er Kirchenmusik in Regensburg.



© leondreher_tenor

Foto: Stefanie Glesder

Internationale Goethe-Gesellschaft in Weimar Ortsvereinigung Sondershausen



Am Freitag, dem 17.05.2019, fahren wir zur Aufführung von Goethes Drama „Iphigenie“ ins Theater nach Nordhausen.

Die angemeldeten Teilnehmer fahren mit dem Bus um

18:15 Uhr ab Jecha / Haus der Vereine

18:30 Uhr ab Busbahnhof.

Weitere Haltestellen sind auf Nachfrage möglich.

Nach der Vorstellung fährt der Bus gleich wieder zurück und hält an den gleichen Haltestellen.

Die Fahrt incl. Theaterkarte kostet 22,- € und ist möglichst im Voraus zu bezahlen an

Dr. Barbara Heuchel

Wilhelm-Külz-Straße 7, Telefon: 03632 – 50211

Die Theaterkarten erhalten die Teilnehmer im Bus ausgehändigt.

Iphigenie stammt als Tochter des Agamemnon und der Klytämnestra aus dem Geschlecht der Tantaliden, auf dem seit der Verstoßung des Tantalus ein Fluch der Götter liegt. Auch Iphigenies Familie wird durch ein grausames Schicksal zerstört. Vor seinem Feldzug gegen Troja opfert der Vater sie in Aulis, um seinen Schiffen günstigen Wind zu verschaffen. Diana entrückt Iphigenie jedoch in ihr Heiligtum bei den Taurern, wo sie als Priesterin dient. Thoas, der König der Taurer, wird von ihr dazu veranlasst, den uralten Brauch, jeden Fremden auf dem Altar der Diana zu opfern, abzuschaffen. Doch Thoas beabsichtigt, Iphigenie zu heiraten. Sie lehnt den Antrag ab – gekränkt durch ihre Weigerung befiehlt der König, das Fremdenopfer an zwei soeben an der Küste gelandeten Männern wieder zu vollziehen. Es handelt sich um Iphigenies Bruder Orest und dessen Freund Pylades, die sich aber zunächst nicht zu erkennen geben. Von Pylades erfährt Iphigenie die Bluttaten, die sich während ihrer Abwesenheit in ihrer Familie zugetragen haben: Der Gattenmord der Klytemnästra und der Muttermord Orests, der seither von den Erinnyen verfolgt wird. Zur Sühne soll Orest auf Apolls Geheiß die Schwester aus Tauris rauben. Bei Goethe ist die Weisung Apolls jedoch von delphischer Doppeldeutigkeit: 'die Schwester' deutet Orest vordergründig als das Standbild der Diana (Apolls Schwester), da er nicht weiß, dass seine eigene, Iphigenie, auf Tauris weilt. Erst im dritten Akt gibt sich Orest zu erkennen. Er akzeptiert seine Opferung als unausweichliche Folge des göttlichen Fluches, der auf seiner Familie lastet und verfällt in einen Heilschlaf, der ihn von den Erinnyen befreit. Auf Veranlassung des Pylades ist Iphigenie jedoch zunächst bereit, mit Orest und seinem Freund unter Mitnahme des Standbilds zu fliehen. Sie erkennt aber bald in diesem Vorhaben eine Fortsetzung der alten Kette von Täuschung und Betrug, denn Thoas vertraut ihr. Im Konflikt zwischen Vertrauensbruch und Rettung des Bruders offenbart sie sich schließlich dem König, der durch ihren Appell an seine Humanität veranlasst wird, die Heimfahrt zu gewähren.

<https://www.xlibris.de/Autoren/Goethe/Kurzinhalt/Iphigenie>



DIETER REX

im
CARL-CORBACH-KLUB
Sondershausen

Ausstellung

GEMÄLDE

ab März 2019

Besichtigung während Veranstaltungen
und nach Terminvereinbarung
auch unter Tel.: 01520/2930334



SENIORENFRÜHLINGSFEST

im Carl-Schroeder-Saal

Montag, 29. April 2019

14.00 Uhr

Einlass: 13.00 Uhr



Wir gestalten und drucken

Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren

Wünschen!

Starke
Druckerei für Kreative

Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten

service@starke-druck.de | 03632/66820



SONDERSHAUSEN » IM HERZEN MUSIK «

Landesmusikakademie Sondershausen

28. Internationaler Meisterkurs 2019 Klavier mit Prof. Henri Sigfridsson Montag, 29.04. – Donnerstag, 09.05.19

Die Thüringer Landesmusikakademie Sondershausen lädt musikalisch Hochbegabte aus aller Welt zur Arbeit mit Henri Sigfridsson, Professor für Klavier an der Folkwang Universität der Künste Essen, nach Sondershausen ein. Eine Besonderheit des Meisterkurses ist neben dem Einzelunterricht bei Prof. Sigfridsson die Arbeit mit dem Loh-Orchester Sondershausen (Orchesterstudio).



Teilnehmerkonzert des 28. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses Klavier Samstag, 04.05.2019 | 19:00 Uhr | Marstall

Nach knapp einer Woche intensiver Arbeit bei Prof. Henri Sigfridsson stellen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 28. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses in einem Teilnehmerkonzert dem Publikum vor.

Eintritt: 7 €, ermäßigt 5 €

Kulturcafé | Künstler im Gespräch | Der Pianist Henri Sigfridsson

Sonntag, 05.05.2019 | 15:00 Uhr | Café im Gästehaus

Beim Kulturcafé stellt sich jeweils ein Künstler im Gespräch mit Akademiedirektor Prof. Dr. Eckart Lange vor. Gast der Gesprächsreihe ist diesmal der Leiter des 28. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses Klavier, Prof. Henri Sigfridsson. In lockerer Atmosphäre und bei selbstgebackenem Kuchen kann sich auch das Publikum ins Gespräch einbringen. Der Eintritt ist frei.

Abschlusskonzert des 28. Internationalen Sondershäuser Meisterkurses Klavier Mittwoch, 08.05.2019 | 19:30 Uhr | Achteckhaus

Zum Abschluss des Meisterkurses bei Prof. Henri Sigfridsson präsentieren sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit dem Loh-Orchester Sondershausen im Rahmen des 2. Loh-Konzertes der Öffentlichkeit. Die musikalische Leitung hat Michael Helmrath inne. Karten können über das Theater Nordhausen bestellt werden.

Seminar | KULTUR LAND BILDEN.: Kinder- und Jugendschutz – Regelungen und Orientierungshilfen für die Vereinsarbeit Donnerstag 09.05.2019 | 17:00 Uhr – 20:00 Uhr

KULTUR LAND BILDEN. ist das Weiterbildungsprogramm, das der Thüringer Theaterverband, die LAG Soziokultur Thüringen und die LAG Spiel und Theater in Thüringen gemeinsam anbieten.

Es richtet sich an ehrenamtliche und hauptamtliche Kulturschaffende, Vereine, freie Theatergruppen und Kulturinitiativen in Thüringen.

Ob bei einem Konzert, einem Clubabend oder bei Kinder- und Jugendfreizeiten – im Veranstaltungsrecht sind bestimmte Regelungen einzuhalten, wenn es um den Jugendschutz der Gäste, aber auch des ehrenamtlich-engagierten Nachwuchses im Verein geht. Dies betrifft zu meist Alterskontrollen, Erziehungsbeauftragung, Urheber- und Persönlichkeitsrechte, aber auch Bestimmungen zum Jugendarbeitsschutz. In dem Seminar wird auf Vorbeuge- und Kontrollmaßnahmen, webbasierte Dokumentation, Haftungsrisiken und Ausnahmeregelungen eingegangen.

Weitere Termine: 06.06.2019, 04.07.2019

Kursgebühren: 10 € für ein Seminar

Konzert | Noten mit Dip präsentiert: „Nachtstücke“ – Werke von Max Bruch und Jörg Widmann im Kontrast

Sonntag, 19.05.2019 | 11:00 Uhr | Marstall

Musiker: Trio Magos

Maxi Kaun | Klarinette

Sebastian Hennemann | Violoncello

Goun Kim | Klavier

Programm:

Max Bruch (1838-1920): 8 Stücke für Klarinette, Viola (Violoncello) und Klavier op. 83

1. Andante
2. Allegro con moto
3. Andante con moto - Andante
4. Allegro agitato

Jörg Widmann (*1973): Nachtstück

Max Bruch: 8 Stück für Klarinette, Viola (Violoncello) und Klavier op. 83

5. Rumänische Melodie. Andante
6. Nachtgesang. Andante con moto
7. Allegro vivace, ma non troppo
8. Moderato

Der Name Trio Magos (span. die Zauberer) ist nicht nur eine Zusammensetzung aus den Vor-



namen seiner Mitglieder Maxi Kaun, Goun Kim und Sebastian Hennemann, sondern auch ein Sinnbild für die musikalische Identität des Ensembles, das ständig auf der Suche nach neuen Farben, Nuancen und musikalischen Ausdrucksformen ist, die die besondere Besetzung des Klarinettentrios bietet und mit denen Sie ihr Publikum bezaubern.

Eintritt: 22 € | Kinder bis 14 Jahre 20 € | Kinder bis 7 Jahre frei; inklusive Buffet. Konzertkarte ohne Buffet 7 €

Vorschau | Brass Band Kurs „Brassed Off“ Freitag, 14.06. - Sonntag, 16.06.2019

Das Klangideal einer jeden nach britischem Vorbild formierten Brass Band ist das einer besetzten Orgel. An nur einem Wochenende 25-30 Blechbläser verschiedenster musikalischer Herkunft zu diesem homogenen Mischklang zu verschmelzen, ist eines der Ziele des Brass Band Kurses „Brassed Off“. Mit rasanter Dynamik, atemberaubender Technik und grenzenloser Musizierfreude werden die Grenzen des Machbaren ausgelotet, dabei gibt es weder musikalische Berührungängste noch zu beachtende Genrengrenzen.

Mit Fachdozent Patricio Cosentino und Dirigent Alexander Richter wird in Register- und Gesamtproben ein bunt gemischtes Programm erarbeitet und beim Abschlusskonzert präsentiert. Grundlegende Klang- und Intonationsübungen, Klangbalance und Zusammenspiel, aber auch stilistische Feinheiten und Tipps und Tricks zu speziellen Spieltechniken finden Eingang in die Kursarbeit.

Kursgebühren: 90 €, zzgl. Kosten für Übernachtung und Verpflegung

Vorschau | „In, um, mit und durch Musik“ – Musik- & Bewegungsangebote im Kita-Alltag



Samstag, 15.06. – Sonntag, 16.06.2019

Musik und Bewegung spielen in der Entwicklung von Klein- und Vorschulkindern auf vielen Ebenen eine bedeutende Rolle. Wie können wir versuchen Kindern im Kitaalltag spielerisch in ihrer Musikalität zu begegnen? Wie können wir mit Kindern und in Kindergruppen musikalisch interagieren und bestärkende und fördernde Impulse geben? Dieser Workshop möchte Anregungen für musikpraktische Angebote in der Kita geben.

Kursgebühren: 30 €, zzgl. Kosten für Übernachtung und Verpflegung



KONTAKT | RESERVIERUNG

Lohberg 11 | 99706 Sondershausen
Telefon 03632/666280

Kulturdenkmal des Jahres 2019

Historische Nutzgärten

Der Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU) hat „Historische Nutzgärten“ zum Kulturdenkmal des Jahres 2019 gewählt. Als Bundesverband der Bürger- und Heimatvereine, der zusammen mit seinen Landesverbänden die Interessen von rund einer halben Million Mitgliedern vertritt, möchte der BHU mit der jährlichen Initiative „Kulturdenkmals des Jahres“ auf bedeutende und erhaltenswerte Kulturlandschafts-elemente aufmerksam machen.

Nutzgärten als Kultur- und Naturerbe

Nutzgärten stellen die Urform der Garten dar und haben vor allem im ländlichen Raum eine lange Tradition. Ebenso vielseitig wie ihre Erscheinungsformen, beispielsweise als Bauern-, Schloss-, Amts-, Pfarr- oder Klostergärten, sind die in ihnen angebauten und kultivierten Nutz- und Zierpflanzen. Als Orte hoher biologischer Vielfalt sind die historischen Nutzgärten von unschätzbarem Wert. Sie sorgen für die Bewahrung eines bedeutenden Genpools. Auch die Weitergabe des Wissens um Kulturpflanzen ist ein wertvolles immaterielles Kulturerbe.

Besondere Kulturlandschaftselemente

Die Gartenkultur ist seit jeher ein fester Bestandteil regionaler Traditionen und Bräuche, und ihre Bedeutung als fester Bestandteil der Kulturgeschichte ist unverkennbar. Durch den Anbau von Gemüse, Obst, Heil- und Küchenkräutern oder auch Färb- und Faserpflanzen leiteten die Nutzgärten oft einen essentiellen Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung. Bis heute prägen die angepflanzten Sorten und ihre Kultivierung dadurch unsere Ess- und Trinkkultur. Nutzgärten spiegeln daher auch regionale Besonderheiten wider.



Gefährdete Kulturdenkmäler

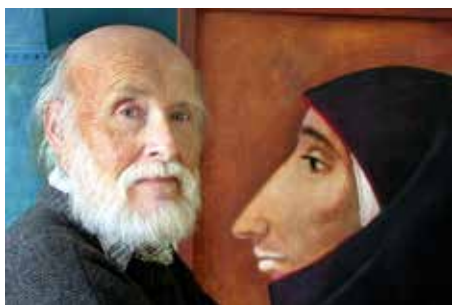
In den letzten Jahrzehnten sind Nutzgärten seltener geworden. Private Nutzgärten, Bauerngärten oder auch die ehemaligen Küchengärten von Krankenhäusern oder bedeutenden Herrschaftsanlagen sind in Vergessenheit geraten und etwa pfllegeleichtem Rasen oder versiegelten Flächen gewichen. Der Anbau von Obst und Gemüse wird als schwierig empfunden. Zudem verliert die Selbstversorgung durch die günstigen und nahezu saisonunabhängig im Handel erhältlichen Lebensmittel an Bedeutung. Gärtnerisches Wissen um Anbau und Sortenerhalt von Pflanzen gerät zunehmend in Vergessenheit. Moderne Initiativen, wie Urban Gardening, können dies nur teilweise kompensieren.

Damit ist ein schleichender Verlust prägender Kulturlandschafts-elemente festzustellen, und gleichzeitig geht eine wichtige Sorten- und Artenvielfalt verloren. Diese Entwicklung wird sowohl aus Sicht der Denkmalpflege als auch des Naturschutzes mit großer Sorge betrachtet.

Der BHU befasst sich in einem Schwerpunkt seiner Arbeit mit der Gartenkultur. Es ist uns daher ein besonderes Anliegen, das materielle und immaterielle Kultur- und Naturerbe der historischen Nutzgärten zu bewahren und die Thematik in das Blickfeld einer breiten Öffentlichkeit zu rücken. Aktuelle positive Tendenzen, wie die anhaltende Gartenbegeisterung breiter Bevölkerungsschichten oder das in der Öffentlichkeit spürbare neue Interesse an historischen Gartenanlagen, gilt es in diesem Zusammenhang aufzugreifen und weiter zu entwickeln.

Ihre Mitwirkung

Historische Nutzgärten sind ein Teil unseres Kultur- und Naturerbes. Es gilt, diese wertvollen Elemente zu erkennen, zu pflegen und zu erhalten. Vermittlungsarbeit ist dafür besonders wichtig. Alle Bürgerinnen und Bürger können mit ihrem Einsatz dazu beitragen, beispielsweise in den zahlreichen ehrenamtlichen Vereinen oder auch im Privaten.
H. K.



Sonntag, 28. April 2019, 15:00 Uhr, im Schloss Heringen

Gespräch: mit der Frau des Malers, Gudrun Jahn
Musik: Ronald Uhlig und Lesung: Christine Stauch

Am Sonntag, 28. 4. 2019, 15 Uhr lädt die Interessengemeinschaft Schloss Heringen - e.V. zu Gespräch – Musik – Lesung, innerhalb der Ausstellung Günther Jahn: Meine Reise nach Maghrebien, in das Schloss Heringen ein. An diesem Nachmittag wird die Frau des Malers, Gudrun Jahn, in einem Gespräch mit der Kulturmanagerin Christine Stauch über das Leben des Künstlers Günther Jahn sprechen. Mit ihren Erinnerungen aus über 60 Jahren gemeinsamen Lebens, kann sie in das Leben und

Gespräch – Musik – Lesung

in der Ausstellung Günther Jahn: Meine Reise nach Maghrebien

in das Oeuvre des Künstlers schauen, wie es außer ihr niemand weiter vermag.

Neben ihren Erinnerungen werden Auszüge aus Büchern vorgelesen, die Günther Jahn in seiner Bibliothek hinterließ. Sie untermalen die persönlichen Erinnerungen und geben einen kleinen Einblick in den literarischen Nährboden seines künstlerischen Schaffens.

Der Pianist Ronald Uhlig umrahmt musikalisch das Programm, wobei er auf den Flügel im Bankettsaal des Schlosses Notenblätter stellen wird, die der Künstler dereinst selbst spielte.

Die Kompositionen aus seinem Musikalienarchiv belegen, wie tief der Maler auch in der Musik zu Hause war.

Die Farben der Musik, der Literatur und der Erinnerungen zeichnen ein Bild des Malers über den Bildern der Ausstellung, auf seiner Reise ins Maghrebien.

Im Anschluss an dieses Kunsterlebnis sind die Gäste zu Kaffee und Kuchen eingeladen - den Nachmittag mit einem Besuch in der Ausstel-

lung entspannt ausklingen zu lassen.

Interessierte sind an diesem Nachmittag herzlich in das Schloss Heringen eingeladen.

Die Ausstellung „Meine Reise nach Maghrebien“ wurde anlässlich des 85. Geburtstages von Günther Jahn erstmalig im vergangenen Jahr im Thüringer Landesmuseum, in Rudolstadt, gezeigt. Derzeitig wird sie im Schloss Heringen über zwei Etagen präsentiert, wo sie zudem dazu einlädt, ein öffentliches Gespräch mit der Frau des Malers fortzusetzen, welches im letzten Jahr im Schloss Heringen begann.

Mit dieser Ausstellung im Schloss Heringen wird ein Maler gewürdigt, der, obwohl auch gern weit entfernt der Heimat unterwegs, in dieser Region verwurzelt war und ihr damit Zeit seines Lebens Wertschätzung bezeugte. Die Vereinsmitglieder der Interessengemeinschaft Schloss Heringen e.V. haben gerade diese Wertschätzung mit dieser Ausstellung dem Künstler erneut erwiesen.

Christine Stauch

„70 Jahre Goetheforschung – Katharina Mommsen 2019“

Die Berliner Germanistin Katharina Mommsen wurde 1949, noch Studentin, an das Institut für deutsche Sprache und Literatur der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin (-Mitte) von Theodor Frings und Wolfgang Schadewaldt berufen. Sie erwarb sich bald einen exzellenten Ruf mit ihren quellenkundlichen Studien zu Goethes West-östlichem Divan. 1956 legte sie in Tübingen mit „Goethe und 1001 Nacht! Ihre Doktorprüfung ab. Außer Vorträgen ab 1959 erschienen seit 1953 einzelne Aufsätze. Neben der Mitarbeit am Sammelwerk ihres Mannes Momme Mommsen „Entstehung von Goethes Werken“ erschienen 1960 „Goethe und 1001 Nacht“, „Goethe und die Moallakat“ und 1961 „Goethe und Diez“ in Berlin.

Mit dem Mauerbau hatte das „Grenzgängertum“ der Mommsens ein abruptes Ende; aufgrund ihres wissenschaftlichen Rufes konnten sie sich beide 1962 bei Professor Hans Egon Hass an der Freien Universität Berlin habilitieren. Sie übten bis 1970 in Berlin eine erfolgreiche Lehrtätigkeit aus. Unterzeichneter hat die Antrittsvorlesung von Katharina Mommsen über den jungen Hofmannsthal 1962 erlebt und war Teilnehmer des ersten Hauptseminars von Katharina Mommsen 1963 – natürlich über Goethes West-östlichen Divan; Thema des eigenen Vortrags: „Vermächtnis altpersischen Glaubens“.

Katharina Mommsen hat damals schon – neben Goethe lebenslang – über Hofmannsthal und Thomas Mann gehandelt. Ab 1963 begann auch Katharina Mommsens umfangreiche Vortragsreisetätigkeit nach Ägypten, Libanon, Syrien, Jordanien, Iran, Algerien, Türkei, England, Holland und, natürlich, in Deutschland.

1964 erschien „Goethe und der Islam“ in Stuttgart, 1968 „Natur- und Fabelreich in Faust II“ in Berlin. Als Herausgeberin wurde sie für Herwegh, Herder und Goethe tätig.

1970 gingen die Mommsens nach Ottawa und seit 1974 lebten sie in Palo Alto / Kalifornien. Katharina Mommsen hatte dort nunmehr eine Professur an der renommierten Stanford University inne. 1973 erschien in Heidelberg ihr Buch „Gesellschaftskritik bei Fontane und Thomas Mann“, 1974 „Kleists Kampf mit Goethe“, 1978 in Bern „Hofmannsthal und

Fontane“, 1988 in Frankfurt „Goethe und die arabische Welt“. Viele Aufsätze erschienen nebenher in div. Periodica. Und sie hielt immer wieder, auf weit ausgreifenden Vortragsreisen, ihre Vorträge, bis nach Caracas und Tokio, aber auch in Europa und in Deutschland, auch vor vielen Goethe-Gesellschaften von Stuttgart bis Eisenach, von Frankfurt bis Weimar.

Katharina Mommsen wurde auch gefeiert bei dem Erscheinen der wiederaufgenommenen „Entstehung von Goethes Werken“ (Bd. 1 und 2 waren zuerst noch 1958 erschienen): in der Akademie der Wissenschaften zu Berlin am Gendarmenmarkt am 29.11.2006 mit dem Band 3 und im Goethe-Nationalmuseum in Weimar am 16.10.2008 mit dem Band 4.

Weiterhin hat Katharina Mommsen ihre Forschungen zu „Fridericus Rex und Goethe“ in „Goethe und die Mark Brandenburg“, Potsdam 2006, S. 11ff. publiziert. 2008 erschien ihr Vortragstext „Herzogin Anna Amalias Tiefurter Journal als Erwiderung auf Friedrichs II. De la litterature allemande“, worin die Forscherin vor allem auch den Angriffen des Königs gegen Goethe nachgeht und nachweist, dass Goethes Bearbeitung des 1. Akts der „Vögel“ des Aristophanes für das Liebhabertheater Anna Amalias 1780 Karikaturen des Königs als „alten großglasäugigen Criticus“ und des preußischen Wappenvogels enthält, wenn es u.a. heißt: „Schwarz, die Krone auf dem Haupt, sperrt er seinen Schnabel auseinander, streckt eine rothe Zunge heraus und zeigt ein Paar immer bereitwillige Krallen. Es wird niemandem recht wohl, der ihn ansieht“. Diese Verhöhnung des preußischen Wappenvogels war 1780 eine Waghalsigkeit, gerade auch in dem von Verwandten des Königs regierten Sachsen-Weimar. Bei der Aufführung der „Vögel“ am 18. August 1780 in Ettersburg amüsierten sich die Zuschauer und belachten Goethes Attacke gegen den preußischen Adler. Schon durch das goethefeindliche Ehepaar Gortz erfuhr der König davon. So sind des Königs Sottisen gegen Goethe in seiner Literaturschrift 1781 eine Antwort. So machte Fridericus den Musenhof in Weimar verächtlich. Einige Reaktionen finden sich implizit im Tiefurter Journal, wie Katharina Mommsen nachweist. Damit

kehrt die große Goetheforscherin gleichsam aus dem kalifornischen Goetherefugium en détail wieder geistig nach Berlin zurück.

Im November 2008 weilte sie in Dubai und Abu Dhabi / Arab. Emirates, wo ihr der Dichter Adonis die Divan-Medaille für Cultural Creativity überreichte. Auf der Rückreise nach Kalifornien hielt sie noch einen Vortrag am Orient-Institut der Londoner Universität.

Warum für die am 18.9.1925 in Berlin geborene, berühmte Germanistin, die alle ihre bedeutenden Leistungen in Berlin vollendete, bzw. hier im Kern begann, keine allgemeinere Anerkennung in der angeblich wissenschaftlich und kulturell ambitionierten deutschen Hauptstadt möglich zu sein scheint, da hat der Unterzeichnete nur die bekannte Antwort: typisch Berlin!

Katharina Mommsen hat 2009 noch einmal Beirut besucht und 2010 Ägypten und die Türkei. Im Juni 2010 hielt sie im Festsaal des Stadtschlusses Weimar für die German Stanford Alumni Conference ihren Vortrag „Für Liebende ist Bagdad nicht weit“, dem sich vom Unterzeichneten vermittelte Auftritte in Gotha und Dresden anschlossen. 2012 fand ihre letzte Vortragsreise nach Deutschland statt, bei der Sie in Weimar, Leipzig, Berlin und Frankfurt eine ihrer 2012 publizierten Neuheiten vorstellte:

1) „Goethe und der Alte Fritz“ (Leipzig) und 2) „Orient und Okzident sind nicht mehr zu trennen“, Schriften der Goethe-Gesellschaft Bd. 75 – vom Unterzeichneten in Weimar angeregt und 2012 verwirklicht. Was das Große Projekt „Entstehung von Goethes Werken“ angeht, so sind 2010 Bd. 6, 2015 Bd. 7 (Hackert-Indische Dichtungen) und 2018 Bd. 5 erschienen. Als nächste werden Bd. 8 und Bd. 16 (Divan) folgen (vgl. K. M., Goethe-Jb. 2016, S. 141 ff).

Druckfertig liegt eine Abhandlung „Neues zu Goethe und dem Düsseldorfer Maler Heinrich Kolbe“ seit 2017 vor. In Arbeit sitzt K.-M. über einer Monografie über Carl August von Sachsen-Weimar, die nach Aussage der Autorin zum Unterzeichneten kritischer ausfallen soll als das in höfischen Zeiten war. Hoffentlich goutieren das die vom Steuerzahler ausstaffierten Kreise in Weimar.

Hartmut B. Heinze

Bestattungsinstitut
C. Bodemann

Inhaber René Bodemann

• Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Erledigung aller Formalitäten
inkl. digitaler Nachlassdienst • Hausbesuche auf Wunsch •
Alternative Beisetzungsformen • Vorsorge auch zu Lebzeiten



Seit über 20 Jahren Ihr vertrauensvoller Ansprechpartner
für kompetente und seriöse Begleitung im Trauerfall.

Tag & Nacht erreichbar
www.bestattungsinstitut-bodemann.de

Brückental 9 | 99706 Sondershausen
Tel. 03632 700502
R.-Breitscheid-Str. 4 | 06567 Bad Frankenhausen
Tel. 034671 546471
Markt 39 | 99718 Greußen
Tel. 03636 7929777

Residenzschloss Sondershausen

Das auf einem Bergsporn oberhalb des Marktplatzes gelegene Residenzschloss der Grafen von Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen dominiert seit Jahrhunderten das Zentrum der Stadt. Über den Fundamenten der seit den 1530er Jahren größtenteils niedergelegten mittelalterlichen Burg entstand im Laufe von fünf Jahrhunderten eine imposante Vierflügelanlage mit erhaltenen Raumfassungen des 16. bis 20. Jahrhunderts. Während die Schlosskeller und die Räumlichkeiten im Turm Einblicke in Lebenswelten des 16. und 17. Jahrhunderts erlauben und sich im 1616 stückierten Gewölbe am Wendelstein antik-mythologische Bildmotive mit christlichen und alchemistischen Botschaften verbinden, vermitteln die im Kontext der Fürsterhebung des Hauses Schwarzburg-Sondershausen seit den 1690er Jahren neu gestalteten Wohn- und Festräume im Südflügel Eindrücke einer barocker Hofkultur, in deren Zentrum sich Fürst und Fürstin göttergleich inszenierten. Der in der Mitte des Schlosshofes angelegte Herkulesbrunnen und die Ausstattung des Blauen Saales im um 1770 errichteten Westflügel stehen symbolisch für die Erneuerung des Staates und die für Dynastie und Land segensreiche Ehe der fürstlichen Bauherren. Als „ein großes Wunder“ rühmte Franz Liszt die fürstliche Hofkapelle, deren 400-jähriges Jubiläum 2019 begangen wird. Eine im Rahmen der Liszt-Biennale eröffnete Sonderausstellung zeichnet anhand historischer Fotografien das Lebensbild des großen Komponisten und Pianisten nach. Wo früher Konzerthalle und Theater und andere Nebengebäude der Hofhaltung standen, zeigt ein Parkspaziergang zu „verschwundenen Orten“.

Samstag, 14:00 - 15:00 Uhr

Aufgebaut und abgerissen. Ein Parkspaziergang zu verschwundenen Orten

Treffpunkt: Museumskasse

Sonntag, 10:30 - 12:30 Uhr

Orte der Macht und ihre Bilder. Ein Schlossrundgang durch drei Jahrhunderte

10:30 Uhr: Das Gewölbe am Wendelstein und die Alchemie

11:15 Uhr: Der Riesensaal und die Standeserhöhung

12:00 Uhr: Herkulesbrunnen und Blauer Saal. Gedeihen von Staat und Dynastie

Treffpunkt: Museumskasse

Sonntag, 14:00 - 14:45 Uhr

„Das ist ein großes Wunder...“. Führung durch die Sonderausstellung anlässlich der Liszt-Biennale

Treffpunkt: Museumskasse

Sonntag, 16:00 - 17:00 Uhr

RepräsentANZ. Barocke Tänze im Riesensaal | Kinder- und Familienprogramm

Treffpunkt: Museumskasse

Montag, 11:00 - 11:45 Uhr

„Ich sehe was, was Du nicht siehst ...“. Entdeckungsreise im Museum | Kinder- und Familienprogramm

Treffpunkt: Museumskasse

Montag, 11:00 Uhr und 14:00 Uhr

Fundamente der Macht. Das Schloss von unten. Führung durch die Schlosskeller

Treffpunkt: Museumskasse

Schlossmuseum Sondershausen

Schloss 1

99706 Sondershausen

TEL.: 03632 622420

schlossmuseum@sondershausen.de

PFINGSTEN

Sa - Mo 10:00 - 17:00 Uhr

EINTRITT

Sonderpreis: 4 €

Inkl. Veranstaltungen


**Internationaler Museumstag, 19. Mai 2019
„Museen - Zukunft lebendiger Traditionen“**

Museum geöffnet: 10:00 - 17:00 Uhr

Mikwe geöffnet: 10:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungen

- | | |
|------------------|--|
| 11:00, 12:00 Uhr | Führung Schaudapot
Treffpunkt: Schlosshof, Westflügel |
| 10:00 Uhr | Führung Mikwe |
| 11:00 Uhr | Vorführung Seiler-Handwerk mit Herr Eisfeld
Schlosshof
Treffpunkt: Schlossturm |
| 14:00-16:00 Uhr | Schlossrundgang auf den Spuren Ovids
Treffpunkt: Museumskasse, dann a.a.O. |
| 14:00 Uhr | Turm, Gewölbe am Wendelstein |
| 14:30 Uhr | Südflügel, Riesensaal |
| 15:00 Uhr | Hof, Schlossbrunnen |
| 15:30 Uhr | Blauer Saal |
| 16:00 Uhr | Führung Mikwe |
| 16:00 Uhr | Öffentliche Probe der historischen Tanzgruppe
des Schlossmuseums
Blauer Saal |

Meisterbetrieb

UHREN & SCHMUCK

Reparatur von fast allen
Madrae
Uhrenmarken und Schmuck Sondershausen am Boulevard


Genießen Sie die Gartensaison unter einer Terrassenüberdachung



von **holzSpezi**
Laube

- Individuell nach Ihren Vorstellungen und Wünschen gefertigt
- Mit Holz – oder Schieferblende
- Mögliche Bedachung: Vollholzschalung mit EPDM-Folie, Stahltrapezplatten, PC-Spundwandplatten, Stegplatten
- Vom Aufmaß bis zur Montage – alles aus einer Hand!

NEU: Jetzt auch aus Aluminium!

Auf der Heide 3
99706 Sondershausen-
Großfurra
Telefon: 0 36 32 / 71 18 - 24
Telefax: 0 36 32 / 71 18 - 10

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-14.00 Uhr



Mehr unter www.holzspezi-laube.de

WIPPERTAL
IMMOBILIEN GMBH

Planplatz 9 | 99706 Sondershausen
Telefon: 03632 7085-0

AKTUELLE
ANGEBOTE

Wohnen im Erdgeschoss

- ✓ Mietwohnung in Ortsrandlage
- ✓ 2 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Keller
- ✓ großzügiger Wohnbereich
- ✓ Balkon im Grünen
- ✓ öffentliche PKW-Stellflächen
- ✓ Winterdienst inklusive
- ✓ Anmietung ab sofort möglich!

Wohnfläche: ca. 52 m²
Provisionsfrei!

Miete: 259,80 € / Monat
zzgl. Neben- und Heizkosten
Kautions: 520,00 €

Energieverbrauchsausweis 74,90 kWh/(m²·a); KWK/Hackschnitzel/Öl,
Baujahr Gebäude 1978, Baujahr Anlagentechnik 1995

Interesse? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Kontakt: Christina Köthe ☎ 03632 7085-68

✉ c.koethe@wbg-wippertal.de

ZEIT FÜR EINEN
TAPETENWECHSEL!

WWW.WBG-WIPPERTAL.DE

Wenn Ihr Kühlschrank nach Ostern
wie leergefegt ist, dann kommen Sie zu uns
und gönnen Sie sich frische Leckereien!



Käsegriller,
Bärlauchkoster,
Chilikoster,
Zwiebelkoster

neu
Kyffhäuserbratwurst

Hörchner Landfleischerei Seega GmbH
Ortsteil Seega - Zur Arnsburg 2 - 99707 Kyffhäuserland - Tel.: 034671/79104
Martin-Andersen-Nexö-Str. 14 - 99706 Sondershausen - Tel.: 03632/543177
Steingraben 39 - 99706 Sondershausen - Tel.: 01607074965



Besuchen Sie uns
auf Facebook.



Apothekerin Andrea Westermeyer e.K.

Stadt APOTHEKE

Stadt APOTHEKE

Andrea Westermeyer e.K.

Hauptstraße 37

99706 Sondershausen

Tel.: 03632 - 600 600

Fax: 03632 - 782 652

Gültig vom 01. – 31.05.2019

Auf alle
Frauenprodukte
**10%
RABATT***



Das pure Leben steht mir!

Mikronährstoffe
für die Frau.
In bester Qualität.



* gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis

purecaps.net/frauengesundheit

Bild: © Pflüger

nur:
39,98 €



Aktion im Mai

PFLÜGER

Haus- und Reiseapotheke

Biochemie Nr. 1 – 12

Mit diesem Set sind Sie auf Reisen, im Urlaub und zu Hause bestens gerüstet. Die Haus- und Reiseapotheke bietet Ihnen die 12 Funktionsmittel in einer handlich-praktischen Kunststofftasche.

Solange der Vorrat reicht.

Antlitzanalyse – Welche Schüßler Salze brauche ich?

In seiner langjährigen praktischen Tätigkeit entdeckte Dr. Schüßler einen überraschenden Zusammenhang: Immer, wenn für eine Behandlung ein bestimmtes Salz nötig war, entdeckte er bei den Patienten typische Haut-, Farb- und Glanzveränderungen im Gesicht. Er stellte fest, dass jeder Mineralstoffmangel charakteristische Zeichen hinterlässt. Die Kunst, diese Mängel zu erkennen und zu deuten, nannte Dr. Schüßler Antlitzanalyse.

So können erfahrene Mineralstoffberater anhand der Beschaffenheit der Haut, des Gewebes und der Ausstrahlung Rückschlüsse auf ein Mineralstoffdefizit ziehen.

Für Ihre persönliche Antlitzanalyse und umfassende Beratung durch unsere Mineralstoffberaterinnen Frau Urban und Frau Engler reservieren Sie bitte vorab einen Termin.

Vorbestellungen auf: www.stadt-apotheke-sondershausen.de
oder per E-Mail an: bestellung@stadt-apotheke-sondershausen.de



Bild: © Bernd Jochims, 06 97562

Rezepte einfach per App vorbestellen

Mehr Zeit. Mehr Leben.

Mit „deine Apotheke“ können Sie Rezepte und weitere Produkte ganz einfach per App vorbestellen.

- ✓ Keine unnötigen Laufwege
- ✓ Keine langen Wartezeiten
- ✓ Einfache Bedienbarkeit
- ✓ Ohne Registrierung
- ✓ Sichere Datenübertragung
- ✓ Kompetente Beratung



So einfach wie SMS



Kompetent und sicher

Wir legen viel Wert auf Ihre Sicherheit. Daher erhalten Sie mit "deine Apotheke" auch weiterhin den gewohnten Service Ihrer Apotheke.

Zudem werden sowohl Texte als auch Bilder sicher per Ende-zu-Ende-Verschlüsselung übertragen – ohne Registrierung oder der Angabe zusätzlicher persönlicher Daten.

Staukunden profitieren doppelt

Der Apotheker kann ein Rezept bereits im Bestelleingang prüfen und per Chat auf etwaige Wechselwirkungen hinweisen. Rücksprachen mit dem Arzt können so schon vor dem Gang in die Apotheke geklärt werden.

Jetzt downloaden



1. Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und laden Sie „deine Apotheke“ kostenfrei im Google Play Store oder App Store herunter.
2. Installieren Sie „deine Apotheke“. Hinweis: Um unseren Service nutzen zu können, bestätigen Sie bitte, dass die App Bilder und Videos aufnehmen darf.
3. Scannen Sie den QR-Code ein weiteres Mal, um die App mit der Stadt Apotheke zu verbinden. Sollte dies nicht funktionieren, geben Sie einfach den nachfolgenden Code manuell ein: **418-691**.

TIPP+ COFFEE



TÄGLICH GEÖFFNET
COFFEE 2 GO IN DER LOHSTRASSE
(EHEMALS FLACHLADEN)

FREUNDE TREFFEN
TOLLEN KAFFEE ENTDECKEN
+ RELAXEN

JETZT GENIESSEN!

MO - FR 07.00 - 22.00 UHR
SA 08.00 - 22.00 UHR
SO 14.00 - 22.00 UHR

Kreative Gastronomie mit Anspruch
und erfahrene Ansprechpartner in Sachen:

Hochzeit | Jubiläum | Geburtstag
Event-Catering &
festliche Anlässe aller Art

HOFKÜCHE
Restaurant & Catering

Schloss 1 | 99706 Sondershausen

Tischreservierung & Angebotserstellung:

03632 - 6672400



GESUNDE BRÄUNE.

KOLLAGENBILDUNG |
BILDUNG DES LEBENSWICHTIGEN
VITAMIN D | MIT HAUTSCAN |
OSTEOPOROSE VORBEUGEN

JETZT TESTEN
15MIN = 6,90€

☎ 03632 60 09 85

La vita sun
Das Solarium in Sondershausen/Berka

Bonnroder Weg 4 | 99706 Sondershausen | www.lavitasun.de
Mo - Fr: 8:00 Uhr - 22:00 Uhr | Sa/So: 10:00 Uhr - 15:00 Uhr

DU MÖCHTEST DIESES GEFÜHL REGELMÄSSIG? SERE GÜNSTIGEN
SPAR-ABO 'S DANN NUTZE UN 8X MONATLICH 15 MINUTEN SONNEN

12 Monate Laufzeit = 5,80€ / Woche
24,90€ / Monat
6 Monate Laufzeit = 6,90€ / Woche
29,70€ / Monat

Lassen Sie den Alltag hinter sich

**Unsere Wellness Oase –
ideal für die kalte Jahreszeit**

In unserer Finnischen- oder der Biosauna mit Tauchbecken, der Infrarotkabine, dem Tretbecken nach Kneipp, der Wärmeliege sowie einer Andulationsliege können Sie entspannende Stunden verbringen.

Unser Schwimmbad – ist 1,30 m tief, 28 – 30 Grad warm, hat eine Gegenströmung, Massagedüsen sowie eine Schwalldusche. Für Schwimmbad und Wellnessoase bitte einen Tag vorher anmelden, um den Erholungseffekt zu garantieren.

G.-Hauptmann-Str. 19 • 99706 Sondershausen
Telefon: 036 32 / 60 22 13 Fax: 036 32 / 60 22 73
reiterhof-pension-nucke@t-online.de
www.reiterhof-nucke.de

Geöffnet: Montag – Samstag von 14.00 – 21.00 Uhr

Pension
Wellness
Eiscafé
Reiterhof



Uhrmachermeister

UHREN & SCHMUCK



Spezialist für die Reparatur von Taschenuhren und altertümlichen Wanduhren

Andrae

Sondershausen am Boulevard

**+ 5 Jahre²
Garantie
kostenlos**



Ford Active-Wochen

0% Top-Zins sichern.¹

FORD KUGA TREND

Audiosystem CD Klimaanlage, manuell
Geschwindigkeitsregelanlage mit
Geschwindigkeitsbegrenzer Ford Power
Startfunktion MyKey Schlüsselsystem

Günstig mit
47 monatl. Finanzierungsraten von

€ 95,- 1,3,4

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	20.143,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Anzahlung	3.990,- €
Nettodarlehensbetrag	16.153,- €
Gesamtdarlehensbetrag	16.153,- €
47 Monatsraten à	95,- €
Restrate	11.688,- €

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga Trend: 9,1 (innerorts), 6,2 (außerorts), 7,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 164 g/km (kombiniert).

AUTOHAUS FRANK SCHNEIDER

Nordhäuser Str. 1 a 99706 Sondershausen
Tel.: 03632/7074-0
www.ford-schneider-sondershausen.de

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

¹Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24–34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ²Zwei Jahre Neuwagenangarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schuttbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.–5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlauflistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Kuga Neufahrzeugs nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. ³Gilt für Privatkunden. ⁴Gilt für einen Ford Kuga Trend 1,5-l-EcoBoost-„4x2“-Benzinmotor 110 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP.



IHRE FEIERLICHKEIT
IST UNSER SERVICE



SCHACHT
CATERING · FAMILIENFEIERN & SPASS



HOCHZEIT · GEBURTSTAG · JUGENDWEIHE · EINSCHULUNG
TAUFE · ERSTKOMMUNION · FIRMIUNG · KONFIRMATION
WEIHNACHTSFEIER · FIRMENFEIER · BRIGADEFEIER
KONFERENZ · TAGUNG · SEMINAR · SCHULUNG
AUSSTELLUNG · TRAUERFEIER · VEREINSFEIER · EMPFANG...

LASSEN SIE SICH BERATEN:
CARSTEN TETTENBORN
0173 35 51 603



www.schacht5.de



Pille
seit 1835

**Tradition pur - Softeis wie früher.
Jetzt genießen!**

**Eisfenster täglich
ab 11 Uhr geöffnet.**

Hauptstraße 10 | 99706 Sondershausen
Fernsprecher: 03632 666 53 35
Fernschreiber: 03632 666 53 40

Eiszeit Deluxe

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Verlorene Musik- und Theater-Spielstätten in Sondershausen Die Orangerie

Unter diesem Titel soll hier von Gebäuden in Sondershausen erzählt werden, die nicht mehr vorhanden sind, aber einst dazu beitrugen, dass die Stadt den glanzvollen Namen „Musikstadt“ erhielt.

Die bis heute erhaltene Musiktradition der Stadt entsprang einst aus der Gunst der regierenden Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und wurde bis zum Ende der Dynastie 1918 von ihnen unterstützt und gefördert.

Der Fürst Christian Wilhelm (reg. 1666-1720) von Schwarzburg-Sondershausen lies im Jahr 1702 die große Orangerie als Abschluss des Lustgartens errichten. Das Gebäude war eines der auffälligsten Bauwerke im Schlossensemble. Das 39m lange und 22m breite hallenartige



Haus mit hohen schmalen Rundbogenfenstern und Walmdach stand auf der heute als Parkplatz genutzten Fläche südwestlich des Schlosses.

Westlich und nördlich der Orangerie befanden sich einst die Treibhäuser, in denen die Fürsten eine weit über die Grenzen der engeren Heimat hinaus berühmte Ananaszucht betrieben. 1851 wurde der ganze Bezirk in eine Parkanlage umgewandelt, um eine würdige Auffahrt zum Schloss nach der Lustgartenseite zu gewinnen. Die Treibhäuser wurden abgebrochen, das Areal in Grünflächen verwandelt. Die Orangerie blieb bestehen und behielt auch ihre alte Bestimmung, als Gewächshaus. Sie diente aber schon früh vereinzelt anderen Zwecken als denen der Aufbewahrung exotischer Pflanzen. Unter dem Fürsten Günther I. (reg. 1720-1740) von Schwarzburg-Sondershausen wurden schon Hoffestlichkeiten im Gebäude veranstaltet.

Lange bevor Sondershausen ein Theater besaß wurden in der Orangerie Theatervorstellungen abgehalten. Die Darsteller waren meist Schüler der höheren Lehranstalten.

Ein Zeitzeuge soll an dieser Stelle zu Wort kommen. Der Schriftsteller und Jurist Johann Anton Leisewitz verzeichnete in seinen Tagebüchern unter dem 5. 8. 1780, was er in Sondershausen erlebte: „Es ist ein sehr hübscher Ort, der die Idee, welche ich mir davon gemacht hatte, unendlich übertraf. Im Tore begegnete mir ein Haufen Leute. Eine Menge Masken, Schäfer, Nonnen etc. mit Trommeln und Musik. Ich beobachtete sie nicht genau genug, weil ich fürchtete, meine Pferde möchten wild werden. Es waren Schüler, die eine Comödie aufgeführt halten.“

Dieses Erlebnis scheint typisch für die spätere Theatertradition zu sein. Aus der frühen Theatergeschichte der Stadt wissen wir von vielen solchen Aufführungen im wunderbaren Barockraum der Orangerie oder auf dem Marktplatz.

Auch die Mitwirkung der Schüler wird immer wieder bestätigt, was man in der dreibändigen Ausgabe von Günther Lutze „Aus Sondershausens Vergangenheit“ nachlesen kann.

Unter dem letzten Fürsten Karl Günther (reg. 1880-1909) von Schwarzburg-Sondershausen wurde die Orangerie ebenfalls als Festraum genutzt, so z.B. zum 25. Regierungsjubiläum und Heimatfest im Jahre 1905, wo dort zahlreiche Angehörige der Bürgerschaft und die Abordnungen des Landes an einem Nachmittag Gäste des Hofes waren.

Nach dem 1. Weltkrieg stand die Orangerie lange leer bis man sie zu Ausstellungen und Versammlungen zu nutzen begann.

1921 wurde die Orangerie zum Konzertsaal umgebaut und am 13. Mai fand im Rahmen des 1. „Thüringer Musikfestes“ ein Konzert statt. In der Zeitung konnte man über den Umbau folgende Mitteilung lesen:



„Es ist gelungen einen Raum zu schaffen, der gleichermaßen durch die Ausmalung wie durch Blumen- und Pflanzenschmuck den Charakter eines außerordentlich festlichen Konzertsaals trägt. Was in fleißiger Arbeit vor wenigen Wochen begonnen, steht vollendet da: ein Konzertsaal, wie wir ihn uns in unseren Verhältnissen nur wünschen können, und wie er hoffentlich dauernd für musikalische und ähnliche Zwecke erhalten bleibt ...“

Eine besonders gelungene Veranstaltung war die Feier des 100jährigen Bestehens der Sondershäuser Höheren Mädchenschule, des damaligen Lyzeums im Jahre 1924, die unter ganz großer Beteiligung der ehemaligen Schülerinnen nur dadurch möglich wurde, weil die Orangerie zur Verfügung stand. Bei frohem Theaterspiel, Gesang und Tanz erlebte man in dem alten Bau recht fröhliche Stunden.

Damals machte sich schon immer der Übelstand bemerkbar, dass der Fußboden des Hauses aus Steinplatten bestand, auch der Springbrunnen, der die Mitte die Orangerie zierte, war noch vorhanden. Durch die Finanzierung des Industrieunternehmens Lindner wurde 1925 ein sehnlicher Wunsch der Stadt sowie aller Vereine von Sondershausen erfüllt; die Orangerie bekam einen Dielenfußboden.

Die schönen Stuckaturen der Decke, welche alle möglichen Motive aus der Pflanzenwelt zeigten, kamen erst durch zarte Farbtonung recht zur Geltung.

Die Zeitung meldete 1925 über den Umbau und die neue Farbgebung folgendes:

„Die 232 Jahre alte Halle hat ein neues Gewand erhalten, das ebenso schön und geschmackvoll erscheint wie das Alte, das mit viel Liebe und Sorgfalt von dem Baurat Pilling, gestaltet worden ist, wobei ganz besonders das dem Eingang gegenüber befindliche mächtige Schwarzburger- Sondershäuser Wappen ob seiner Farbgebung und Zeichnung hervorzuheben ist. Nun werden also wieder die großen Veranstaltungen, die die gesamte Sondershäuser Öffentlichkeit zusammenfassen, in der auch sonst mit Verbesserungen (Heizanlage) versehenen Orangerie stattfinden.“

Bei der Bombardierung von Sondershausens am 8. April 1945 wurde das Orangeriegebäude zerstört.

Hanna Nagel

Quellen:

Der Deutsche Nr. 110 v. 13. 5. 1921

Der Deutsche Nr. 111 v. 14. 5. 1921

Einzelner Artikel aus „Thüringer Gauzeitung“, vermutlich 1940er Jahre

Fotos: Hanna Nagel

Soeben erschienen

Vorträge
zum
13. Tag der HeimatGeschichte
im Kyffhäuserkreis
21. April 2019 – Bad Frankenhausen

Beschreibung der Hochfürstlichen Residenzstadt Sondershausen und einiger Örter derselben Gegend zu angenehmer und nützlicher Beschäftigung der wißbegierigen Jugend

entworfen von C. F. Böttger, Pastor

Letzter Teil

§ 8.

Beschreibung der Gegend um Sondershausen.

Es ist zwar schon bey der Beschreibung der Bergketten dieser Gegend hiervon vieles gesagt worden, aber es ist denn doch auch noch einiges anzuführen übriggeblieben.

Die Gegend um Sondershausen, übertrifft an Anmuth alle Gegenden die dieser in der Nähe liegen, und jetzo von einem Weimarischen Rath, Herrn G. M. Kraus und Hr. Cämmerer, Mahler zu Rudolstadt, unter den Tittel – „Ausichten aus dem Fürstenthume Schwarzburg in ausge-wählten Kupfern, mit beygefügtten mahle-„rischen Beschreibungen, und artistische, „zur Kenntniß der Landschaft Mahlerey dienlichen Erklärungen“ – heraus kommen werden. Sie erscheinen Heftweise jedes Heft enthält 4 Kupfer, und ohngefähr 2 Bogen Text, und kostet ein halben Carolin.

Sondershausen, liegt im Mittelpunkte eines Thales welches mit ansehnlichen Bergen ganz umgeben ist, deren Gipfel mit Wäldern geschmückt sind, und so wie nach allen 4 Weltgegenden bemerkenswerthe Berge waren, so läuft zwischen jeden Paare dieser Weltgegenden, ein Fluß oder Bach hin.

Anmerkung. Die 4 schon bekannten Weltgegenden, nennt man in der Geographie, Hauptweltgegenden, und spricht sie gewöhnlicher mit den Holländer folgendergestalt aus: anstatt Mitternacht, Nord; Abend, West; Mittag Süd; Morgen Ost; bedient sich der Kürze weg auch nur der Anfangsbuchstaben, N. W. S. O.

Zwischen jedem Paare der Hauptweltgegenden, pflegt man wieder andere Weltgegenden anzunehmen, welche, weil ferner wieder zwischen diesen noch andere liegen, und so immer fort, Nebenweltgegenden der erste, zweyten, dritten u. s. w. Ordnung genannt werden.

Die Nebenweltgegenden der ersten Ordnung, werden folgendergestalt bezeichnet; diejenige zwischen Nord und West, N. W.; zwischen West und Süd, S. W. zwischen Süd und Ost, S. O. zwischen Ost und Nord N. O. Dabey ist zugleich noch zu bemerken, dass die beyden Worte Nord und Süd, allezeit zuerst ausgesprochen, und geschrieben werden mußten, nicht aber Ost und Süd, oder West und Nord gesagt werden darf; denn Nord und Süd, liegen an der Mittagslinie des Ortes, von welchen gesprochen wird, und alle Weltgegenden eines Ortes, werden ja vermittelst der Mittagslinie gefunden und bestimmt.

§ 9.

Gewässer

Von Nord-West kommt die Wipper unter dem Frauenberge her, bey Groß-Furra vorbei, theilt

sich nachdem sie die Stockhäuser Mühle getrieben hat, in zwey Armen, welche beyde an der nördlichen Seite des Dorfes Stockhausen hinlaufen; bey der Stockhäuser Schäferey, wo die steinerne Brücke ist, unter welcher der nördlichste Arm hinfließt, nimmt selbiger einen Bach auf, der von Norden kommt, hinter den Hammen-Teiche entspringt, und die Klinge genannt wird. Dieser Arm der Wipper läuft alsdenn hinter dem Lohe durch das Feld an der nördlichen Seite der Pottichwiese hin, bey dem Wipperthore vorbei, und nachdem er bey den Schützenhause auf der Gänsewiese, das aus dem Scheersenthale kommende Wasser aufgenommen hat, vereinigt er sich an der Spitze der Gänseweide wieder mit dem südlichen Arme der Wipper.

Dieser südliche Arm der Wipper, der an Stockhausen auf der nördlichen Seite bey den Fasänenhause durch das Lohholz läuft, die Lohmühle treibt, zwischen den Prinzengarten, und der Pottichweise sich fortschlängelt, dann die Wippmühle treibt, und nachdem er bey der Gänseweide die Beber, und dann das vom Jechathore kommende Bleichwasser aufgenommen hat, sich wieder mit den nördlichen Arm der Wipper vereinigt, nimmt seinen Lauf nach S.O. bey den Dörfern. Jecha, Berka, und Hachelbich hin, wo sich dann abermals ein Arm absondert, der unter der Erde nach Bendeleben zu geleitet ist, um in der Stadt Frankenhause die Wasserkunst, bey dem Salzwerke zu treiben; dieser fällt unter Sachsenburg in die Unstrut, so wie auch der Hauptstrom, welcher auf die Dörfer Göllngen und Kindelbruck gelaufen, über Sachsenburg in die Unstrut fällt.

Die Beber entspringt eine Stunde von Sondershausen gegen Südwest, aus 3 Quellen im Geschlink, wovon die mittelste, die Hauptquelle der Margarethen, oder Christian Wilhelmsbrunn genannt wird. Ueber der ausgemauerten Quelle derselben auf einen Steine, lieset man folgenden Vers:

*Weil ich bis an die Stadt, kann
13 Mühlen treiben,
Findst du hier stark Getränk, und kannst
doch nüchtern bleiben.*

Ehedem hat dieses Wasser auch wirklich 13 Mühlen getrieben, jetzo aber treibt es nur noch 12, denn die kleine Oehlmühle, die am Ausflusse der Beber in die Wipper, lag, ist seitdem eingegangen.

Diese 12 Mühlen sind; die Geschlinköhmühle, die Weißmühle; die Eisenhütte; die Teichmühle, welche auch zugleich eine Schneidemühle ist, bey selbiger sind 3 Teiche, wovon der nördlichste eine eigne Quelle hat, in dem Dorfe Beber, sind noch folgende 3 Mühlen, die Oehl-Mehl- und Walkmühle, wovon die letztern auch als

Mehlmühle gebraucht werden kann. Darnach zwischen dem Dorfe Beber und der Stadt, die Pfortmühle, die Oehlmühle, welche auch die Schleifhütte genannt zu werden pflegt, weil ehedem die Waffen darinn geschliffen worden sind; zwischen den beyden letzteren sind 4 Forellenteiche, welche ihr Wasser aus dem, etwas südlichen liegenden Sülzebrunn, erhalten; die Beber selbst ist auch mit Forellen besetzt, die aber Herrschaftlich sind.

Zwischen der Schleifhütte und der Stadt, theilt sich die Beber, dasjenige Wasser, welches daselbst über das Wehr abläuft, wird das Bleichwasser genannt, läuft hinter dem Fürstlichen Küchengarten an der Bleiche hin, bey der großen Tanne vorbei, am Beberthore hin, durch die Stadtgärten, bey den Jechathore vorbei, hinter der Ziegelhütte hin, und fällt alsdann in die Wipper. Die eigentliche Beber aber läuft durch den Fürstlichen Küchengarten, auf das Schloß, wo sie hernach noch folgende Mühlen treibt; die Schloßmühle, die Vorwerksmühle, die Scheermühle, und fällt denn hinter der alten Kirche in die Wipper. Vermittelst der Beber und des Bleichwassers, können alle Strassen der Stadt bey einer Feuersgefahr bewässert, und auch gereinigt werden.

In dem Dorfe Beber ist noch eine Quelle zu bemerken, deren Wasser in 3 Gängen eiserner Röhren, wovon der stärkste fast einen Fuß im Durchmesser hat, in das Reservoir bey dem Schieferhause im Lohholze geleitet wird, durch welches unter andern Fontainen, auch die auf dem Schloßplatze ihr Wasser bekommt.

Der Scheersbrunn, entspringt gegen Nord-Ost eine halbe Stunde von Sondershausen, im Scheersenthale, dieser wird aber auch oft durch den Abfluß des Scheersenteiches verstärkt, welcher eine Stunde von Sondershausen gegen Nord-Ost entfernt liegt, und ganz mit Holz umgeben ist. Dieser Teich soll ehedem ein ansehnlicher See gewesen sein, und vermittelst eines Hauses das dabey errichtet worden ist, der Gegend den Namen gegeben haben, indem das Haus Schier am See genennet worden ist, welches so viel heißt, als sehr nahe an dem See.

Jetzo liegt bey diesen Teiche ein ansehnliches Vorwerk, welches durch verschiedene Gebäude und Anpflanzungen, sehr verschönert worden ist. Wegen der vorzüglichen Güte des Scheersbrunnwassers, haben nicht nur der Durchl. Fürst August in diesem Thale einen Obstgarten anlegen, und über denselben, an der Trift, ein Sommerhaus, Anno 1791 im italiänischen Geschmack erbauen lassen, sondern es sind auch noch viel mehrere ansehnliche Gebäude und Anpflanzungen zur Verschönerung dieses Thales angelegt worden. Zu nicht geringerer Verschönerung der ganzen Gegend

um Sondershausen, tragen die seit einiger Zeit, am Spatensberge, in den bekannten Fürstenberge, von dem Durchl. Prinz Albrecht errichteten Gebäude, und Anpflanzungen sehr vieles bey; in welchen eine wasserreiche Quelle aufgedrungen worden ist. So wie auch alle übrigen Gärten, die am nördlichen Abhänge, des Spatenberges Göllners bis in die Gerbe liegen, durch ihre Berghäuschen einen angenehmen Anblick gewähren. Wo diese Gärten, (die man aber hier, ihrer hohen Lage wegen, Berge zu nennen pflegt); an das Holz stoßen, findet man ein Gatter, welches der Hochsel. Fürst Christian Günther, wegen der großen Menge Wildpret, die sich – in diesem Holze befindet, hat errichten lassen. Dieses Gatter fasset den ganzen Theil des Holzes ein, das sich von Hachelbich und Kirchengel, bis an den Frauenberg erstreckt. Ueber dem Fürstenberge, ist der Begräbnißplatz der Juden, deren 13 Familien, als Schutzjuden zu Sondershausen leben. Eine Stunde von Sondershausen gegen Süden, mitten im Holze, ist ein Fürstliches Jagd- und Lustschloß, welches zum Possen genannt wird; aus selbigen siehet man in 6 Alleen, wovon eine nach Sondershausen zuführt, und bis an das Gatter, über den Göllner reicht, wo sie an ihren Ende das Bündel formiret; die andere, dieser entgegengesetzten aber, führt nach dem Dorfe Oberspier.

Anmerkung. Noch eine andere, welche gegen Westen läuft, führt zu einem sehr hohen Thurme, der fast durch ganz Thüringen gesehen werden kann, und Anno 1780 von dem Hochsel. Fürsten Christian Günther, erbauet worden ist.

Ein solcher Thurm dienet sehr gut dazu, sich eine Landcharte von einer großen Fläche Landes zu verfertigen, indem man auf ein Papier dem Punkt, wo man sich befindet, z. B. den Possenthurm annimmt, alsdann die Mittagslinie desselben auf dem Papier bestimmt, und sie als einen sehr verjüngten Maaßstab abtheilt; hernach einem jeden bemerkenswerthen Ort, als Städte, Dörfer, u. d. gl. Erstlich nach ihrer Gegend, und zweyten nach ihrer Entfernung aufträgt.

Wenn man diese so anmuthige Gegend um Sondershausen, welche fast eine Meile lang und eine Stunde breit auf dem Plane vorgestellt ist, auf einmal übersehen will, so ist unstreitig auf dem Schloßthurme zu Sondershausen, der beste Standpunkt dazu; aber auch von dem Rundel



das am Ende der Possen-Allee liegt, kann man schon die schönen Thäler gegen Norden in ihrer Anmuth übersehen. Z. B. das große Thal, aus welchen von Nord-West her die Wipper kommt, und gewöhnlich die Grafschaft genannt wird, (weil es einen großen Theil der Grafschaft Hohnstein in sich fasset), darinn der Fahrweg, der bey der Stockhäuser Schäferrey vorbehey geht, nach der kayserslichen freyen Reichstadt Nordhausen führt, die 3 Stunden von Sondershausen gegen Nord-West gegen Norden entfernt ist, an selbigen liegt das Heidehaus, ein Wirthshaus, das eine Viertelstunde von Großfurra gegen Norden entfernt ist, und wegen der schönen Kirschbaum-Anpflanzung uns viel Vergnügen verspricht. Der Fußsteig, welcher rechter Hand von dem Fahrwege, hinter der Stockhäuser Schäferrey abläuft, und durch die güldene Aue, auch nach Nordhausen führt, heißt der Paßberg. Von Stockhausen gerade gegen Norden ist das Hammenthal, durch welches der Weg bey den Hammenteiche vorbehey, nach Hamme und Heringen in die güldene Aue führt. Von den Hammenteiche an, erstreckt sich eine Anhöhe, die eine Viertelstunde nördlich von Sondershausen am Holze hinläuft, und die Windleite genennt wird, bis an die Haard, auf der ehemals die 3 Birnbäume gestanden haben von welchen abseit einiger Zeit nur noch zwey übrig sind, die aber noch immerfort (wegen dem Lagerbuche der Flur) die 3 Birnbäume genennt werden; bey selbigen führt der Weg nach Heringen und Aulleben zwey Oerter der güldenen Aue, die sich von Nordhausen bis Kelbra erstreckt, und zwischen dem Scheerenberge und Harzgebürge liegt, zwischen der Haard und Trift ...

Schluss

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Danke an alle, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die Annette auf ihrem letzten Weg geleiteten.

Annette Schirmer

*Kuttig

*20.11.1968 † 9.3.2019

Unser Dank gilt Frau Dr. Kleimenhagen sowie dem Team der ITS des Katholischen Krankenhauses Erfurt, hier insbesondere Eileen, Thomas, Julia und Karsten sowie Juliane, die uns in dieser schweren Zeit zur Seite standen.

Mario Schirmer

im Namen aller Angehörigen

Westgreußen, im März 2019

SONDERSHAUSEN
AKTUELLE ANGEBOTE



BERUFLICHE WEITERBILDUNG

- Kaufmännische Qualifizierung
- EDV Qualifizierung
- IHK Fachkraftausbildung

Sie finden unsere aktuellen Angebote in detaillierter Form unter www.csc-schulung.de

Förderung über Bildungsgutscheine möglich!

Persönliche Beratungsgespräche vereinbaren Sie unter:

Telefon (03632) 705818

Erfurter Str. 25 • 99706 Sondershausen
sondershausen@csc-schulung.de

ZEITGESCHEHEN



Wir gratulieren den Jubilaren

25.04.	zum 70. Geburtstag	Frau Masching, Ingrid	14.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Andrae, Brigitte
25.04.	zum 70. Geburtstag	Herr Steingräber, Joachim	14.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Blaurock, Margot
26.04.	zum 75. Geburtstag	Frau Fuhrmann, Ursula	14.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Keyser, Marga
27.04.	zum 70. Geburtstag	Frau Schmitz, Susanne	15.05.	zum 90. Geburtstag	Frau Güldenzipf, Helga / Himmelsberg
28.04.	zum 70. Geburtstag	Frau Bischoff, Brigitte / Berka	15.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Hochwind, Heidrun / Immenrode
28.04.	zum 80. Geburtstag	Herr Liebeskind, Gerhard	15.05.	zum 75. Geburtstag	Herr Jäger, Wolfgang
28.04.	zum 90. Geburtstag	Frau Mühlbauer, Helga	16.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Hey, Dieter / Schernberg
01.05.	zum 85. Geburtstag	Herr Ballhause, Herbert	16.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Landgraf, Doris / Straußberg
01.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Degenhardt, Maria	16.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Roscher, Monika
02.05.	zum 80. Geburtstag	Herr Bänsch, Alfons	16.05.	zum 90. Geburtstag	Frau Weck, Gerda / Schernberg
02.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Pilath, Ingrid	17.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Brandenburg, Helga
02.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Wenkel, Gisela	17.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Buchheim, Wilma
03.05.	zum 90. Geburtstag	Herr Schöngart, Gerhard	17.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Schäfer, Günter / Berka
03.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Strödter, Marga	18.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Jentsch, Monika
04.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Beate, Ingelore / Immenrode	18.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Reinhardt, Gerda
04.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Müller, Brigitte	18.05.	zum 95. Geburtstag	Frau Rohrmann, Mathilde
05.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Schade, Dankmar	18.05.	zum 90. Geburtstag	Frau Wenzel, Waltraud
05.05.	zum 85. Geburtstag	Herr Siebert, Joachim	19.05.	zum 90. Geburtstag	Herr Azimov, Dzavad
06.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Bock, Waltraud	19.05.	zum 75. Geburtstag	Herr Schlufter, Rudi
06.05.	zum 80. Geburtstag	Herr Dr. Liebmann, Günter	19.05.	zum 80. Geburtstag	Herr Weber, Josef / Großberndten
07.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Kuchmann, Monika	20.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Bracke, Helga
07.05.	zum 80. Geburtstag	Herr Spannaus, Wolfgang / Großfurra	20.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Eisenkrätzer, Ingrid
08.05.	zum 95. Geburtstag	Frau Dietrich, Hilda	20.05.	zum 90. Geburtstag	Herr Hubert, Kurt
09.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Meinekat, Norbert	20.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Mensel, Gerd
09.05.	zum 90. Geburtstag	Frau Puff, Elli	20.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Verseck, Dieter
09.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Scholz, Waltraud	22.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Dr. Löbel, Hans
10.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Bromme, Brigitte	22.05.	zum 80. Geburtstag	Herr Zech, Heinz
10.05.	zum 90. Geburtstag	Frau Kratz, Alma	23.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Kellermann, Rosmarie / Schernberg
10.05.	zum 80. Geburtstag	Herr Meux, Jürgen	24.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Döring, Bernd
10.05.	zum 70. Geburtstag	Herr Müller, Manfred	24.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Manhardt, Helga / Großfurra
10.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Steiner, Brigitte	24.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Rutsch, Renate
11.05.	zum 75. Geburtstag	Herr Braune, Eberhard	25.05.	zum 75. Geburtstag	Frau Bauer, Ingrid
11.05.	zum 90. Geburtstag	Frau Koch, Waltraut	25.05.	zum 70. Geburtstag	Frau Thorwarth, Gudrun
12.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Klein, Annemarie	27.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Wenkel, Isolde
			27.05.	zum 75. Geburtstag	Herr Zwicker, Fritz

Herzlichen Glückwunsch!



Am 25. April 2019 feiert ein Mann seinen 80. Geburtstag, der wie kaum ein anderer das gesellschaftliche und kulturelle Leben in Sondershausen über viele Jahre prägte und ihm weiter seinen unverwechselbaren Stempel aufdrückt.

Wir gratulieren **Herrn Helmut Köhler**.

Ehrenamtlich betreut er eine Reihe von Projekten der Heimatpflege wie die Erhaltung kulturhistorisch wertvoller Grabstätten und Denkmäler im Stadtgebiet, er bearbeitet federführend seit Jahren die Reihe „Persönlichkeiten in Sondershausen“, er organisierte Kunstveranstaltungen und hatte in diesem Zusammen-

hang einen sehr großen Anteil an Ausstellungen und Veranstaltungen im Carl-Corbach-Klub, dem er sich auch nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben als Kulturamtsleiter der Stadt bis heute weiter intensiv widmet.

Ohne das beharrliche Engagement Helmut Köhlers wären die Wiedernutzbarmachung und Renovierung des Bismarckturmes oder auch die Instandhaltung und Pflege des Rondells mit dem SV-Ehrenmal oberhalb Sondershausens undenkbar.

Seine Lebensgeschichte säumen unzählige Projekte für die Stadt Sondershausen, die er maßgeblich beeinflusste, begleitete und initialisierte. Dabei standen für ihn stets das Wohlergehen sowie das Vorankommen und der gute Ruf Sondershausens im Vordergrund.

Große Leidenschaft steckt er in die Erhaltung und Pflege der Natur in und um Sondershausen. So hatte er beispielsweise bedeutenden Anteil

an der jährlich wiederkehrenden Pflanzung eines „Baumes des Jahres“ im Sondershäuser Stadtgebiet am internationalen Tag des Baumes, der Jahr für Jahr mit seinem Geburtstag am 25. April zusammentrifft.

Nicht zuletzt dafür wurde Helmut Köhler im Jahre 2009 mit der Ehrengabe der Stadt Sondershausen ausgezeichnet.

Der Name Helmut Köhler ist untrennbar verbunden mit dem Sondershäuser Heimatecho. Kaum eine Ausgabe des Blattes kommt ohne einen Beitrag des fleißigen und immer detailliert korrekten Sondershäusers aus, der unermüdlich Archive durchforstet, zur Geschichte der Stadt recherchiert und aktuelles, insbesondere gesellschaftlich kulturelles, Geschehen mit seiner ihm eigenen Ausdauer sorgsam unter die Lupe nimmt.

Unvergleichlich ist sein Bemühen zur Beschaffung zweier neuer Glocken für das Geläut der Sondershäuser Trinitatiskirche. Der Jubilar scheut dabei keine noch so große Anstrengung, um vielleicht im nächsten Jahr das Glockenspiel von der Stadtkirche wieder vollständig erklingen zu lassen.

All seine Verdienste um die Musik- und Bergstadt aufzuzählen wäre schier unmöglich.

Dabei sind große Auftritte oder Ehrungen seine Sache nicht. Helmut Köhler ist nicht nur ein Vorbild für Bescheidenheit und öffentlicher Zurückhaltung, er ist das, was man mit Fug und Recht den Inbegriff von Fleiß, Zuverlässigkeit und Korrektheit nennen kann.

Wir wünschen ihm viele weitere Jahre voller Gesundheit, Schaffenskraft und Energie bei seinen weiteren Projekten, an denen er mit viel Geduld arbeitet. Herzlichst alles Gute, verbunden mit den besten Wünschen für Wohlergehen und Lebenskraft!

Der Bürgermeister, die Stadtverwaltung Sondershausen und die Redaktion des Sondershäuser Heimatechos

Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen

Glockenandacht zur Begrüßung

Die erste der beiden neuen Bronzeglocken wurde am 1. Februar in Sondershausen begrüßt und in der Trinitatiskirche willkommen geheißen.

Nach einer kurzen Andacht von Pfarrer Karl Weber, aus der wir nur die abschließenden Worte abdrucken können, wurde die Glocke, noch am Haken des Transportfahrzeuges vom städtischen Bauhof hängend, erstmalig angeschlagen.



... Meine Damen und Herren, es wird noch eine Weile dauern, bis wir den Klang, das Geläut unserer Neuen hören werden. So Gott will, entsteht in diesem Jahr die zweite neue, die vierte Glocke für unseren Turm. So Gott will, feiern wir am Pfingstsonntag 2020 die Glockenweihe, zusammen mit dem 400. Kirchweihfest.

Wir werden weiter Begeisterung für dieses Projekt brauchen. Einsatz und Engagement – ideell und materiell.

Wir werden weiter von diesem Projekt erzählen müssen, damit es in Köpfen und Herzen der Menschen bleibt.

Wir werden weiter um Gottes Segen bitten müssen, für dieses Projekt, unsere Kirchengemeinde, unsere Stadt, für jeden einzelnen von uns. Packen wir es an.

„Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ Amen.

Gebet

Barmherziger Gott, himmlischer Vater, du umfängst alles, was wir tun und denken, mit deinem Segen. Du begleitest unsere Schritte jeden Tag. Wir freuen uns heute über die Ankunft unserer neuen Glocke in unserer Gemeinde. Sei bei uns, in unserer Freude. Sei bei uns, bei allen Schritten, die noch zu gehen sind, bevor dieses Projekt abgeschlossen wird.

Du umfängst uns mit deinem Segen, deshalb bitten wir dich:

Für die Glockengießerei Bachert und alle ihre Mitarbeiter. Schenke ihnen deinen Segen

Für alle Menschen, die diese Glocke geplant und die Mittel dafür aufgebracht haben: erfülle sie mit Freude an diesem Werk.

Für unsere Kirchengemeinde, der diese Glocke dienen wird: Lass uns wachsen im Glauben und der Hoffnung auf dich, in der Liebe zueinander und zu anderen.

Für unsere Stadt und alle Menschen, die der Klang dieser Glocke erreichen wird: Rühre sie an mit deinem Geist und öffne ihre Herzen für dich und ihre Mitmenschen.

Gott, du umfängst uns und alles was wir tun mit deinem Segen. Darauf vertrauen wir und beten mit den Worten deines Sohnes.

Schwäne residieren im Schlosspark Sondershausen – teilweise Sperrung des Fürstenweges

Erneut nisten Schwäne im Schlosspark Sondershausen. Die stolzen Tiere haben sich zwei Brutplätze auserkoren. Eines der Nester befindet sich auf dem Damm zwischen Mühlwipper und kleinem Parkteich, das andere direkt neben dem Fürstenweg nahe des großen Parkteichs. Als Schutz für Mensch und Tier hat die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten Bauzäune zur Abgrenzung der Nester aufgestellt. Denn neben der Ruhe,

die die Tiere während ihrer Brut benötigen, verteidigen sie ihr Gelege ebenso vehement. Besucher werden gebeten die Absperrung zu respektieren und die Tiere nur mit angemessenem Abstand zu betrachten. Bei einer Brutzeit von knapp über einem Monat, kann mit einer Aufhebung der Sperren Ende Mai gerechnet werden.

Fotos: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Manuel Mucha



GLOCKEN-
PROJEKT
ST. TRINITATIS
SONDERSHAUSEN



Spendenaufruf

Das Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen ist nach dem erfolgreichen Jahr 2018 gut in das laufende Jahr 2019 gestartet.

Die kleine e'-Glocke ist gut in Sondershausen angekommen und wurde am Freitag, dem 1. Februar vor der Trinitatiskirche von Gemeinde und Bevölkerung herzlich begrüßt. Auch in diesen ersten Wochen sind wieder namhafte Spenden eingetroffen, die das Ziel dieses Jahres, den Guss der zweiten, größeren h°-Bronzeglocke, näher rücken lässt. Jeder kann mithelfen.

Wir bitten deshalb alle Bürger Sondershausens weiter um eine Spende. Auch kleinste Beiträge sind höchst willkommen. Gern entgegen genommen werden Ihre Gaben von Herrn Helmut Köhler (Carl-Corbach-Klub) und im Gemeindebüro in der Gottesacker-gasse bei Frau Mennekamp. Sie können auch auf das Konto der Kirchengemeinde überweisen. Bei Angabe der Adresse erhalten Sie, wie bei der Barübergabe, selbstverständlich eine steuerbegünstigende Spendenquittung.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sondershausen
Evangelische Bank
IBAN: DE 39 5206 0410 0108 013071
BIC: GENODEF 1EK1
Verwendungszweck und die Kirchengemeinde:
Bitte neuen Code beachten:
RT 2986 / Spende Glockenprojekt St. Trinitatis Sondershausen

H. K.

UHREN & SCHMUCK

Andrae



Meisterbetrieb

Reparatur von fast allen
Uhrenmarken und Schmuck

Sondershausen am Boulevard

Zum Tag des Baumes am 25. April: Der Baum des Jahres 2019

Die Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*)

Zum „Baum des Jahres“ 2019 wurde von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald die Flatter-Ulme auserkoren. Diese Ulmenart spielt in unseren Waldbeständen eine sehr untergeordnete Rolle. In unseren Wäldern nimmt die Ulme mit einem Anteil von ca. ein Prozent nur einen geringen Umfang ein. Durch einen seit Beginn des 20. Jh. Zuerst in Holland aufgetretenen Schlauchpilz der Gattung *Ophiostoma*, der vom Ulmensplintkäfer übertragen wird, („Holländische Ulmenkrankheit“) ist der Erhalt der Ulme insbesondere der Bergulme (*Ulmus glabra*) sehr stark gefährdet, sogar vom Aussterben bedroht.

Bereits im Jahre 1992 waren die Ulmen in ihrer Gesamtheit zum „Baum des Jahres“ ausgerufen worden. Um die Aufmerksamkeit wieder auf diese Baumart zu lenken, ist hier dieses Jahr die Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) zum Jahresbaum gekürt worden.

Bei uns sind vor allem drei Ulmenarten heimisch:

- Die Feldulme (*Ulmus carpinifolia*, *Ulmus campestris*, *Ulmus minor*)
- Die Bergulme (*Ulmus glabra*; *Ulmus monticola*)
- Die Flatterulme (*Ulmus laevis*, *Ulmus effusa*).

Die Bergulme kommt in Deutschland am häufigsten vor. Sie wächst vor allem im luftfeuchten Klima der Bergregionen und erreicht Höhen bis 1:400 m. Sie wird ca. 30m hoch und erreicht ein Alter von bis zu 400 Jahren.

Die Feldulme ist ein Baum der Ebene, ein Feldgehölz, das auch in Auwäldern zu finden ist. Sie kann als Begleiter der menschlichen Kulturausbreitung angesehen werden mit eichenähnlichen äußeren Wachstumsformen. Sie wird bis zu 40m hoch. Sie ist die am meisten gefährdete Ulmenart.

Die Flatterulme ist die kleinste der drei genannten Ulmenarten und kann höchstens 250

Jahre alt werden. Sie widersteht dem Schadpilz wohl am besten.

Besonders in Amerika sind Zuchtversuche unternommen worden, um pilzresistente Arten zu entwickeln, so dass bis heute in Europa etwa 13 Ulmenarten, weltweit bis zu 120 Arten zu finden sind, darunter auch die in Gartenanlagen verbreitete Goldulme (*Ulmus carpinifolia*, *damqieri aurea*) mit ihren hellgrün-gelbfarbenen Blättern.

Die Blätter der Ulmen sind eiförmig lang zugespitzt, am Rande gesägt, an der Oberfläche rau, unterseits oft behaart.

Ulmen blühen bereits im März, im zeitigen Frühjahr eigentlich weitgehend unbemerkt vor dem Blattaustrieb. Sie sind Windbestäuber, auch die Samen werden vom Wind verbreitet.

Die Ulmen werden auch als Rüster benannt. Dies bezieht sich insbesondere auf das Holz. Früher fand das Rüsterholz eine vielfach weitere Verwendung zu Wagenteilen (Rädern), Möbeln, Gewehrshäften und Kanonen-La-



fetten, im Bauwesen. Heute liefern die Ulmen den Rohstoff für wertvolle Furniere und Möbel sowie Schnitzereien. Ihr Wuchs ergibt interessante Maserungen, die hochwertige Intarsien und die Grundlage für luxushafte Baugruppen (z. B. in Jachten) zu liefern in der Lage ist.

Der Name für die Ulme und die wissenschaftlich-lateinische Bezeichnung für den Ulmenbaum als *Ulmus* geht weit in unsere Kulturgeschichte zurück. Sie sind auch in den verschiedenen europäischen Sprachen in gleichen Sprachwurzeln zu finden: Im Lateinisch-röm. Sprachraum heißt der Ulmenbaum „*Ulmus*“, im Englischen „*Elm*“, im Italienischen „*Olmer*“, im Französischen „*Orme*“. Das gleiche trifft für die eigentlich deutsche Bezeichnung als Rüster zu. Im Althochdeutschen heißt der Baum „*rust*“. Im Regional-Sprachlichen treten die Namen „*Elme*“, „*Ilme*“ und „*Iffe*“ auf. Davon abgeleitet wurden Ortsbezeichnungen aus Ulmenstandorten.

In der altgermanischen-nordischen Sagenwelt hießen die ersten Menschen „*Ask und Embla*“ für Esche und Ulme. Ulme ist hier der Elmbaum.

Abgeleitete Ortsnamen könnten sein: *Ulm*, *Ilmenau* (in Westfalen), auch *Iffingheim*, *Iffens*.

H. K.



Kulinarischer Stadtrundgang durch Sondershausen

Einen kulinarischen Stadtrundgang durch Sondershausen bietet am Mittwoch, den 29. Mai 2019, um 17:30 Uhr die Touristinformation an.

Besucht werden diesmal nicht nur historische Stätten und Plätze, sondern auch verschiedene Lokalitäten in der Musikstadt. Wie immer erwartet die Gästeführerin Heike Günther die Teilnehmer am Treffpunkt „Alte Wache“ zur Erkundungstour durch die Stadt und in zwei verschiedene Gaststätten, in denen jeweils ein Gang des Abendmenüs eingenommen wird. Nach der Vorspeise im Stadtcafé werden der Hauptgang sowie die Nachspeise im Restaurant „Syrtaki“ serviert.

Dazwischen gibt es während des Rundgangs immer spannende und interessante Informationen zur Geschichte der Stadt. Die kulinarische Führung kostet 25,00 € pro Person, inklusive Drei-Gänge-Menü.

Verbindliche Anmeldungen nimmt die Touristinformation in der „Alten Wache“ (Tel. 03632-788111) bis einschließlich 24.05.2019 entgegen.

Touristinformation Sondershausen



PRAXIS
für Hypnose
Heidrun Schlegel

Raucherentwöhnung
Gewichtsreduzierung
Lampenfieber
Superlearning
Lernunterstützung
Tiefenentspannung
Wellnesshypnose
Schlafverbesserung
Motivation/Stärkung
Selbstbewusstsein
Rückführung

Bei Interesse rufen Sie mich bitte an.
Gern gebe ich Ihnen weitere
detaillierte Informationen.

Frankenhäuserstr. 50 • 99706 Sondershausen
Telefon 03632 - 665249
www.hypnose-sondershausen.de



Wir suchen für unsere Kunden
Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser,
Eigentumswohnungen und
Baugrundstücke!

Wir übernehmen für Sie professionell und
kundenfreundlich die Abwicklung!

www.immobilien-olaf-schade.de



„RINGCAFE“

- der perfekte Rahmen für ihre:
Hochzeiten, Geburtstage, Familienfeiern,
Firmenveranstaltungen, ...
- Platz für bis zu 200 Personen
- verschiedene Tischaufteilungen möglich
- extra Buffetraum
- Keine Raummiete
- Übernachtungsmöglichkeiten
- für die Kleinen: großer Indoorspielplatz

Ihre Reservierungen nehmen wir sehr gern entgegen.

Telefon 03632-782884



www.possen.de

FREIZEIT- UND ERHOLUNGSPARK "ZUM POSSEN"

Possen 1 • 99706 Sondershausen • Tel. 03632-782884 • Fax 03632-6659574 • E-Mail: info@possen.de

Viele neue
und glänzende
Accessoires

für Ihren
Frühlingslook



Große Auswahl
**TITANIUM
UHREN**

nickelfrei | antiallergisch
robust | zeitlos | elegant

P kostenfrei und
direkt vor der Tür

Sondershausen am Boulevard

**GUTEN
APPETIT ENERGIE
VON
UNS®**

...lässt Liebe durch den Magen geh'n.

Kundenzentrum
Am Schlosspark 18
99706 Sondershausen

Servicezeiten
Mo/Fr: 9.00 – 16.00 Uhr
Di/Do: 9.00 – 18.00 Uhr
Mi: 9.00 – 12.00 Uhr

Telefon (03632) 6048-48



**STADTWERKE
SONDRERSHAUSEN**
Strom, Erdgas, Wärme, Wasser
www.stadtwerke-sondershausen.de

Jetzt NEU! Individuelle Hochzeitspapeterie!
Wir beraten Sie gern!

Rudolf-Breitscheid-Straße 48 • 99706 Sondershausen
Tel.: 03632-66820 • E-Mail: service@starke-medien.net

Starke
Druckerei für Kreative



Die Herrlichkeit des Frühlings - ein besonderes Konzerterlebnis

Die Herrlichkeit des Frühlings
Musik aus Barock und Romantik

Marvin Scott Tenor
Melissa Hart Cello
Hyunsun Park Sopran
Kuniko Kobayashi Klavier

19. MAI 2019 um 18:00 Cyriaci Kapelle NDH
20. MAI 2019 um 19:30 Cruciskirche SDH

Info und Karten bei Stadtinformation NDH und SDH
symphony-events@t-online.de oder 01525 411 2383

Viel internationaler kann es kaum sein, als dass eine Australierin, eine Japanerin, eine Koreanerin und ein Amerikaner die Herrlichkeit des deutschen Frühlings mit europäischer Musik preisen. Das Erwachen der Natur, die Wiedergeburt des Lebens, die Empfindung von Aufbruch und Liebe stehen im Mittelpunkt einer zweistündigen Präsentation. Barocke und romantische Werke hat sich das Künstlerquartett mit Musikerinnen des Loh-Orchesters (Kuniko Kobayashi am Piano) und des Erfurter Theaters (Melissa Hart am Cello) sowie den Gesangssolisten Hyunsun Park (Sopran) und Marvin Scott (Tenor) ins Konzertprogramm geschrieben. Am Sonntag, dem 19. Mai, um 18 Uhr in der Nordhäuser Cyriaci Kapelle und am Montag, dem 20. Mai, um 19:30 Uhr in der Sondershäuser Cruciskirche wird das Programm „Die Herrlichkeit des Frühlings“ aufgeführt werden. Arien aus „Tosca“ und „La Traviata“ stehen Werken von Georg Friedrich Händel und Gioachino Rossini gegenüber. Der Romantiker Robert Schumann mit seinen wunderbaren Liedern kommt zu Gehör, wobei natürlich Klassiker wie „Im wunderschönen Monat Mai“ oder „Wenn ich in deine Augen seh“ nicht fehlen werden. Cello-Suiten von J.S. Bach und Klavierstücke von Franz Liszt runden das Konzert ebenso ab wie Auszüge aus Franz Lehars „Die lustige Witwe“. Karten für diesen frühlingshaften Streifzug durch die Musikgeschichte gibt es für beide Konzerte in den jeweiligen Stadtinformationen und unter symphony-events@t-online.de bzw. 0152-54112383.

KUNSTHAUS UNTER DEN LINDEN
SONDRSHÄUSER

GERD MACKENSEN
„hier“

Einladung

zur
Proklamation und Amtseinführung
der
1. Sondershäuser Blutbuchen-Königin
2019-2020

1. Mai 2019, 10 Uhr
Cruciskirche Sondershausen

- Begrüßung
- Musikalische Eröffnung
- Vorstellung der 1. Sondershäuser Blutbuchen-Königin Jennifer I.
- Grußworte und Ansprachen
- Krönung der Blutbuchenkönigin 2019/2020
- Musikalischer Schlussbeitrag
- Kutschfahrt durch Sondershausen

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

STATT URWALD KULTURWALD am Pössen und Hainleite e. V.

Leiden und Leidenschaft.

05. Juni. | 19:30 Uhr | Achteckhaus
Eröffnungskonzert des Loh-Orchesters mit Enrico Pace

06. Juni. | 19:30 Uhr | Trinitatiskirche
Orgelkonzert mit Andreas Fauß

07. Juni. | 19:30 Uhr | St. Matthiaskirche (Stockhausen)
Orgelkonzert mit Anna-Victoria Baltrusch

08. Juni. | 19:30 Uhr | Riesensaal
Rezital am Sondershäuser Liszt-Flügel mit Dina Ivanova

09. Juni. | 19:00 Uhr | Achteckhaus
Salondinner „Mit Liszt zu Gast am Hofe“

10. Juni. | 17:00 Uhr | Trinitatiskirche
Festliches Abschlusskonzert mit dem Landesjugendorchester und Landesjugendchor

www.sondershausen.de

MUSIK UND LIEBE IN SONDRSHÄUSERN

SONDERSHÄUSER MÄRKTE

Aktionstag

Der Wochenmarkt mit dem 9. Aktionstag „Gesunde Ernährung“ zum Thema „Exotische Früchte“ am 2. April fand großen Zuspruch. Vielen Dank dem Team des Gesundheitsstudios La Vita Fitness für die Unterstützung und die Gestaltung des Aktionsstandes.

Heidrun Schinköth-Heise
Marktmeisterin



**Trödel-Bücher-
und Sammlermarkt**
Sa. 27. April
zum Welttag des Buches
Marktplatz Sondershausen
8 Uhr bis 14 Uhr

AGENTUR **plakate** 2000 Ihr Partner für Plakatwerbung
www.plakate2000.de

Trödel-, Bücher- und Sammlermarkt

Anlässlich des Welttages des Buches veranstaltet die Stadt Sondershausen am 27. April 2019 den 4. Trödel-, Bücher- und Sammlermarkt. Besonders gefragt sind natürlich Antiquitäten, aber auch einfach alte Bücher und Tonträger. Der Markt findet in der Zeit von 8:00 bis 14:00 Uhr auf dem Marktplatz statt. Jeder kann mitmachen.

Für Anmeldungen und Rückfragen erreichen Sie die Marktmeisterin unter 03632/622186 oder 0151/11723326 bzw. per Fax: 03632/622189 oder persönlich im ehemaligen Konservatorium. Neuware ist nicht zugelassen. Platzvergabe ist ab 7:00 Uhr.



Buntes Markttreiben zum Residenzfest

Anlässlich des Residenzfestes findet in der Fußgängerzone am Sonntag, **26. Mai 2019**, in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr ein buntes Markttreiben statt. So gibt es ein vielseitiges Blumen- und Pflanzenangebot, kulinarische Köstlichkeiten sowie die verschiedensten Geschenkartikel und vieles mehr.

Parallel dazu haben die Geschäfte der Innenstadt in der Zeit von 12:00 bis 17:00 Uhr geöffnet und bieten viele Schnäppchen an.

Nutzen Sie die kostenlosen städtischen Parkplätze. Die Veranstalter freuen sich ganz besonders, Sie liebe Gäste, am verkaufsoffenen Sonntag - anlässlich des Residenzfestes - begrüßen zu können.

Wer das Residenzfest noch bereichern möchte, kann sich bei der Marktmeisterin, Frau Schinköth-Heise unter marktwesen@sondershausen.de oder 0151/11723326 anmelden. Unter den genannten Kontakten werden auch Ihre Fragen beantwortet.

Handwerkermarkt zum Residenzfest 2019

Im Rahmen des 17. Residenzfestes findet am 25. und 26. Mai 2019, im Umfeld des Schlosses, der 12. Handwerkermarkt statt. Dieser hat an beiden Tagen in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Über 20 Handwerker haben ihr Kommen zugesagt. Töpferwaren, Schmuckdesigner, Naturseifen, puritanische Handarbeit, Keramik und vieles mehr können den Besuchern einen lustvollen Umgang mit Formen und Gestaltung vermitteln. Hier kann man dem einen oder anderen Künstler und Handwerker, z.B. beim Spinnen, Schmieden, Drechseln, Schleifen, Schnitzen oder Kerzen färben, über die Schultern sehen. Die Handwerker und Künstler freuen sich über Ihren Besuch.

Selbstverständlich gibt es auch viel Deftiges wie Grill- und Fischspezialitäten oder Rahmenfladen und vieles mehr. Eis, frische Waffeln, Crêpes, Donuts, Schokofrüchte laden zum Naschen ein.

Gerne beantwortet die Marktmeisterin Ihre Fragen.



Sondershäuser Blumen-, Pflanzen- und Staudenmarkt Sonntag, 05. Mai

Am Sonntag, dem 05. Mai, in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr, verwandeln sich der Marktplatz und die Carl-Schroeder-Straße in ein Pflanzen- und Blumenmeer. Um die 30 Händler und Gärtnereien bieten die verschiedensten Pflanzen, Gehölze, Koniferen, winterharte Kakteen, Exoten bis hin zu Pflanzendünge- und Spritzmittel, Sämereien oder Literatur rund um den Garten an.

Wer möchte, kann sogar beim Schauflechten und Schleifarbeiten zuschauen.

Nirgends haben Sie eine so große Vielfalt an Anbietern wie auf dem Pflanzenmarkt. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich von Fachleuten beraten zu lassen und passend dazu die beste Qualität zu erwerben.

Selbstverständlich erwartet Sie abwechslungsreiche Angebote an Speisen wie Grill-Pfannen und Fischspezialitäten, Backwaren und Getränken.

Die Händler und das Organisationsteam freuen sich auf Ihren Besuch!

Das Parkhaus „Galerie am Schlossberg“ hat für Sie von 8:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Für detaillierte Fragen im Vorfeld des Pflanzenmarktes sowie vor Ort ist die Marktmeisterin unter 0151/11723326 erreichbar.



Antik-Trödelmarkt zum Residenzfest 2019

Die Stadt Sondershausen veranstaltet im Rahmen des 17. Residenzfestes einen großen Antik- und Trödelmarkt. Der Markt findet am 25. Mai auf dem Marktplatz und am 26. Mai im Lustgarten des Schlossbereiches jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr statt. Händler mit Antiquitäten können sich noch gerne bei der Sondershäuser Marktmeisterin unter 03632/622186 oder unter 0151/11723326 bzw. E-Mail: marktwesen@sondershausen.de anmelden.



SPORTGESCHEHEN

Soccer City Fußballcamp in den Sommerferien auf dem Göldner

Der BSV Eintracht Sondershausen veranstaltet auch in diesem Sommer wieder ein Fußball Feriencamp.

In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Fußballinternat Soccer City e.V. aus Lengenfeld/Stein möchten wir allen fußballbegeisterten Kindern die Möglichkeit geben, auch im Sommer 2019 in den Ferien ein Fußballcamp in Sondershausen zu besuchen.

Das Camp wird vom 06.08 bis 09.08.2019 auf dem Göldner in Sondershausen stattfinden.

Unter der Anleitung von lizenzierten Trainern erwarten euch folgende Schwerpunkte:

- VICO-Training (neu)
- Dribbel- und Koordinationsschule
- Verbesserung der Pass- und Schusstechnik
- Kleine Spiele
- Verbesserung der Spielintelligenz
- Kickerolympiade
- Mini- Championsleague 2019
- Spannende Wettbewerbe und Kleingruppenturniere
- Panna - Knockout - Turnier

Im Preis von 149,00 Euro für den Campbesuch sind folgende Leistungen enthalten:

- täglich 4 bis 4,5 Stunden professionelles und altersgerechtes Training unter Anleitung lizenzierter Trainer
- Mittagessen inklusive Getränken
- Betreuung der Kinder von 09:00 - 15:45 Uhr
- Qualitativ hochwertige Trainingsausstattung (Stutzen, Hose, Trikot)
- Teilnehmerurkunde für alle Fußballer
- Abschlusspräsentation, um den Eltern die Lernfortschritte vorzustellen

Die Betriebskrankenkasse Verkehrsbauunion (BKK-VBU) unterstützt das Sommercamp von Soccer City in Sondershausen vom 06.08.-09.08.19 für ihre Versicherungsmitglieder.

Mit einem Zuschuss von bis zu 129,00 € fördert die Betriebskrankenkasse diese sportliche Sommeraktivität ihrer versicherten Kinder und Jugendlichen.

Sollte diese Aktion nun euer Interesse geweckt haben, so kontaktiert einfach

Frau Michelle Kästner
BKK VBU ServiceCenter Nordhausen
Bahnhofstraße 19c | 99734 Nordhausen
Tel.: (0 36 31) 46 72 33
Fax: (0 36 31) 46 72 39
michelle.kaestner@bkk-vbu.de
<https://www.meine-krankenkasse.de/>



„Deutschland spielt Tennis!“ - Tag der offenen Tür

Tennisfans und -interessierte aufgepasst: Auch in diesem Jahr öffnen wir wieder unsere Türen und wollen gemeinsam mit euch den bundesweiten Aktionstag „**Deutschland spielt Tennis!**“ begehen.

Am **Sonntag, den 28. April 2019** (Beginn: 10 Uhr) kann jeder, der sich schon immer mal mit einem Tennisschläger und der gelben Filzkugel probieren wollte, auf unseren Tennisplätzen in Sondershausen nach Herzenslust austoben und testen, wie viel Spaß unser Sport macht.

In diesem Jahr nehmen wir bereits zum insgesamt **achten Mal** an der Aktion teil und wir konnten dabei in den vergangenen Jahren viele neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen und unseren Verein der Öffentlichkeit vorstellen.

Am Aktionstag selber werden wir u.a. **Lizenztrainer** auf unserer Anlage begrüßen, welche euch von Anfang an den Tennissport mit der **richtigen Schlägerhaltung** nahebringen wollen. Auch für Kinder und Jugendliche wird es wieder einen kleinen **Ballspielparcours** geben, wo sich der Nachwuchs probieren kann.

An einem **Informationsstand** wird sich der Tennisverein vorstellen und ihr könnt mit den Mitgliedern ins Gespräch kommen und euch so selbst ein Bild vom Vereinsleben machen.

Also tragt euch den Termin im Kalender ein, schnürt am Aktionstag eure Sportschuhe (bitte mit glatter Sohle) und los geht's zur Tennisanlage in die Wilhelm-Külz-Straße. Mitzubringen sind lediglich Spaß und gute Laune. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Weitere Informationen zum Aktionstag und unserem Verein erhaltet ihr auf der Webseite unter www.tennis-sondershausen.de und im Facebook unter www.facebook.com/tennis.sondershausen.

Vielleicht können wir nach Angelique Kerber und Alexander Zverev schon sehr bald eines unserer Vereinsmitglieder beim Tennisturnier in Wimbledon bewundern.

Wir freuen uns auf euch. Euer Tennisverein Blau-Weiß.

DEUTSCHLAND SPIELT TENNIS!

Eine Aktion des DFB und seiner Landesverbände: www.deutschlandspielttennis.de

Sonntag, 28.04.2019
10:00 Uhr

Tennisanlage Sondershausen
Wilhelm-Külz-Straße 32a, 99706 Sondershausen
www.facebook.com/tennis.sondershausen



Praxis für Physiotherapie
Therapie • Kurse • Rehasport

Edeltraud Lorenz

Physiotherapeutin / Dipl.-Sportlehrerin

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
einen/-e Physiotherapeuten/-in (m/w/d)**

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, ein harmonisches und angenehmes Arbeitsklima, überdurchschnittliche Vergütung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, flexible Arbeitszeiten und Weiterbildungsmöglichkeiten.

99706 Sondershausen • Ferdinand-Schlufte-Str. 22
Tel. 03632-666 551 • info@physiotherapie-sondershausen.de

www.physiotherapie-sondershausen.de

**Der BSV Eintracht Sondershausen e.V.
sucht fußballbegeisterte
Mädchen und Jungen
im Alter von 5 - 6 Jahren
(Jahrgänge 2013/2014)**



**UNSERE
JÜNGSTEN
SUCHEN
DICH!**



DEN FUSSBALL ERLERNEN

VON DER PIKE AUF SPORTLICH AM BALL BLEIBEN

Wir wollen auch in der kommenden Fußballsaison 2019/2020 wieder eine G-Junioren- Fußballmannschaft stellen und benötigen dazu eure Hilfe.

Wer Interesse hat, kann sich ab sofort bei unseren Ansprechpartnern melden oder besucht einfach eine unserer Trainingseinheiten.

Trainer: Herr Sören Kraft, Telefon 0173 / 89 92 25 1

Trainer: Herr Silvio Schröder, Telefon 0176 / 20 29 43 32

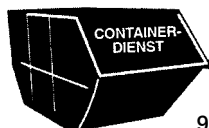
Jugendwart: Herr Marco Tetzl, Telefon 0152 / 56 47 60 03

Ihr könnt hier zuerst einige Schnuppereinheiten durchführen.

Eine Anmeldung ist anfangs nicht notwendig.

Wir freuen uns schon jetzt auf euren Besuch!

HELBE-DÜN ENTSORGUNGS-GmbH
Telefon 03 60 29 / 8 12 - 0



Container 3-10 m³

Ihr Entsorger für Privat und Gewerbe

Vermietung: Minibagger, Rüttelplatten,
Schuttrutschen, Hubarbeitsbühne

99713 Holzthaleben · Großbrüchtersche Str. 14

Karate Kwai bei Sportlergala des Kyffhäuserkreises 2019

Am letzten Märzwochenende wurden im „Burghof“ am Kyffhäuser-Denkmal in sechs Kategorien die beliebtesten Sportlerinnen und Sportler bzw. Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler des Kyffhäuserkreises für das Jahr 2018 ausgezeichnet. Mit von der Partie waren neben den Sportlern, Eltern und vielen Ehrenamtlichen auch Landrätin Antje Hochwind-Schneider, der Präsident des Landessportbundes Prof. Dr. Stefan Hügel, der Präsident des Kreissportbundes Dr. Andreas Räuber, der Vorsitzende der Kyffhäuser-Kreissportjugend Kevin Mangana, Moderator Hardy Krause sowie als Höhepunkt der viermalige Olympiasieger im Biathlon, Sven Fischer.

Aufgrund der vielen Erfolge, vor allen Dingen im letzten Jahr, wurden Leonni Bernhardt und Maurio Hopf vom Karate Kwai Sondershausen zur Sportlergala des Kyffhäuser Kreises zur Wahl der besten Nachwuchssportler nominiert. Allein die Nominierung war für beide Karateka eine besondere Ehre, die Familien waren natürlich ebenfalls dabei. Im festlichen Ambiente unterhalb des Kyffhäuser Denkmals erhielten die beiden Vorzeigethleten unseres Vereins aus den Händen der Landrätin die herzlichsten Glückwünsche für ihre geleisteten sportlichen Erfolge.

Uwe Pforr



Weiterkommen im Beruf

Starten Sie jetzt!

Nestor

✓ **Kaufmännische und gewerblich-technische Umschulungen wie z.B.:**

Holzmechaniker /-in

Maschinen- / Anlagenführer /-in

Fachkraft Lagerlogistik

Industriekaufleute

Ausbaufacharbeiter /-in

Elektroniker /-in

Kaufleute im Groß- und Außenhandel

Kaufleute Büromanagement

✓ **Fortbildung Schweißer (E, MAG, WIG)**

✓ **Fahrausweis für Flurförderzeuge**

✓ **Fortbildungen mit optionalem Erwerb
der Fahrerlaubnis Pkw in den Bereichen**

➢ Alltagsbegleiter/Demenz-

betreuer /-in

➢ Kurierfahrer /-in bzw.

Mitarbeiter in der

Lagerlogistik

➢ Tätigkeiten im Bau /

Garten- und

Landschaftsbau



Nestor Bildungsinstitut GmbH ♦ Schachtstraße 36 ♦ 99706 Sondershausen

Telefon 0 36 32 / 71 30 0

sondershausen@nestor-bildung.de

WISSENSWERTES

Aktion des Eine Faire Welt e.V. zum Weltladentag am 11. Mai

it einem Info-Stand, einer Sammelbox und Unterschriftenlisten möchten wir zum Weltladentag am 11. Mai auf ein sehr wichtiges und vielschichtiges Thema aufmerksam machen: „SAUBERE HANDYS“. Wir unterstützen missio, die als Kooperationspartner von Mobile-Box alte Handys sammeln und so Geld für ihre „Aktion Schutzengel. Für Familien in Not. Weltweit.“ generieren. Dieses kommt zum Beispiel den Traumazentren im Osten der DR Kongo zugute, in denen erfahrene Therapeuten den Opfern des Bürgerkriegs seelischen und medizinischen Beistand leisten und neuen Mut geben. Über 100 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Haben Sie auch ein Mobiltelefon zu Hause, das Sie nicht mehr benötigen? Wenn Sie alte Handys spenden, bewirken Sie damit viel Gutes!

Beim Aufbereiten spielt der Umwelt- und Klimaschutz natürlich auch eine wichtige Rolle: Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe, wie z.B. Gold,



recycelt werden, muss weniger Material umweltschädigend abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten.

Weiterhin setzt sich missio mit einer Unterschriftenaktion dafür ein, dass führende Handyhersteller sicherstellen, dass ihre Handys kein Coltan aus Konfliktregionen der Demokratischen Republik Kongo enthalten, mit dem der Bürgerkrieg in diesem Land finanziert wird. Ziel aller Aktionen darf keinesfalls der Boykott des Rohstoffes sein. Es geht um den kontrollierbar zu machenden Nachweis der Handyunternehmen, dass vom Verkauf von Coltan keine Milizen, Rebellen Gruppen etc. profitieren. Um dies zu erreichen, bedarf es einer engen Kooperation aller am Abbau, an der Zulieferung, der Verarbeitung, der Verarbeitung und dem Verkauf beteiligten Akteure. KEIN BLUT FÜR UNSERE HANDYS!

11.05.2019 // ab 10 Uhr // Fußgängerzone (Nähe Musikantenbrunnen) Handys können auch während der Öffnungszeiten im Weltladen in der Burgstraße 6 abgegeben werden:

Dienstag 10-18 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr

Kontakt und weitere Infos:

Eine Faire Welt e.V. Sondershausen, E-Mail: faire-welt-sdh@posteo.de, Telefon: 03632/8287338 (zu den Öffnungszeiten)

Grundschule Hohenebra

Einladung

Am Donnerstag, den **09.05.2019** findet die Mitgliederversammlung des Vereines der Freunde und Förderer der Grundschule Hohenebra e.V. statt.

- Ort: Schule Hohenebra
- Zeit: 18:00 Uhr
- Tagesordnung:
 - Neuwahl des Vorstandes (6 Mitglieder)
 - Weitere Maßnahmen 2019
 - Sonstiges

Das Erscheinen der Mitglieder zu dieser Versammlung ist dringend erforderlich.

Voigt

Vorsitzende

Aktuelle VHS Kurse



Tag	Beginn	Ende	Kurs	Ort	Dozent
29.04.2019	18:00	19:30	Französisch Grundkurs	Sondershausen, Güntherstraße 26, Raum 1	Dieudonné Etoundi
30.04.2019	17:30	19:00	Bulgarisch für Touristen	Sondershausen - Gymnasium, Raum 313	Neli Dimanova
02.05.2019	16:30	18:00	Grundlagen PC Schnupperkurs	Sondershausen, Güntherstraße 26, PC Raum	Norbert Vonhof
02.05.2019	17:30	19:00	Nordic Walking	Treffpunkt nach Absprache	Bernd Thorhauer
06.05.2019	17:45	19:15	Kraft und Bewegung	Sondershausen - Berufsschule Schacht, Turnhalle	Bernd Thorhauer
07.05.2019	17:00	18:30	Grundlagen Tablet-PCs und Smartphones - Schnupperkurs	Sondershausen, Güntherstraße 26, PC Raum	Norbert Vonhof
09.05.2019	16:30	18:00	Grundlagen der Bedienung eines PC	Sondershausen, Güntherstraße 26, PC Raum	Norbert Vonhof
10.05.2019	18:00	21:00	WORD / EXCEL - kompakt	Sondershausen, Güntherstraße 26, PC Raum	Dirk-Michael Franke
14.05.2019	16:30	18:00	Grundlagen Tablet-PC und Smartphone	Sondershausen, Güntherstraße 26, PC Raum	Norbert Vonhof
21.05.2019	17:30	20:30	Steuererklärung mit ELSTER	Sondershausen, Güntherstraße 26, Raum 1	Patrick Manthey
28.05.2019	17:30	20:30	Buchführung für Kleinbetriebe und Gewerbetreibende	Sondershausen, Güntherstraße 26, Raum 4	Patrick Manthey

Bitte melden Sie sich rechtzeitig in den Geschäftsstellen oder den Außenstellen der VHS an!

Blindenverband unterwegs in Bad Frankenhausen

Die Kegelgruppe unseres Vereins trifft sich regelmäßig zur sportlichen Aktivität im „Wipperboot“ in Bad Frankenhausen. Dies ist schon zur beliebten Tradition geworden.

Diesmal trafen wir uns am 27. März, schon um 11 Uhr. Zu Beginn bestellte jeder sein Mittagessen und erhielt ein Getränk nach Wunsch. Während Herr Clauberg in seiner Küche für uns werkelt, kegelten wir schon mal zwei Durchgänge zu je 10 Wurf. Nebenher wurden viele Neuigkeiten ausgetauscht.



Unser sehender Mitarbeiter brachte einige Bücher mit. Der „Offene Bücherschrank“ der Cruciskirche gab uns 60 Bücher, die leicht Sehbehinderte selber lesen können, da die Schrift deutlich größer ist. Eine Übersicht mit Titel und Autor hilft unseren Mitgliedern bei der Auswahl. So bekommen einige von uns mehr Spaß am Lesen. Danke an Herrn Kucksch für diese Spende. Nach der ersten Hälfte Sport stärkten wir uns beim vorzüglichen Mittagessen. Das kann man ruhigen Gewissens weiterempfehlen. Nach ein wenig Ruhe setzten wir das Kegeln fort. In weiteren zwei Durchgängen hatten alle viel Spaß. Abschließend, bei einer Tasse Kaffee, wurden die Kegelresultate verkündet und der Wanderpokal weitergegeben.

Nun gingen wir zu Teil 2 des Tages über und fuhren zum Anger in Bad Frankenhausen. Dort trafen wir Frau Köllen zu einer verabredeten Stadtführung. Sie erzählte viel über die Entwicklung der Stadt. Die Salzgewinnung aus der Sole begann 800 v. Christi. Der Salzhandel ließ die mittelalterliche Stadt aufblühen. In Folge des dreißigjährigen Krieges sank die Salzproduktion auf ein Minimum. Die letzte Siedehütte schloss 1945. Der Arzt Dr. W.-G.-Mannische erkannte Anfang des 19. Jahrhunderts die Heilwirkung der Gradierwerke und der Sole. Ein neuer Aufschwung begann. Der Bade- und Kurbetrieb ist noch heute ein wichtiger Wirtschaftsfaktor.

Unser Rundgang endete an der Oberkirche. Frau Köllen berichtete voller Begeisterung von der Rettung des schiefen Turms vor dem Abriss. Zurzeit wird das Gerüst für die Dacherneuerung abgebaut. Danke für die interessante Führung. Es war ein schöner Tag in unserem Vereinsleben.

Sehbehinderte oder Blinde, sowie deren Angehörige können uns in der Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat 9-12 Uhr im Landratsamt Kyffhäuserkreis oder nach Absprache unter 03632 750704 erreichen.

---Wir helfen gern---

W. Rasch

Unterstützung für Familien mit Angehörigen mit Behinderung

Wer ein Familienmitglied mit Behinderung betreut, möchte oft rund um die Uhr für dieses da sein, gönnt sich nur selten auch nur eine Stunde für sich selbst und all das, was immer wieder zu kurz kommt.

Der Familienentlastende Dienst (FeD) der Novalis Diakonie möchte Freiräume schaffen, indem stundenweise die Betreuung des Familienmitgliedes mit Behinderung übernommen wird. Ziel hierbei ist neben der Entlastung der Angehörigen, die gesellschaftliche Teilhabe und die Ermöglichung einer selbstbestimmten Freizeitgestaltung für Menschen mit Behinderung. Das kann in Form von Einzelbetreuungen geschehen, beispielsweise in der Begleitung bei individuellen Hobbys oder auch bei der Teilnahme an Gruppenveranstaltungen, beispielsweise in der Bowlinggruppe oder bei gemeinschaftlichen Tagesausflügen.

Auch im Alltag entlastet der FeD, beispielsweise bei der Wegebegleitung zum Arzt, zur Behörde oder beim Einkauf. Das Leistungsangebot ist vielfältig und wird individuell nach den Bedürfnissen der Familie gestaltet.

Das Angebot des FeD richtet sich an Menschen mit Behinderung von jung bis alt, ohne Altersbegrenzung, deren Angehörige, an alle, die im Kyffhäuserkreis mit einem Menschen mit Behinderung zusammenleben und an Menschen mit Behinderung, die alleine leben. Gefördert wird der FeD durch eine Starthilfe der Aktion Mensch.

Damit noch mehr Familien unterstützt werden können, sucht der FeD ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die zu selbstgewählten Zeiten stundenweise tätig werden können. Die Voraussetzungen hierfür sind gar nicht kompliziert: ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (kostenbefreit), Schulungsbereitschaft und vor allem die Eigenschaften, sich auf Menschen mit Behinderung einlassen zu können, Herzlichkeit und Geduld sind ausschlaggebend. Eine angemessene Aufwandsentschädigung wird gewährt.

Zu erreichen ist der FeD in der Pfarrstraße 3 in Sondershausen, telefonisch unter der 03632/6676347 oder per E-Mail unter janina.zeich@novalis-diakonie.de

Veranstaltungen im Mai:

-09.05. 17:00 Uhr Bowling

-18.05. 09:30 Uhr Ausflug zur Hermannshöhle

Veranstaltungen im Juni:

-06.06. 17:00 Uhr Bowling

-15.06. 13:00 Uhr Ausflug zum Sophienhof

Wir gestalten und drucken

Karten für jeden Anlass,
individuell nach Ihren

Wünschen!



Einladungen · Danksagungen · Trauerkarten

service@starke-druck.de | 03632/66820

Jagdgenossenschaft Himmelsberg -Der Jagdvorsteher-

EINLADUNG

Am Freitag, dem **26. April 2019** findet um 19:00 Uhr im Klubraum des Dorfgemeinschaftshauses (Gaststätte) die Versammlung der Jagdgenossen statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Bericht des Jagdpächters
6. Beschlussfassung über Mittelverwendung
7. Allgemeines

Alle Eigentümer von bejagbaren Flächen in der Gemarkung Himmelsberg sind herzlich eingeladen.

Fritsch

Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Sondershausen - Stockhausen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Sondershausen – Stockhausen findet am Dienstag, dem **14. Mai 2019**, um 18:00 Uhr in „Margrit's Bierstübchen“ in der Fr.-Ebert-Straße statt. Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind hiermit recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
2. Finanzbericht 2018/2019
3. Rechenschaftsbericht des Pächters
4. Entlastung des Vorstandes
5. Beschlussfassung über die Verwendung der Jagdpacht
6. Sonstiges

Der Vorstand

VdK-Ortsverband I - SDH

Am 09.05.2019 treffen sich alle angemeldeten Personen um 13:30 Uhr am VdK-Büro, Am Schlosspark 19. Dann fahren wir gemeinsam zur Funkenburg nach Westgreußen. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Anmelden kann man sich noch bis zum 08.05.2019 im VdK-Büro. Telefonisch ist es leider etwas schwierig. Da nur mittwochs von 9 Uhr - 12 Uhr / 13 Uhr - 15 Uhr Beratungszeit ist. Aber eine Nachricht im Briefkasten, mit Namen und der Anzahl der Personen, ist auch möglich.

Für den 13.06.2019 ist unser Grillnachmittag geplant.

Dieser findet ab 15 Uhr am VdK-Büro statt. Es wird um Anmeldung bis spätestens 05.06.2019 gebeten. Anmeldungen in VdK-Büro.

Passt auf euch auf!

K. Schlegel

Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, dem **09. Mai 2019** bietet die AfU e.V. die Möglichkeit, in der Zeit von **11:30 - 12:30 Uhr** in **Sondershausen, im Hasenholz-Östertal-Centrum, Zum Östertal 1**, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Karussell von Billigenergieanbietern dreht sich weiter - Kunden können erneut nicht mehr versorgt werden



Bereits zu Beginn des Jahres sorgten zwei Strom- und Gasanbieter für Wirbel. Nun geht mit energycoop eG der nächste Strom- und Gaslieferant in die Insolvenz. Kunden sind mehr und mehr verunsichert.

Die energycoop eG hat einen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens beim Amtsgericht Osnabrück gestellt. Mit Beschluss vom 4. April 2019 wurde die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet, so die Informationen auf der Homepage des Strom- und Gasanbieters. Geschäftsmodelle von Billigstrom- und Billiggasanbietern sind also durchaus zu hinterfragen. Oftmals werden Kunden mit Billigtarifen und großzügigen Bonuszahlungen gelockt. Später folgten saftige Preisanpassungen, oft noch vor Ablauf der Preisgarantie oder Bonuszahlungen werden gar nicht erst ausgezahlt.

Betroffene Kunden meldeten sich bereits verunsichert bei den Stadtwerken Sondershausen GmbH (SWS). Wer übernimmt die Strom- und oder Erdgaslieferung bei Ausfall eines Versorgers? Oder, was passiert mit den geleisteten Zahlungen an energycoop eG? Nur einige der Fragen.

Kunden der ehemaligen energycoop eG, die in Niederspannung bzw. Niederdruck Energie beziehen, erhalten erst einmal weiterhin Strom und/oder Erdgas, denn sie fallen automatisch in die Ersatzversorgung des örtlich zuständigen Grundversorgers. Für Sondershausen mit den eingemeindeten Ortsteilen sind dies die Stadtwerke Sondershausen GmbH. Dies dient der kurzfristigen Überbrückung der Lieferlücke und sorgt dafür, dass das Licht nicht ausgeht und man nicht im Kalten sitzen muss. Diese Überbrückungszeit ist vom Gesetzgeber auf drei Monate begrenzt. Danach erfolgt die Überführung in den Grundversorgungstarif. Anders bei Kunden außerhalb der Niederspannungs- oder Niederdruckversorgung. Dieser Kundenkreis muss sich unverzüglich einen neuen Lieferanten suchen oder man riskiert eine Unterbrechung der Anschlussnutzung. Betroffene Kunden werden in jedem Fall schriftlich informiert. So die Rechtslage.

Neben der Grundversorgung mit Strom und/oder Erdgas bieten die Stadtwerke Sondershausen aber auch verschiedene Produkte an, die sich mit günstigen Preisen und flexiblen Vertragslaufzeiten eng an den Wünschen und Bedürfnissen der Kunden orientieren. Die Konditionen sind jeweils auf verschiedene Verbrauchsgruppen und Nutzungsbereiche zugeschnitten.

Für Fragen betroffener Bürger stehen die Mitarbeiter im Kundenzentrum, Am Schlosspark 18 zu den bekannten Servicezeiten:

Montag / Freitag: 9:00 - 16:00 Uhr

Dienstag / Donnerstag: 9:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 9:00 - 12:00 Uhr

oder per Telefon unter (0 36 32) 60 48 - 48 zur Verfügung.

Die SWS zeichnen sich dabei durch eine gute Erreichbarkeit vor Ort, ein umfassendes Serviceangebot aber auch ein wirtschaftlich stabiles Agieren auf dem Strom- und Erdgasmarkt aus. Wichtige Faktoren, die neben dem Preis eine durchaus wichtige Rolle spielen.

Stadtwerke Sondershausen GmbH

verbraucherzentrale

Thüringen

verbraucherzentrale



Energieberatung

Mit der Sonne rechnen Infomobil der Verbraucherzentrale kommt nach Sondershausen

Photovoltaik- und Solarthermieanlagen sind eine saubere Möglichkeit, Strom und Wärme für das Eigenheim zu erzeugen. Außerdem können Hausbesitzer auf diese Weise ein Stück Unabhängigkeit von der Energiepreisentwicklung gewinnen. Für wen sich der Umstieg auf Solarenergie lohnt und was es dabei zu beachten gilt, erklärt die Verbraucherzentrale Thüringen am

**Dienstag, 14. Mai 2019
von 8:00 bis 15:00 Uhr auf dem
Marktplatz von Sondershausen.**

Der Energieberater der Verbraucherzentrale gibt zudem Hinweise zu den erforderlichen baulichen oder technischen Voraussetzungen und informiert über Kosten und Fördermöglichkeiten.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ramona Ballod, Referatsleiterin
Energie, Bauen, Nachhaltigkeit
Tel. 0361 55514-18 (interne Nummer,
bitte nicht veröffentlichen!)

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

DEUTSCHLAND
MACHT'S
EFFIZIENT.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bestattungsinstitut
C. Bodemann

Inhaber René Bodemann

• Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Erledigung aller Formalitäten
inkl. digitaler Nachlassdienst • Hausbesuche auf Wunsch •
Alternative Beisetzungsformen • Vorsorge auch zu Lebzeiten



Seit über 20 Jahren Ihr vertrauensvoller Ansprechpartner
für kompetente und seriöse Begleitung im Trauerfall.

Tag & Nacht erreichbar

www.bestattungsinstitut-bodemann.de

Brückental 9 | 99706 Sondershausen

Tel. 03632 700502

R.-Breitscheid-Str. 4 | 06567 Bad Frankenhausen

Tel. 034671 546471

Markt 39 | 99718 Greußen

Tel. 03636 7929777



**Kleingartenverein
Glückauf
Sondershausen e.V.**

**Einladung zum
Tag des offenen Gartens**
Hospitalstraße, Mittelweg Garten Nr. 56
am 04. Mai 2019
14.00 bis 17.00 Uhr

Kleingärtner geben einen Einblick in ihren Garten

freie Parzellen stehen zur Besichtigung offen

Spiel und Spaß für Kinder

Pflanzenbörse, Kaffee und Kuchen



Kleingartenverein Glückauf Sondershausen e.V. lädt ein

Jeder Mensch sollte die Möglichkeit haben, sich einen eigenen grünen Erholungsraum zu gestalten und außerdem Obst und Gemüse zur Eigenversorgung anzubauen. So sieht es auch das Bundeskleingartengesetz vor.

Aus diesem Grund möchten wir Sie recht herzlich am Samstag, den 04. Mai 2019, zum „Tag des offenen Gartens“ in unsere Kleingartenanlage Glückauf Sondershausen e.V. einladen. Von 14:00 bis 17:00 Uhr öffnen wir unsere Anlage für interessierte Gartenfreunde. In unserem Vereinsgarten (Nr. 56) im Mittelweg stehen Kleingärtner mit Informationen rund um den Garten bereit. Außerdem können Gartenbesitzer in unserer Pflanzenbörse Stauden, Kräuter und Gemüsepflanzen tauschen, auch gegen eine Spende. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Beim Rundgang durch unsere Anlage gewähren Ihnen unsere Gartenmitglieder Einblick in ihre Gartenanlagen und beantworten gerne Fragen dazu. Für Kleingarteninteressierte werden leerstehende Gärten zur Besichtigung geöffnet und über die Bedingungen einer Mitgliedschaft in unserem Kleingartenverein informiert.

Unsere Kleingartenanlage Glückauf Sondershausen e.V. zwischen Wipper und Hospitalstraße bietet mit 157 Parzellen einen Naturerlebnisraum in der Stadt. Die starke Nutzung des Durchgangswegs, der Spaziergängern, Fahrradfahrern und Joggern als angenehmer Ausweich zum Fußweg an der Straße dient, zeigt uns, dass wir einen wichtigen Beitrag zum Stadtbild leisten.

Nutzen Sie die Gelegenheit einen tieferen Einblick in unsere Anlage zu erhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Judith Blinzler

Vereinsvorsitzenden KGV Glückauf Sondershausen e.V.

Für nur **999€** monatlich

Wohnen (Kaltmiete + Nebenkosten)

Pflege + Betreuung nach Ihren Wünschen

Präsenz durch Pflegepersonal (Auch Nachts)

**AB APRIL 2019
NEU
IN SONDRERSHAUSEN**

Ambulant Betreutes Wohnen in Sondershausen
Mit einem tollen Gefühl Zuhause sein

Wir bieten Ihnen eine echte Alternative zum Pflegeheim - Ambulant betreutes Wohnen in Ihrem neuen Zuhause

- Präsenz durch Pflegepersonal (Auch Nachts)
- Wäscheservice
- Wohnen mitten im Zentrum
- Ärzte/Apotheken/Einkaufsmöglichkeiten/Kultur in unmittelbarer Nähe
- Eigenes behindertengerechtes Badezimmer
- Selbstbestimmt Leben
- Pflege im eigenen Zuhause
- Barrierefreie 1- und 2-Zimmer-Wohnungen mit Fahrstuhl
- Wohnungen mit Notruffunktion
- Wohnungen mit moderner Einbauküche

Für 999€ kann man kaum besser Wohnen und gleichzeitig optimal pflegerisch umsorgt werden



Informieren Sie sich jetzt unter **03632 75 50 42 0**

Glück Auf
ambulanter Pflegedienst Sondershausen
Gartenstraße 1 a
99706 Sondershausen
Ansprechpartner: Florian Schrötter
Tel.: 03632 75 50 42 0

info@pflagedienst-sondershausen.de
www.pflagedienst-sondershausen.de

Eine Leistung der MPG Sondershausener Pflege GmbH

SCHACHT 5
BOBA-CATERING - FAMILIENFEIERN & SPAß

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

UHREN & SCHMUCK

Andrae

Uhrmachermeister
Spezialist für die Reparatur von Taschenuhren und altertümlichen Wanduhren

Sondershausen am Boulevard

Tourismuswerbung in der Landeshauptstadt

Der Kyffhäuser, die HSB, der tauchende Roland und die Goldene Kutsche aus dem Sondershäuser Schloss: Sie alle fahren ab jetzt täglich durch Erfurt – und zwar großformatig auf einer Straßenbahn. Denn mit diesen und weiteren plakativen Fotomotiven werben der Tourismusverband Südharz Kyffhäuser, die Städte Sondershausen und Nordhausen nun gemeinsam über drei Jahre hinweg für unsere Region. „Gerade über die A 71 sind wir für alle Erfurter gut und schnell erreichbar und können mit vielen attraktiven Ausflugszielen locken“, sagt Matthias Deichstetter, Geschäftsführer des Tourismusverbandes. „Gleichzeitig werden durch die Straßenbahn auch Gäste von Erfurt auf unsere Region aufmerksam und verbringen vielleicht ihren nächsten Urlaub bei uns.“ Mit ihrem Leitspruch „Im Herzen Musik“ präsentiert Sondershausen auf der Straßenbahn u.a. die Thüringer Schlossfestspiele. „Dieses gemeinschaftliche Marketingprojekt zeigt, wie gut bei uns die regionale Zusammenarbeit funktioniert“, betont Marcus Strunck, Geschäftsführer der Stadtmarketing Gesellschaft Sondershausen. „Ich finde es großartig, dass unsere Verbandsregion jetzt 365 Tage im Jahr mit ihrer Vielfalt an Angeboten in der Landeshauptstadt wirbt und damit permanent überregional sichtbar ist.“ Die Stadt Nordhausen wirbt auf der Bahn mit dem jungen Roland im Taucheranzug, der bereits aus der Kampagne des Nordhäuser Citymanagements bekannt ist.

„Wir haben uns ganz bewusst für ein Marketing mit zwei Alleinstellungsmerkmalen Nordhausens entschieden“, sagt Martin Juckeland, der den Bereich Stadtentwicklung und Stadtmarketing leitet. „Wir sind die einzige Rolandstadt Thüringens, die vom historischen Vorbild mit einem frischen Auftritt den Sprung in die Moderne wagt und nur hier gibt es ein überregional bekanntes Tauchzentrum an den Nordhäuser Kiesen.“ Der Tourismusverband nutzt die Straßenbahn auch, um schon jetzt auf die hiesigen Außenstandorte der Bundesgartenschau, die 2021 in Erfurt stattfindet, hinzuweisen. Mit der touristischen Werbung auf einer Straßenbahn setzen die drei Partner auf einen Wachstumsmarkt: 2018 gab es mit rund 54 Millionen Fahrgästen so viele Menschen wie noch nie, die die öffentlichen Verkehrsmittel in der Landeshauptstadt genutzt haben. Allein mit den Stadtbahnen fuhren im vergangenen Jahr rund 600:000 Fahrgäste mehr als im Vorjahr. Die „Freizeit und Erlebnis Straßenbahn“ ist auf verschiedenen Linien und damit im ganzen Stadtgebiet unterwegs. Die Präsentation der Region Südharz Kyffhäuser auf der Erfurter Straßenbahn ist die erste große gemeinsame Werbemaßnahme des Tourismusverbandes und der Städte Nordhausen und Sondershausen, die zu den rund 90 Mitgliedern des Verbandes gehören. Weitere Marketingkampagnen bereitet der Tourismusverband Südharz Kyffhäuser aktuell vor.



Insektenhotel gut besucht

Die warme und auch sonnige Witterung sorgt in den Gärten der Gartenanlage Glückauf in der Hospitalstraße in Sondershausen nicht nur für reichliches Grünes und Blüten. Auch unsere Wild- und Nutzinsekten sind hier bereits gut unterwegs. Am Insektenhotel herrscht reger Start- und Landebetrieb. Auch solch ein Insektenhotel ist nicht nur ein Beitrag unserer Kleingärtner zum Erhalt der Artenvielfalt. Wenn auch Sie Lust auf Natur pur haben, dann melden Sie sich doch bei uns. Es sind noch freie Parzellen (Größe und Ausstattung variieren) in der Gartenanlage verfügbar. Sie erreichen uns unter Tel. 0176-22704691, Judith Blinzler, Vereinsvorsitzende oder per Mail an kgv-glueckauf@gmx.de.

Thomas Leipold

KGV Glückauf in Sondershausen, Hospitalstraße



Kampagne STADTRADELN 2019 Aufruf der Landrätin

Für eine kommunale Förderung des Radverkehrs gibt es viele gute Gründe. Radfahren ist gesund und schont die Umwelt. Als ideale Ergänzung zum ÖPNV trägt das Rad erheblich zu einer guten Lebensqualität in der Stadt oder der Gemeinde und in unserem Landkreis bei.

Der Kyffhäuserkreis wird sich vom 9. Juni bis 29. Juni 2019 erstmalig an der Kampagne STADTRADELN (stadtradeln.de) des Klima-Bündnisses beteiligen.

Ziel des STADTRADELNs ist es, das Rad als nachhaltiges Verkehrsmittel in den Fokus der Aufmerksamkeit zu rücken. So sollen innerhalb des 21-tägigen Aktionszeitraumes Teams aus Bürger*innen sowie Kommunalpolitiker*innen beruflich und privat möglichst viele Kilometer auf dem Fahrrad zurücklegen.

Sogenannte STADTRADELN-Stars, die in einer Sonderkategorie gar drei Wochen komplett vom Auto auf das Fahrrad umsteigen sollen, sorgen dabei für besondere mediale Aufmerksamkeit (s. stadtradeln.de/star).

Das STADTRADELN hat sich mittlerweile zur weltgrößten Fahrradkampagne entwickelt: 2018 traten nahezu 300:000 Radelnde in fast 900 Kommunen für den Klimaschutz und Radverkehrsförderung in die Pedale.

Setzen auch Sie aktiv ein Zeichen für den Klimaschutz und fördern Sie den Radverkehr in unserem Landkreis. Schließen Sie sich kostenfrei dem Kyffhäuserkreis an und bilden Sie ein STADTRADELN-Team.

Wenn Sie Interesse oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an uns.

Amt für Tourismus und Kultur/ Musikschule Markt 8

99706 Sondershausen 03632/741317

tourismus@kyffhaeuser.de

Ich hoffe auf eine rege Beteiligung und Bekanntmachung innerhalb Ihrer Kommune, um den Landkreis gemeinsam noch fahrradfreundlicher zu machen.

Ich freue mich auf Ihre Unterstützung.

Antje Hochwind-Schneider
Landrätin



IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

Aus unseren Kitas

Arche Noah Fest wird zum 8. Mal gefeiert

Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein gemeinsames Arche Noah Fest beider evangelischen Kindergärten. Am 8. Mai reisen die Kinder aus Stockhausen mit ihren Erzieherinnen nach Großfurra, um dort bei Spiel, Spaß, Essen, Musik und Kreativem einen gemeinsamen Tag zu erleben. Dieses Mal dreht sich alles um das Mittelalter – Drachen basteln, Burgen bauen, zu tanzen wie damals, sich als Burgfräulein oder Ritter zu verkleiden oder mittelalterliche Rezepte auszuprobieren, stehen auf dem Programm. Unterstützt wird das Team durch die private Fachschule für Wirtschaft und Soziales aus Sondershausen – zum Glück sind die Auszubildenden mit ihrer Lehrerin zur Stelle, um

am Vormittag auf keinen Fall Langeweile aufkommen zu lassen. Auch Bäcker Hartmann, die Feuerwehr Großfurra, die Gemeindepädagogin Frau Rode, ein Dudelsackspieler u.v.m. haben Hilfe angeboten. Das Fest startet mit einer gemeinsamen Andacht, anschließend sind Stationen vorbereitet und zwischendurch darf die Stärkung nicht zu kurz kommen. Am Nachmittag freuen sich die Kinder und Erzieherinnen über viele Eltern, die zu Besuch kommen und bestaunen können, was die Kinder am Tag alles erlebt und gemacht haben. Selbstverständlich ist auch für die Großen eine kleine Stärkung vorbereitet. Gegen 16:00 Uhr ist ein gemeinsamer Abschluss mit allen Gästen geplant.



Und weil das Feiern Spaß macht, lädt die Kita Großfurra auch wieder zu einem Sommerfest am 5. Juni 2019, ab 14:30 Uhr herzlich ein.

Gesunde Woche im „Käferland“

Zum Thema „Fit und Gesund – stehen für uns im Vordergrund“ fand in der Kita „Käferland“ eine spannende und abwechslungsreiche Woche statt. Nach der Eröffnung im Turnraum mit Bewegungsspielen wurde jeden Tag ein neues Angebot durchgeführt.

So wurde z.B. eine Collage mit gesunden und ungesunden Lebensmitteln erarbeitet, Yoga-Übungen und Partnermassagen durchgeführt sowie leckere Obstspieße zubereitet. Ein besonderer Höhepunkt war die Pflanzung eines Birnenbaumes und eines Haselnussstrauchs, wobei die Kinder uns tatkräftig unterstützten.

Das Team der Kita „Käferland“



Mein Buch – wird dein Buch...

...eine Kindergartenidee im Rahmen des Bundesprogramms „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“

In unserer Kita gibt es seit einiger Zeit einen Ort zum Bücher tauschen. Ausprobiert wurde diese Idee in unserer Froschgruppe, welche begonnen hat, im Flurbereich einen Tisch zur Tauschbörse umzufunktionieren.

Viele zukünftige Schulkinder aus dieser Gruppe erzählen oft von ihren Lieblingsbüchern. Dabei fällt auf, dass jeder zu Hause einige Bücher besitzt, die nicht mehr so gern gelesen oder vorgelesen werden. Vielleicht, weil man sie ganz oft benutzt hat oder einfach älter geworden ist und andere Bücher mag. Daraus wuchs der Vorschlag, diese Bücher zu tauschen, vielleicht mit einem Freund. Dafür kann ein anderes Buch, welches das eigene Interesse geweckt hat, einfach mitgenommen werden. Vom Erfolg bestätigt ist der Tauschtisch inzwischen in den offenen Bereich der Kita umgezogen und wurde auch von allen anderen Kindern und Familien aktiv angenommen. Wer nicht tauschen, sondern nur „lesen“ möchte, hat die Möglichkeit am gemütlichen Lesetisch zu verweilen

und dann einfach das Buch zurück zu legen.

Wenn wir Erwachsenen diese Tauschbörse heimlich beobachten, sehen wir schnell, wie interessiert unsere Kinder daran sind, Bücher abzugeben und im Gegenzug ein neues Buch mit nach Hause zu nehmen. Auch den Eltern macht es Freude, man kommt ins Gespräch und entscheidet gemeinsam, welchen Tausch man eingehen möchte.

Wir freuen uns auf noch viele interessante Familien- und Kindergespräche über Bücher und auf einen emsigen Büchertausch!

Das Team der Kita „Käthe Kollwitz“



„Gesunde Ernährung als Entdeckungsreise“

Dass Obst und Gemüse gesund sind, wissen viele Kinder. Aber wie groß sollte eine Portion sein? Und wie oft am Tag sollte Obst und Gemüse gegessen werden? Diesen und weiteren Fragen gingen die Kinder der Kita „Dorfspatzen“ im REWE Ernährungsworkshop auf den Grund. REWE bietet im Rahmen der Initiative „5 am Tag“ für Kindergärten das Präventionsprogramm „5 Zwerge“ an. Im Fokus des Programmes standen Spaß, Bewegung und entdeckendes Lernen. Mittels moderner Medien, Geschichten, Liedern wurden den Kindern von zwei Obst- und Gemüsezwergen das Thema „Gesunde Ernährung“ nähergebracht. Anhand von altersgerechten

Spielen lernten die Kinder z.B. Wissenswertes zur Vitaminampel und wie viel versteckter Zucker sich in Cola und Säften befindet. Des Weiteren erfuhren die Dorfspatzen, warum Obst und Gemüse so wichtig sind. Anhand von



Beispielen erarbeiteten die Kinder gemeinsam, wie groß fünf tägliche Portionen Obst und Gemüse sein müssen, damit der Körper fit und gesund bleibt. Im Anschluss an den Workshop konnten die Kinder das Gelernte an einem reichhaltigen Obst- u. Gemüsetisch selbst anwenden. So durfte jedes Kind fünf Portionen Obst und Gemüse in eine Einkaufstüte einpacken und mit nach Hause nehmen. Wir bedanken uns recht herzlich beim REWE- Markt Christian Wincierz in Ebeleben für die Übernahme der anfallenden Kosten des Workshops sowie für das gesponserte Obst und Gemüse.

Die „Dorfspatzen“ und ihre Erzieherinnen

Aus unseren Kitas

Jetzt kommt die Feuerwehr ...

Ende März wurden die Vorschulkinder der Kindertagesstätte „Flohkiste“ von Jan Grüneberg und Andre Freitag zu einem unterhaltsamen Vormittag in die Freiwillige Feuerwehr Schernberg eingeladen.

Dort angekommen wurde den Kindern erläutert, warum eine Feuerwehr wichtig ist und was die Feuerwehrleute alles so machen. Vor allem wurde den Kindern erklärt, wie man sich in Notfallsituationen verhalten sollte. Von besonderem Interesse war jedoch das Feuerwehrauto, welches auch gleich detailliert erläutert und vorgeführt wurde. Hierbei zeigten die Kinder großes Interesse und stellten eigene



Fragen. Nach einer kurzen Stärkung mit Keksen und Pfannkuchen bekamen die Kinder die Gelegenheit, eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto durch das Dorf zu machen.

Nach der Rückkehr warteten auch schon ein paar Abschlussspiele auf sie, die den informationsreichen Vormittag abschlossen.

Auf diesem Wege wollen wir uns ganz herzlich bei den Kameraden der FFW Schernberg, Jan Grüneberg und Andre Freitag, für den spannenden Vormittag bedanken.

Die „Vorschulflöhe“ und das Erzieher-team der Kita „Flohkiste“ / Schernberg

Einmal ein Ritter, ein Musketier und eine Hofdame sein

Kürzlich führte die Vorschulgruppe der Kindertagesstätte „Flohkiste“ aus Schernberg einen Ausflug in das Sondershäuser Schlossmuseum durch.

Am Schloss angekommen, wurden wir von Frau Kutscha nett in Empfang genommen. Nach der freundlichen Begrüßung durften sich die Kinder mit der aktuellen Sonderausstellung über exotische Früchte vertraut machen. Dabei erfuhren sie, spannend erzählt, Wissenswertes zur Herkunft und Geschichte der Ananas und waren erstaunt, dass exotische Früchte vor langer Zeit in Sondershausen gezüchtet und angebaut wurden.

Danach ging das Abenteuer weiter. Die nächs-

te Station führte uns in den „blauen“ Saal. Dort lernten sie viele interessante Dinge über das Leben der verschiedenen Götter kennen. Anschließend konnten sich die Kinder als Mus-



ketiere und Hofdamen verkleiden und so in die Vergangenheit des Schlosses eintauchen. Dabei haben sie noch mehr über das ehemalige Fürstentum sowie über die Ritter erfahren. Natürlich wurde auch die „Goldene Kutsche“ besichtigt. Zum Abschluss des erfolgreichen Vormittages brachte Frau Kutscha den Kindern zwei Tänze bei, die üblich für die damalige Zeit waren.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Kutscha für die interessante Führung und einen kurzweiligen Vormittag im Schloßmuseum Sondershausen.

Die „Vorschulflöhe“ und das Erzieher-team der Kita „Flohkiste“ in Schernberg

Förderung der Heimatkunde und Heimatpflege

26. Bergmanns-Familientag

Samstag, 29. Juni 2019

auf dem Gelände des
Petersenschachtes Sondershausen

Sitz der LMBV mbH

Wir laden herzlich ein



1893 – 2019

126 Jahre Kalibergbau in Sondershausen

Programm

10.00 Uhr	Kranzniederlegung am Gedenkstein (Schachtstraße am Technischen Denkmal)
ab 11.00 Uhr	Eröffnung des Festes am Petersenschacht und Frühschoppen mit dem Bergarbeiterblasorchester
11.00 Uhr bis 16.00 Uhr	Von der Plattform des Fördergerüsts genießt man einen herrlichen Blick auf Sondershausen
13.30 Uhr bis 17.00 Uhr	Thüringer Musikanten-Express (Das Kyffhäuserland-Orchester und die Helbe-Musikanten-Geschwister Ingrid und Jürgen)
14.00 Uhr & 15.30 Uhr	Doncalli Kindertheater sowie weitere Überraschungen für Kinder mit Kinderschminken, Bastelstraße, Sport, Spiel und Pferdekutschfahrten
ab 17.30 Uhr	Vergabe der Sachwerte

Mit einem Kostenbeitrag von 2,50 € kommt eine Vielzahl von Überraschungen auf Sie zu.

Die Sachwerte wurden von Geschäftsleuten und Firmen der Stadt Sondershausen und des Kyffhäuserkreises gestiftet. Speisen und Getränke auf dem Festplatz. Kuchenbasar im Vereinshaus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Die Veranstalter

HOC/Hasenholz-Östertal-Centrum & Stadtteilbüro

**KunstKeller
im HOC**

Mittwoch, 8. Mai
ab 9.30 Uhr

Künstlerisches Gestalten
für kreative Köpfe
... und jene, die es
werden wollen!

Anmelden können Sie sich
in unserem Stadtteilbüro
im HOC oder unter
03632-544892

Kräuter Märchen Abend

VON HEXEN, KRÄUTERN
& WEISEN FRAUEN

EIN LeseABEND DER BESONDEREN ART

TAUCHEN SIE EIN IN DIE MÄRCHENHAFTE WELT DER
KRÄUTER - LAUSCHEN SIE DEN MYTHIEN RUND UM
WALPURGISNACHT UND ZAUNREITERINNEN - LASSEN
SIE SICH VERWÖHNEN VON KRÄUTERKULINÄRISCHEM
GAUMENSCHMAUS

AM 30. APRIL
17.00-20.00 UHR
IM HOC

**Kinder
KUNST im HOC**

Montag, den 13. Mai
ab 14.00 Uhr

KREATIVE KÖPFE AUFGEPASST!!!
Ihr bastelt, malt & werkt gern?
Dann seid Ihr bei uns
genau richtig!

Ever HOC-Team

Anmelden könnt Ihr euch direkt in unserem
Stadtteilbüro / HOC oder unter 03632-544892

SPIEL, SPASS - BINGO!

MONTAG, 20. MAI 9.30 - 11.30 UHR
IM HOC - ZUM ÖSTERTAL 1 - 03632/544892

Besondere Kinder suchen sich besondere Eltern ...

... und besondere Eltern brauchen eine Plattform, auf der sie reden, Erfahrungen austauschen und ihre Sorgen & Nöte miteinander teilen können!

Am Montag, dem 27. Mai, um 8.30 Uhr, bietet das HOC Sonderhausen wieder die Gelegenheit für einen **Gesprächskreis der besonderen Art**

Sie sind interessiert?
Dann kontaktieren Sie uns im Stadtteilbüro

Hasenholz-Östertal-Centrum & Stadtteilbüro
Zum Östertal 1 in Sonderhausen/03632544892
hoc@fau-sondershausen.de

HOC-ANGEBOTE IM MAI

jeden Montag 10.30-12.30 Uhr	freiwilliges Sprachlernangebot
jeden Montag 12.30-14.30 Uhr	Jugendmigrationsdienst & Beratung für erwachsene Zuwanderer (MBE)
jeden Mittwoch 14.00-17.00 Uhr	Jugendmigrationsdienst & Beratung für erwachsene Zuwanderer (MBE)
jeden Dienstag ab 9.00 Uhr	Schach für Jedermann
jeden Dienstag ab 16.00 Uhr	Treffen der Kulturgruppe „KONTAKT“
jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr	Begegnungsnachmittag im HOC der Gruppe KONTAKT
jeden Donnerstag 17.00-20.00 Uhr	Allgemeine soziale Beratung für Migranten
jeden Donnerstag ab 9.30 Uhr	Seniorengymnastik -Fit in jedem Alter-
jeden Donnerstag 14.00-16.00 Uhr	Handarbeit & Kreatives Gestalten
jeden Freitag ab 9.00 Uhr	Wiebelstube im HOC
Montag, 6. Mai ab 8.30 Uhr	Gesprächskreis für Eltern besonderer Kinder
Montag, 6. Mai 14.00-16.00 Uhr	Begegnungsnachmittag „Kaffee & Spiele“
Mittwoch, 8. Mai ab 9.30 Uhr	Kunstkeller im HOC - Kreativ durch das Jahr -
Mittwoch, 8. Mai ab 14.30 Uhr	Frauenselbsthilfe nach Krebs
Montag, 13. Mai ab 14.00 Uhr	Kinderkunstkeller - Kleine Künstler -
Mittwoch, 15. Mai ab 9.00 Uhr	Kommunikatives Frühstück
Montag, 20. Mai ab 9.30 Uhr	„Spiel, Spaß - BINGO!“
Mittwoch, 20. Mai 14.00-16.00 Uhr	Begegnungsnachmittag „Kaffee & Spiele“
Mittwoch, 29. Mai ab 9.00 Uhr	Kommunikatives Frühstück - Thema: KRÄUTERKÜCHE -

**Baumfest
im Wohngebiet**

Wann? Freitag, 3. Mai 2019
Uhrzeit? 14.30 - 18.00 Uhr

Wo? am Abenteuerspielplatz im Hasenholz/Östertal

PROGRAMM

14.30 Uhr Baumpflanzung - FLATTERULME -
Auftritt Kita Pusteblume
ab 15.00 Uhr buntes Rahmenprogramm am ASP
... mit Kinderschminken, Bastelstraße, Hüpfburg
& Basar mit Saatgutverkauf



Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.

Was ist los im „JuST“ Sondershausen?

Das „JuST“ in der Sondershäuser Ferdinand-Schluffer-Straße 48 ist ein Freizeittreffpunkt für alle Schüler ab sieben Jahren. Hier kann gemeinsam gespielt, getobt und gelacht werden. Neben den Freizeitaktivitäten begleiten die Mitarbeiter Dienstag bis Donnerstag in der Zeit von 15 bis 17 Uhr auch die Erledigung von Hausaufgaben und helfen bei der einen oder anderen Frage.

Für die etwas älteren Besucher ab 13 Jahren

wird es am 3. Mai 2019 von 18:00 bis 21:00 Uhr den „American Day“ geben. Passend zum Motto gibt es am Abend selbst gemachte Burger und Pommes und leckeres Popcorn zum Nachtisch. Nach dem Abendessen wird es einen lustigen Spielabend geben.

Um alle Besucher, gern aber auch deren Eltern, an ein paar Pflichten im Haus zu beteiligen, startet am 10. Mai 2019 ab 14:00 Uhr der gemeinsame Frühjahrsputz im „JuST“. An diesem Tag wird der Innenbereich wie auch das

Außengelände aufgeräumt, geputzt und verschönert. Zur Belohnung für alle Helfer wird es am Nachmittag eine Kaffee- und Kuchenrunde geben sowie abends eine Grillparty mit leckeren Würstchen, Salaten und Getränken. Jede helfende Hand wird gebraucht.

Weitere Informationen zur Arbeit der Einrichtung und Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche erhalten Sie bei Frau Matthies und Frau Stepan unter der 03632 782637 oder direkt im Jugend- und Schülertreff.

*Wir putzen,
verschönern &
räumen auf!*

Aktion Frühjahrs- Putz im JuST

Am 10.05.2019 - ab 14:00 Uhr geht es los

**Mit Kaffeerunde und
anschließender Grillparty!**

Kontakt
Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V.; Jugend- und Schülertreff - JuST
Ferdinand-Schluffer-Straße 48, 99706 Sondershausen; Telefon: 03632-782637

© C. Ziegler

Tagesfahrten in den Sommerferien

Immer wieder beliebt sind die Tagesfahrten in Freizeitparks. Damit auch in diesem Sommer Fun & Aktion garantiert ist, findet mit dem Kreisjugendring eine Fahrt am 11. Juli in den Heide-Park Soltau statt. Im Heide-Park gibt es vieles zu erkunden: zum Beispiel die Bucht der Piraten, das gruselige Transsilvanien, das Land der Vergessenen, den Wilden Westen, Wildwasserbahnen, Rafting oder Riesenrutschen. Adrenalinsüchtige kommen bei einer Fahrt mit der Krake, der Hängeloopingbahn oder der größten Holzachterbahn der Welt auf ihre Kosten. Die Teilnahmekosten belaufen sich auf 47,50 € (ab 18 Jahren 50,50 €) und beinhalten die Hin- und Rückfahrt im Reisebus ab/bis Sondershausen, Ebeleben oder Greußen, Getränke im Bus, Eintritt und einen Mittagsimbiss im Heide-Park.

Am 25. Juli geht es dann in den Freizeitpark Belantis bei Leipzig. Die Erlebniswelt BELANTIS erstreckt sich über acht fantastische Themenwelten und garantiert mutigen Abenteurern eine vielfältige Mischung aus rasantem Fahrvergnügen, magischen Shows und interaktiven Attraktionen. Die größte Pyramide Europas, verschiedene Achterbahnen, Wasserfahrgeschäfte und Karussells sorgen dafür, dass sowohl Kinder als auch Jugendliche einen erlebnisreichen Tag verbringen können. Die Teilnahmekosten belaufen sich auf 39,00 € die Hin- und Rückfahrt im Reisebus ab/bis Sondershausen, Ebeleben und Greußen, Getränke im Bus, Eintritt in den und einen Mittagsimbiss im Park.

Anmeldung sind beim Kreisjugendring Kyffhäuserkreis e.V. unter der Telefonnummer 03632 701218 oder 782637 möglich.

UHREN & SCHMUCK

Andrea

Uhrmachermeister

Spezialist für die Reparatur von Taschenuhren und altertümlichen Wanduhren

Sondershausen am Boulevard

SCHACHT 5

BOBA · CATERING · FAMILIENFEIERN & SPASS

IHRE FEIERLICHKEIT IST UNSER SERVICE

www.schacht5.de

Kreisjugendring
Kyffhäuserkreis e.V.
Ferdinand-Schluffer-Str. 48
99706 Sondershausen
Telefon (03632) 782637
Telefax (03632) 782636
info@kjr-kyffhaeuserkreis.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchgemeindeverband Sondershausen

Gottesdienste im Trinitatissaal sonn- und feiertags 9:30 Uhr

besondere Gottesdienste

26.5. 9:30 Uhr Jubelkonfirmation in der Trinitatiskirche
Himmelfahrt 30.5. 9:00 Uhr im Park

Gottesdienste in den Ortsteilen

Sonnabend 4.5. 17:00 Uhr Oberspier
Sonntag 10:00 Uhr Jubelkonfirmation in Niederspierz
14:00 Uhr Hohenebra
Sonnabend 18.5. 13:00 Uhr Eiserne Konfirmation in Bebra
17:00 Uhr Jechaburg
Sonntag 19.5. Thalebra

regelmäßige Veranstaltungen

Bibelgespräch Jeden 2. und 4. Donnerstag 19:00 Uhr Gottesackergrasse 4 Frauenkreis Jeden 2. Dienstag im Monat 14:30 Uhr Gottesackergrasse 4 Chorproben ökumenischer Chor, dienstags 19:30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus
Frauenselbsthilfe nach Krebs jeden 2. und 4. Mittwoch, 14:30 Uhr im Hasenholzweg 14
Begegnungsnachmittag jeden letzten Donnerstag 16:00 im Trinitatissaal Gemeinschaft bei Kaffee und Gebäck im weihnachtlichen Ambiente. An diesem Tag sind besonders Menschen eingeladen, die sonst in unserer Gesellschaft „überflüssig“ sind

Kinder und Konfirmanden (außer in den Ferien)

Kinderkirche (6-12 Jahre) Freitag 5.4., 15:00-17:00 Uhr, Kinder- und Jugendraum
Vorkonfirmanden (7. Klasse) Freitag, 12.4., 15:00-18:00 Uhr, Kinder- und Jugendraum
Konfirmanden (8. Klasse) dienstags, 13:45 Uhr, Trinitatissaal mit gemeinsamen Mittagessen
Junge Gemeinde, Jugendchor im Wechsel 14-tägig, mittwochs 18:00 Uhr im Kinder- und Jugendraum bzw. Trinitatissaal
Kinderchor, mittwochs 17:00 Uhr, Trinitatissaal

Filmabend

Mittwoch 29. Mai, 19:30 Uhr, Trinitatissaal
Gemeinsam bei Getränken und Knabberereien einen Film schauen und anschließend ins Gespräch kommen.

Kirchenmusik

Sonntag 19. Mai, 17:00 Uhr, Trinitatiskirche
Orgelkonzert für 2 bis 4 Hände und Füße
An der Hey-Orgel wird Ulrike Scheytt (Kreiskantorin des evangelischen Kirchenkreises schlesische Oberlausitz/ Görlitz) mit Werken von G. Frescobaldi, J.S. Bach, G.F. Händel, R. Schumann, C. Saint-Saens, Ch.-M. Widor und P. Cochereau zu hören sein – bei zwei Stücken mit Unterstützung ihres Ehemanns Werner Witzenhäuser (Aachen), eines Verwandten der Sondershäuser Familie Witzenhäuser.

Der Eintritt beträgt 8 Euro; bis 18 Jahre ist der Eintritt frei.

Radfahrgottesdienst in Gundersleben

Am Sonnabend, den 18. Mai treffen wir uns 12:30 Uhr am Südbahnhof Sondershausen zur Radtour auf dem Unstrut-Werra-Radweg zum Gottesdienst 14:00 Uhr in der Radwegkirche Gundersleben. Unterwegs können Radfreunde aus den Ortsteilen zu uns stoßen. Wir werden ca. 13:00 Uhr in Oberspierz an der Herrenstraße, ca. 13:15 am Bahnhof Hohenebra Ort und ca. 13:30 Uhr am Park in Thalebra sein.

offene Kirche, Helfer gesucht

Gegenwärtig öffnet Herr Brüggemann unsere Trinitatiskirche ehrenamtlich Dienstag bis Freitag und Sonntag in der Regel von 13 bis 16 Uhr zu privater Andacht und Besichtigung. Wir sind ihm dafür dankbar.

Ab Ostern möchten wir auch gern an den Sonnabenden öffnen. Dazu brauchen wir ehrenamtliche Helfer. Wenn Sie bereit sind, einmal im Monat an einem Sonnabend zwei oder drei Stunden als Kirchengemeindeaufsicht tätig zu werden, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Büchertisch

gebrauchte Bücher und anderes
Luzie Aweh Langen Str. 33
Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 9:00 - 13:00 Uhr, Mittwoch 9:00 - 18:00 Uhr

Jubelkonfirmation in Trinitatis

am 25. und 26. Mai
Wer von den Konfirmationsjahrgängen 1969, 1959, 1949, 1939 keine Einladung erhalten hat, möchte sich bitte im Gemeindebüro oder bei Pfr. Weber melden. Bitte denken Sie auch an Mitkonfirmanden, die nicht mehr in Sondershausen wohnen und deren Anschrift Sie kennen.

Kontakt

Pfarrstelle Sondershausen I
Pfarrer Christoph Behr Gottesacker 4, 99706 Sondershausen
sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de, Tel.: 0 36 32 / 78 23 87

Pfarrstelle Sondershausen II Pfarrer Karl Weber
sondershausen2@suptur-bad-frankenhausen.de
Tel.: 0 36 32 / 54 32 427, Mobil: 01 76 / 30 37 16 23
Gemeindebüro Frau Evelyn Mennekamp
buero-sondershausen1@suptur-bad-frankenhausen.de
Öffnungszeiten: Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 0 36 32 / 78 23 89, Fax: 0 36 32 / 66 74 356
Kantor Herr Andreas Fauß
Herrenstraße 6, 99718 Greußen, kreiskantor@suptur-bad-frankenhausen.de
Tel.: 03636/782389, Mobil: 01 76 / 29 46 53 29
www.trinitatisgemeinde-sondershausen.de
Der vollständige Gemeindebrief kann auf der Seite des Kirchenkreises
www.suptur-bad-frankenhausen.de unter Pfarrämter Trinitatis I oder Trinitatis II herunter geladen werden.

Diakonie

Kreisdiakoniestelle, Leitung Frau Melanie Strache
Stiftstraße 5, Bad Frankenhausen, kds@dv-kyffhaeuser.de
Tel.: 03 46 71 / 66 526, Mobil: 01 74 / 34 79 510
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 8:00 - 15:00 Uhr
Angebote: Allgemeine Lebensberatung & Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren
Telefonseelsorge 08 00 / 11 10 111 - Tag & Nacht - gebührenfrei
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst
Kordinatorin Susanne List, ständige Rufbereitschaft unter: 01 72 / 3 58 79 68, pro-hospiz@gmx.de

Aussiedlerinitiative Kontakt

Ansprechpartnerin Katharina Weizel
HOC (Hasenholz-Östertal-Centrum)
Tel.: 0 36 32 / 54 48 92, katharw@googlemail.com

Suchtberatung

Beraterin K. Tettenborn
Hauptstraße 39, 99706 Sondershausen, k.tettenborn@dv-kyffhaeuser.de
Tel.: 0 36 32 / 78 26 38, Mobil: 01 74 / 34 79 519, Fax: 0 36 32 / 54 29 42
Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

EINE FAIRE WELT e.V.

Burgstraße 6 99706 Sondershausen, faire-welt-sdh@posteo.de
Tel.: 0 36 32 / 82 87 338
Weltladen Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-18:00 Uhr, Donnerstag 14:00-18:00 Uhr, Freitag 10:00-13:00 Uhr

Konto des Kirchengemeindeverbandes für Spenden und Kirchgeld:

DE 39 5206 0410 0108 013 071
bitte Gemeinde und Verwendungszweck angeben, z.B. "Glockenprojekt Trinitatis Sondershausen"

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jecha/Berka

St. Viti, (Berka), St. Matthäi, (Jecha) Pfarramt: SDH-Jecha, Dekan-Johnson-Str. 9, 99706 Sondershausen, Tel.: Pfrin. Behr, 03632 / 782388
Wöchentliche Veranstaltungen für Jecha und Berka, Gemeindeveranstaltungen, Christenlehre, Konfirmandenunterricht, Gemeindegemeinschaften entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief und öffentlichen Aushängen.

Monatliche Veranstaltungen für Jecha und Berka

Bibelkreis	freitags	19:30 Uhr	Pfarrhaus Jecha
Seniorenkreis	1. Mo. im Monat	14:00 Uhr	Berka

Bitte öffentliche Aushänge beachten!

Katholische St. Elisabeth Gemeinde

Richard-Wagner-Str. 1, 99706 Sondershausen
Tel: 03632 / 543238, Fax: 03632-5429960
Pfarrer Günter Albrecht, Telefon 03632 / 543238
Pfarrbüro (Frau Tauber), Telefon 03632 / 788001
dienstags und donnerstags von 8:45 - 13:45 Uhr
Die Katholische Kirchengemeinde Sondershausen und die bisherigen Filialen Bad Frankenhausen und Greußen sind im Internet präsent.

Herzlich Willkommen auf der Homepage:

www.st-elisabeth-sondershausen.de

Die SONNTAGSGOTTESDIENSTE

in der Pfarrei Sondershausen und den Nachbargemeinden sind:

Samstag	18:00 Uhr	Sonntag – Vorabendmesse in Sondershausen
Sonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe in Greußen
	10:15 Uhr	Hochamt in Sondershausen
	10:30 Uhr	Hl. Messe in Bad Frankenhausen

Die WERKTAGSGOTTESDIENSTE sind in der Regel:

Donnerstag 18:00 Uhr Abendmesse in Sondershausen
Aktuelle Hinweise finden Sie im Schaukasten vor der Kirche.
Besonderer GOTTESDIENST am Weißen Sonntag, 28.04.2019:

10:15 Uhr FEIER DER ERSTKOMMUNION
17:00 Uhr Dankandacht

Maiandachten in der Fastenzeit
siehe Hinweise im Schaukasten.

Gemeindeguppen

Katholischer Religionsunterricht im 2. Halbjahr - jeweils am Dienstag
Dienstags um 16:00 Uhr findet für unsere Schüler der Unterricht in Großlohra mit den dortigen Kindern statt - Zeit: 16:00-17:00 Uhr:

Der Unterricht ist mit der Gemeindeferentin: Barbara Jelich aus NDH.

Die ABFAHRT ist jeweils um 15:30 Uhr bei uns - auf dem Pfarrhof.

Kinderschola-Gruppen - jeweils am Donnerstag:

16:00 - 16:25 Uhr Gruppe 1

16:30 - 16:45 Uhr Gruppe 2

17:00 - 17:45 Uhr Gruppe 3

Erstkommunionunterricht: Donnerstag um 16:00 Uhr

Ministrantengruppe, jeden 1. Freitag im Monat um 15:30 Uhr

Weitere Gruppen

Ökumen. Kirchenchor dienstags, 20:00 Uhr

LIMA - Gruppe donnerstags, 9:00 Uhr (vierzehntäglich)

Senioren nach Vereinbarung

9 Tage SPANIEN „Auf dem Jakobsweg“ vom 09.-17.09.2019

PILGERREISE für Wanderer und Nichtwanderer

Es ist eine OFFENE Gemeindefahrt. Gemeinsam auf dem Jakobsweg pilgern. ABFLUG: Frankfurt/Main

Begleitung: Pfarrer Günter Albrecht

VERANSTALTER: Reise Mission Leipzig

Preis: DZ EUR 1.295

Das genaue PROGRAMM finden Sie auf den Handzetteln (in der Kirche und im Schaukasten). Täglich gibt es eine Strecke zum Wandern bzw. man kann im Bus die Strecke mit fahren.

ANMELDUNGEN möglichst bis: 30.04.2019 bei Pfr. G. Albrecht *Jacobspilger*

Telefon: 03632/543238 (oder per Zettel)

Terminkalender 2019 (eine Auswahl)

28.04.19 ERSTKOMMUNION in Sondershausen
30.05.19 Himmelfahrt, MÄNNERWALLFAHRT zum Klüschchen
02.06.19 FRAUENWALLFAHRT zum Kerbschen Berg
09.06.19 PFINGSTEN
13.06.19 KONZERT „Junge Chöre München“
20.06.19 Fronleichnam
23.06.19 Fronleichnamssonntag mit Prozession
29.06.19 Elisabethwallfahrt nach Leinefelde
08.-12.07.19 RKW mit der Gemeinde Nordhausen
10.07.19 KINDERWALLFAHRT in den Ferien
16.-18.08. BISTUMSJUGENDTAG
25.08.19 KIRCHWEIH- und Familienfest
08.09.19 Tag des Denkmals
15.09.19 BISTUMSWALLFAHRT
06.10.19 ERNTEDANKFEST
09.10.19 Guntherfest in Göllingen
27.10.19 Weltmissionssonntag
24.11.19 PATRONATSFEST „St. Elisabeth“
01.12.19 Adventliches Singen

- Änderungen und Ergänzungen vorbehalten -

Kirchengemeinde Sondershausen-Stockhausen

Pfarrer-Carl-Moeller-Str. 1, Sondershausen-Stockhausen

Sonntag 28.04.2019 11:00 Uhr Gottesdienst

Kirchengemeindeverband Schernberg

Christenlehre der VG Schernberg findet nun

regelmäßig in Schernberg im Pfarrhaus

am letzten Dienstag im Monat von 16:30-17:30 statt.

Bei Fragen und Anliegen wendet euch direkt an Telefon 0176-73242050

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Vorträge (Themen)

05.05.2019 Gibt es vom Standpunkt Gottes aus eine wahre Religion?
05.05.2019 Russischer Vortrag: У семейных проблем есть решение / Als Familie glücklich sein
05.05.2019 Kurdischer Vortrag um 15:00 – 15:40 Uhr: Wir können schon heute in Frieden leben – und für alle Zeit!
12.05.2019 Ist für Gott die Zeit gekommen, die Welt zu regieren?
19.05.2019 Jehova ist seinem Volk "eine sichere Höhe"
19.05.2019 Russischer Vortrag: Обрети мудрое сердце / Ein „Herz der Weisheit“ erwerben
26.05.2019 Die Gerichtszeit für die Religion
26.05.2019 Kurdischer Vortrag um 15:00 – 15:40 Uhr: Jehovas Augen sind auf uns gerichtet

Sofern nicht anders angegeben, werden die Vorträge immer von 10:00-10:40 Uhr im Gemeindesaal der Zeugen Jehovas gehalten; Arnoldstraße 20 in 99734 Nordhausen. Eintritt frei / keine Geldsammlungen.

Ev. Kirchengemeinden Klein- und Großberndten

St. Petri-Pauli (Großberndten), St. Johannes (Kleinberndten)

Pfarrer Bernhard Halver beendet seinen Dienst im Pfarrbereich Niedergebra nach 23-jähriger Dienstzeit zum 01. Februar 2019. Er wechselt an den Dom zu Merseburg. Bis eine neue Pfarrerin/ein neuer Pfarrer den Dienst beginnt, übernimmt die Vertretung:

Frau Pfarrerin Dorothea Heizmann

Telefon: 036338-40749, E-Mail: pfarramt-wipperdorf@gmx.de

Ihr Ansprechpartner in Klein- und Großberndten für Beerdigungen ist:

Pfarrer Thomas Reim

Telefon: 03631-4708283, E-Mail: Thomas-Reim@t-online.de

Für längerfristig zu planende Feste, wie Taufen oder Trauungen, melden Sie sich bitte entweder dienstags von 8:00-14:00 Uhr oder donnerstags von 9:00-12:00 Uhr im Pfarrbüro Niedergebra, Tel. 036338-60236 oder bei Pfarrerin D. Heizmann, Tel. 036338-40749. Ansonsten stehen Ihnen auch die Mitglieder des Gemeindegemeinderates gern mit Rat und Tat zur Seite.

Die Gottesdienste finden Sie unter: www.ev-kirchenkreis-suedharz.de

Evang. Freikirchliche Gemeinde Sondershausen

Im PC-Café „Immernett“ bieten wir kostenfrei Kaffee und Kuchen,

X-Box- und PC-Nutzung, sowie Internet- Zugang an.

Kaffee, Kuchen oder Tee / E- Mails, Surfen am PC /

Spielen, Spaß, Zusammensein / kostenlos für Groß und Klein /

Treffen, Reden, Internet- / das ist Café „Immernett“.

Das Café wird jeweils mittwochs von 15:00-19:00 Uhr geöffnet.

Der Eingang ist über den Hof ausgeschildert.

Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde) anschl.,
an jedem Sonntag im Monat Kirchkaffee

Donnerstag 18:00 Uhr 14-tägig Bibelstunde
in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde

in Sondershausen, Conrad-Röntgen-Straße 8.

Adventgemeinde

Conrad-Röntgen-Straße 8, 99706 Sondershausen

Pastor: Viktor Krieger, Feldstraße 63, 99734 Nordhausen/OT Hörningen

Telefon 03631/4307200, Handy 0171/9895702

E-Mail: Viktor.Krieger@adventisten.de

Predigt-Gottesdienste: samstags 10:30 Uhr

Kindergottesdienst: samstags 9:30 Uhr

Bibelgesprächskreis: samstags 9:30 Uhr

Pfarramt Niedergebra

Gottesdienste für die Gemeinden Klein- und Großberndten

19. Mai, 14:00 Uhr, Kleinberndten

Gottesdienst mit Superintendent Andreas Schwarze

26. Mai, 11:00 Uhr, Großberndten

Gottesdienst mit Lektor Roland Lehmann

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Sondershausen, Markt 7, 99706 Sondershausen

Verlag und Druck:

Starke Druck und Werbeerzeugnisse, Inh. Ute Starke

Tel.: 0 36 32 / 66 82-0, E-Mail: service@starke-druck.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

der Bürgermeister

Tel.: 0 36 32 / 62 21 01, E-Mail: info@sondershausen.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Steffen Neumann

Tel.: 0 36 32 / 62 21 64, E-Mail: steffen.neumann@sondershausen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

MVV Götz Starke, Annet Trinkaus

Tel.: 0 36 32 / 60 09 41, Mobil: 01755306453

E-Mail: annet.trinkaus@digi-plakat.de

Erscheinungsweise:

- monatlich, (bei Bedarf bzw. auf Grund gesetzlicher Vorgaben - z.B. Wahlen - sind Sonderausgaben möglich)
- kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.
Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,- € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellt werden.



Expertenschätzungen meinen, dass etwa jeder 6. Erwachsene in Deutschland unter trockenen Augen leidet. Bei den Betroffenen kommt es zu ganz unterschiedlichen Beschwerden, vom unangenehmen Fremdkörpergefühl bis zur vermehrten Tränenabsonderung. Die Ursachen dafür liegen oft in unseren Lebensgewohnheiten und können sehr verschieden sein. Bildschirmarbeit, Klimaanlage, trockene Heizungsluft oder Rauchen können die Beschwerden hervorrufen. Manche Erkrankungen spielen in das Entstehen trockener Augen hinein. Diabetes, Autoimmunerkrankungen und Rheuma sind hier als Beispiel anzuführen. Aber auch einige Arzneimittel haben als Nebeneffekt das trockene Auge, zum

Beispiel bestimmte blutdrucksenkende Mittel, Antihistaminika (Allergiemittel) oder die „Pille“. Zur Behandlung des trockenen Auges können wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten anbieten. Zum einen gibt es liposomale Augensprays, die auf das geschlossene Augenlid aufgesprüht werden. Diese stabilisieren die Lipidschicht der Tränenfilms. Verschiedene Augentropfen ersetzen den Tränenfilm oder beinhalten daneben spezielle Feuchthaltemittel, z.B. Hyaluronsäure für eine längere Wirkung. Viele moderne Augentropfen-Präparate kommen dank moderner Tropfmechanismen auch bei einer Anwendung über viele Wochen ohne Konservierungsstoffe aus. Für leichte Beschwerden können wir in

der Apotheke ein passendes Präparat für Sie finden. Wenn die Probleme zum ersten Mal auftreten oder bei starken Beschwerden sollten Sie jedoch einen Augenarzt aufsuchen, um ernsthafte Erkrankungen des Auges auszuschließen. Dass Sie immer den klaren „Durchblick“ haben, wünschen ...



Birka W. Spott & Th. Lohmann



Optrex ActiSpray 2 in 1 *
Für trockene und gereizte Augen
10 ml
statt UVP**
13,95 € 9,99 €



Hyaluron ratiopharm®*
Augentropfen
10 ml
13,49 € 9,99 €



Hylolare® *
befeuchtende Augentropfen
10 ml
statt UVP**
15,95 € 10,99 €



Artelac® *
Augentropfen
3 x 10 ml
15,97 € 9,99 €

Geschenk-Ideen zum Muttertag

Gutschein für eine Kosmetikbehandlung + Piccolo gratis ab 40,00 €

Rugard Vitamincreme 100 ml + HELLO Sunshine Duschbad 200 ml + Piccolo gratis 12,98 €

Eau Thermale Avène „My Beauty Secrets“ Pflegeroutine für feuchtigkeitsarme Haut + Piccolo gratis 16,99 €



Frankenhäuser Str. 1a-c (Kaufland)
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 770030
Mail info@apotheke-sondershausen.de



Gartenstraße 28
99706 Sondershausen
Telefon [03632] 66910
Mail info@apotheke-sondershausen.de



* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker
** unverbindliche Preisempfehlung laut Lauer - Liste